

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Mitglieder:

Eine viertel Seite 18 *M.*, eine halbe Seite 32 *M.*, eine
ganze Seite 60 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite
des Umschlages für Nichtmitglieder:

Eine viertel Seite 26 *M.*, eine halbe Seite 50 *M.*, eine
ganze Seite 90 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagsseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Umschlag zu Nr. 275.

Leipzig, Montag den 27. November 1911.

78. Jahrgang.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig



In Wehr und Waffen

Ein Buch von Deutschlands Heer und Flotte

Der komplette Band wurde soeben ausgegeben

Näheres auf Seite 14 836!

Ⓜ

Romane berühmter Männer und Frauen
Zweiter Band

*Lord Nelsons
letzte Liebe*

Historischer Roman

von

Heinrich Vollrat Schumacher

Mit 43 Reproduktionen nach Bildern zeitgenössischer Künstler usw.

**Erste und zweite Auflage 1.—20. Tausend
bereits vergriffen!**

**Der Neudruck 21.—30. Tausend
gelangte soeben zur Ausgabe**

Preis 4 Mark, gebunden 5 Mark, in echtem Pergamentband M 7.50. In Kommission mit 30% bar mit 35% Rabatt. Sechs und mehr Exemplare, geheftet oder gebunden, auch gemischt, mit 40% Rabatt bar.

Berlin-Leipzig

Verlag von Rich. Bong

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 275.

Leipzig, Montag den 27. November 1911.

78. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Hierdurch beehren wir uns bekanntzugeben, daß vom

Lehrbuch des Deutschen Buchhandels

die dritte, wesentlich vermehrte und verbesserte Auflage

Anfang Dezember d. J.

zur Ausgabe gelangt.

Wir bitten alles Nähere darüber aus dem dieser Nummer des Börsenblatts beigelegten Prospekt ersuchen zu wollen, dem auch eine Subskriptionsliste und ein Bestellzettel angeflügt ist.

Leipzig, den 27. November 1911.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth,
Synbifus.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

o = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
f vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Art. Institut Orell Füssli, Abtlg. Verlag, in Zürich.

Eleutheropulos: Grundlegung e. wissenschaftlichen Philosophie. II. Die geistige Natur. A. Individual-psychische Erscheingn. 1. Bd. Das Seelenleben. Genetisch-biologische u. erkenntnistheoret. Untersuchgn. (XII, 262 S.) gr. 8°. '11. 5. —; in Leinw. kart. 6. —

Ferd. Ashelm in Berlin.

Bericht, Stenographischer, üb. den 4. preussischen Fortbildungsschultag vom 4.-6. 10. 1911 zu Hagen i. W. (III, 86 S.) gr. 8°. '11. b 1. —

Lietz, Fortbildgssch.-Dirig. Ernst, u. kaufm. Fachsch. Leit. F. Wende: Übungsstoffe nebst ausführlichen Geschäftsgängen f. den Unterricht in der Buchführung. Zum Gebrauch in Fortbildungs- u. Handelsschulen bearb. (In 2 Tln.) 1. Tl. v. L. (48 S.) 8°. '11. b —. 60

Nich. Bong, Kunstverlag in Berlin.

Zabel, Eug.: Der Roman e. Kaiserin. Katharina II. v. Russland. Geschichtlicher Roman. 1.-8. Taus. (328 S. m. 41 [7 Doppel-] Taf., 1 Fksm.-Taf. u. 1 farb. Bildnis.) 8°. ('11.) 4. —; geb. in Leinw. b 5. —; in Perg. 7. 50

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

Albert Donner in Leipzig.

Adelborg, Ottilia: Wasche-Peter u. die Kinder im Schmuddelland. Aus dem Schwed. v. Ernst Potthoff. (24 Bl. m. farb. Abbildgn.) 20x28,5 cm. ('11.) geb. in Leinw. 3. —
Krofenius, Ivar: Des Mädchens Katzenreise. Bilderbuch. Aus dem Schwed. v. Frdr. Stieve. (16 Bl. m. farb. Abbildgn.) Lex.-8°. ('11.) in Pappbd. 3. —
Lopelius, Zachar.: Vogel Blau. Märchen u. Spiele. Deutsch v. Ernst Potthoff. (III, 136 S. m. 39 z. Tl. farb. Abbildgn. im Text u. auf Taf.) Lex.-8°. ('11.) in Pappbd. 3. 50

Buchhandlung des Stenographenverbandes Stolze-Schrey in Berlin.

Hoffmann, E. T. A.: Meister Martin, der Kufner, u. seine Gesellen. Erzählung. In vereinfachter deutscher Stenographie-Einigungssystem Stolze-Schrey. (83 S.) kl. 8°. ('11.) geb. in Leinw. 1. 10

Claudius-Verlag Amandus M. F. Martens in Wandsbek i. S.

Kohut, Dr. Adph.: Freimaurerische Studien u. Skizzen in Vergangenheit u. Gegenwart. (173 S.) kl. 8°. ('11.) 2. —

Franz Deuticke Verlag in Wien.

Becker, Dr. Ant., u. Fritz Biff: Führer f. Lehrausflüge in die Umgebung v. Wien. 1. Heft. Nussdorf, Donau, Leopoldsdorf, Kahlenberg (IV, 38 S.) 8°. '12. 1. —
Erdkunde-Unterricht, Der moderne. Beiträge zur Kritik u. Ausgestaltg. v. A. Becker, A. Berg, Drs., F. Biff u. a. Hrg. v. K. C. Rothe u. E. Weyrich. (X, 442 S. m. 89 Abbildgn.) Lex.-8°. '12. 12. —

Exner, Prof. Frz., u. Dr. Eduard Haschek: Die Spektren der Elemente bei normalen Druck. Zugleich 2. wesentlich verm. Aufl. der Wellenlängentabellen f. spektral-analyt. Untersuchgn. 2 Bde. Lex.-8°. 47. —

1. Bd. Hauptlinien der Elemente u. Codex der starken Linien im Bogen u. Funken. (VI, 216 S.) '11. 19. —
2. Bd. Die Bogenspektren der Elemente. (347 S.) '11. 28. —

Grassberger, San.-R. Prof. Dr. Roland: Der Einfluss der Ermüdung auf die Produktion in Kunst u. Wissenschaft. (43 S.) 8°. '12. 1. —

Lažanský, Chefarzt Obmann-Stellvertr. Dr. Ludw.: Die ökonomische kassenärztliche Rezeptur. (VIII, 97 S.) 8°. '12. 2. 50
Obersteiner, Prof. Vorst. Dr. Heinr.: Anleitung beim Studium des Baues der nervösen Zentralorgane im gesunden u. kranken Zustande. 5., verm. u. umgearb. Aufl. (XIX, 764 S. m. 267 Abbildgn.) Lex.-8°. '12. 22. —

Salzmann, Prof. Dr. Max.: Anatomie u. Histologie des menschlichen Augapfels im Normalzustande, seine Entwicklung u. sein Altern. (IX, 249 S. m. 5 Fig. u. 9 Lichtdr.-Taf.) Lex.-8°. '12. 16. —

Schwald, Karl: Methodisches Handbuch f. den Geschichtsunterricht an Bürgerschulen u. verwandten Anstalten. Ausführliche Vorbereitgn. m. Dispositionen, Tafelbildern, Übersichten u. Wiederholungsfragen. (In 3 Tln.) 2. Tl. (VIII, 378 S. m. 1 lith. Taf.) gr. 8°. '12. 4. 50

Thumser, Dr. Vikt.: Griechische Chrestomathie zur Pflege der Privatlektüre. Auf Anregg. des hohen k. k. Ministeriums f. Kultus u. Unterricht unter Mitwirkg. v. Emil Schreiber u. Dr. Ant. Swoboda hrsg. 2. Tl. Auswahl aus den Prosaikern. Für die 7. u. 8. Klasse. (VIII, 268 S.) 8°. '11. geb. in Leinw. 4. —

1918

Franz Deuticke Verlag in Wien ferner:

Villgrattner, Dr. Jos.: Österreichische Geschichte. Ein Hilfsbuch f. Mittelschulmaturanten u. zum Selbstunterrichte. 2. Aufl. (IV, 283 S.) 8°. '12. 2. 20

Deutsche Verlags-Anstalt, vorm. Eduard Hallberger in Stuttgart.

Braun, Vilh.: Im Schatten der Titanen. Erinnerungen an Baronin Jenny v. Gustedt. 36. Tausf. (431 S. m. 4 Bildnissen u. 2 Fhms.) 8°. '11. geb. 6. 50 u. 7. 50
Dill, Liesb.: Die Freiheit. (Roman.) 4. Aufl. (357 S.) 8°. '11. 4. —; geb. 5. —
Wallace, General vorm. Gesandter Lew.: Ben Hur. Eine Erzählg. aus der Zeit Christi. Mit Genehmigg. des Verf. frei nach dem Engl. bearb. v. B. Hammer. (Volksausg. in 1 Bde.) 129. Aufl. (X, 371 u. 360 S. m. Bildnis.) 8°. ('11.) 1. 75; geb. in Leinw. 2. —; Geschenkb. 3. —

Alexander Dunder Verlag in Weimar.

Bücherkunde, Kritische, der deutschen Bildung. 8°. I. Tl.: Loewe, Vict.: Geisteswissenschaften. (205 S.) '12. 2.50; geb. n. 3.—
Repetitorium der Geschichte. Altertum v. Dr. A. Beckstaedt (IV, 237 S. m. 1 Stammtaf.) 8°. '11. 3. 50; geb. n. 4. —
— der deutschen Geschichte. Neuzeit. Im Anh.: Brandenburgisch-preussische Verfassungs- u. Verwaltungsgeschichte. 2. verb. u. verm. Aufl. (IV, 220 S.) 8°. '11. 3. 50; geb. n. 4. —

L. Ehlermann in Dresden.

Schulausgaben, Deutsche. Hrsrg. v. Dr. J. Biehn. (Neue Aufl.) II. 8°. Dr. 35. Goethe's Gedanken-lyrif. Hrsrg. v. Gymn.-Dir. Dr. Paul Lorenz 3. verb. Aufl. (144 S.) '11. geb. 1.40

Evangelischer Verlag, S. m. b. H. in Heidelberg.

Barb, Stadtpfr. Ernst: Aus der Lebensquelle. Biblische Morgen- u. Abendandachten f. alle Tage des Kirchenjahres. (IV, 716 S. m. Titelbild.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 6. 50; in Halbfz. m. Goldschn. n. 8. 50
Haarbed, W.: Weihnacht f. traurige Leute. (15 S.) II. 8°. ('11.) —. 00
Kinderfreund, Neuster. Ein Kalender f. die liebe Jugend auf d. J. 1912. Hrsrg. v. Pfr. Fr. Schulz. (64 S. m. Abbildgn.) II. 8°. —. 15 (Partiepreise)
Raupp, Def. Otto: Im Frieden Gottes. Kurze Betrachtgn. bei der Seelsorge an Kranken. (96 S.) 8°. '12. 1. 50; geb. n. 2. 30

S. Fischer, Verlag in Berlin.

Chamisso, Adelb. v.: Peter Schlemihls wundersame Geschichte. (Pantheon-Ausg.) (Mit 9 Abbildgn. nach e. älteren französ. Ausg. Einleitung v. Thom. Mann.) (XLVII, 124 S.) 16°. ('11.) geb. in Ldr. m. Goldschn. 3. —; in Perg. 4. —
Heine, Heinr.: Atta Troll. Ein Sommernachtstraum. Deutschland. Ein Wintermärchen. (Pantheon-Ausg.) (Das Bild ist e. Reproduktion des Gemäldes v. Gassen. Einleitung u. Anmerkgn. v. Rich. M. Meyer.) (XV, 237 S. m. Bildnis.) 16°. ('11.) geb. in Ldr. m. Goldschn. 3. —; in Perg. 4. —
Lenau, Nikol.: Gedichte. (Pantheon-Ausg.) (Das Portrait stellt den Dichter nach e. Gemälde v. Geo. Mayer [nach Rahi] dar Auswahl, Einleitg. u. Textrevision v. Leo Greiner.) (XVII, 379 S. m. Bildnis.) 16°. ('11.) geb. in Ldr. m. Goldschn. 3. —; in Perg. 4. —
Rückert, Frdr.: Gedichte. (Pantheon-Ausg.) (Auswahl, Einleitg. u. Textrevision v. Osk. Loerke.) (XVI, 279 S. m. Bildnis.) 16°. ('11.) geb. in Ldr. m. Goldschn. 3. —; in Perg. 4. —

Otto Sanzer in Berlin-Wilmersdorf.

Yates, Katherine M.: Auf dem Wege. »Ein Wundermärchen f. kleine u. grosse Knaben u. Mädchen«. Autoris. Übersetzg. v. Lucie Hartrath. (32 S.) kl. 8°. ('11.) in Pappbd. n.n. 1. 25

Germania, Aktien-Gesellschaft f. Verlag u. Druckerei in Berlin.

Welt-Jahrbuch f. d. J. 1912. (159 S. m. Abbildgn., 2 Taf. u. Wandkalender.) Lex.-8°. 1. —; geb. 1. 50

Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Verder's Gedanken üb. Religion, Welt u. Leben. Aus seinen Werken ausgewählt v. Karl Foerster (E. Zapp). (VII, 112 S.) 8°. ('11.) geb. in Leinw. 2. —

J. Guttentag, Verlagsbuchh., S. m. b. H. in Berlin.

Heidrich, Gymn.-Dir. a. D. Geh. Reg.-R. Prof. R.: Handbuch f. den Religionsunterricht in den oberen Klassen. 2. Tl.: Heilige Geschichte. 3. verb. u. zum Tl. umgearb. Aufl. (LXXVIII, 624 S.) gr. 8°. '11. 12. —; geb. in Leinw. 13. —

S. Gubeler in Leipzig.

° Stereotypie, Die, zum Selbsterlernen. Nebst Anh., enth.: Praktische Winke f. den Maschinenmeister u. Seher. (Von Enno Fauvel.) (58 S. m. Fig.) II. 8°. ('11.) b 1. —

Heinrich'sche Buchh. vorm. J. Benschheimer (Freien & Weber) in Straßburg i. E.

Entwicklung, Die wirtschaftliche, Elsaß-Lothringens unter der deutschen Verwaltung. [Aus: »Nachrichten d. statist. Landesamts f. Elsaß-L.«] (23 S.) gr. 8°. '11. —. 30

H. Helmich's Buchh. (H. Anders) in Bielefeld.

Abhandlungen, Pädagogische. 8°. 124. Hft. Schneider, A.: Garten u. Schule. — Schmidt, B.: Warum er-teilen wir e. besonderen Anschauungsunterricht u. wie verhält es sich m. der Bewertung v. Bildern in diesem Unterrichtszweig? (16 S.) ('11.) —.40

W. Herlet in Berlin.

Martin, fr. Reg.-R. Aud.: Jahrbuch des Vermögens u. Einkommens der Millionäre in Preußen. 1912. (XVI, 920, 586 u. LXI S.) 8°. ('11.) geb. in Ldr. b 45. —

H. Herrosó's Verlag (H. Herrosó) in Wittenberg.

Saube, Ob.-Lehr. W. G.: Das schriftliche Rechnen in der ländlichen Fortbildungsschule. In 3 Abtlgn. f. 3 Schuljahre bearb. f. die Hand der Schüler. 5. Aufl. (VI, 105 S.) 8°. '11. geb. 1. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh. Verl.-Sto. in Leipzig.

Veröffentlichung, Wissenschaftliche, der deutschen Orient-Gesellschaft. 37x26 cm.

18. Ausgrabungen der deutschen Orient-Gesellschaft in Tell El-Amarna. I. Als Einleitg.: Der Porträtkopf der Königin Teje im Besitz v. Dr. James Simon in Berlin. Beschrieben u. erläutert v. Ludw. Borchardt. Mit 4 Hellograv., 1 Doppellichtdr. u. 42 Abbildgn. im Text. (31 S.) '11. 16.—; in Leinw.-Mappe n. 19.—; f. Mitglieder der Orient-Gesellschaft n.n. 12.—; in Leinw.-Mappe n.n. 15.—

August Hirschwald in Berlin.

Medizinal-Kalender f. d. J. 1912. Mit Genehmigg. Ihrer Exzz. des Herrn Ministers der geistl. u. Unterrichts-Angelegenheiten u. des Herrn Ministers des Innern u. m. Benutzg. der Ministerial-Akten. 2 Abtlgn. Hrsrg. v. Reg.- u. Geh. Med.-R. Dr. B. Schlegelndal. (XVIII, 374 u. VIII, LXXXIX, 1485 S. in 8° m. Schreibkalender.) kl. 8°. geb. in Leinw. 4. 50; m. I. Abtlg. durchsch. 5. —

R. f. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

° Versicherungsunternehmungen, Die privaten, in den im Reichsrate vertretenen Königreichen u. Ländern im J. 1907. Amtliche Publikation des k. k. Ministeriums des Innern in Gemäßheit des § 42 der Verordnung der Ministerien des Innern, der Justiz, des Handels u. der Finanzen vom 5. 3. 1896, R. G. Bl. Nr. 31. (IV, 397 S.) 32x24,5 cm. '11. 8. —

Dr. Max Jänicke in Hannover.

Gutsinspektors, Des, Taschenbuch üb. Landwirtschaftsrecht, Arbeiterfragen u. Genossenschaftswesen. (XII, 130 S., S. III—VI, 133 S. u. S. III—VI u. 136 S.) II. 8°. ('11.) geb. in Leinw. 5. —

Georg Karasfiat in Brünn.

Haushaltungs-Kalender, Praktischer u. bewährter, f. d. J. 1912, v. Leopoldine Beran. 25. Jahrg. (79 S.) gr. 8°. geb. in Halbleinw. 1. 20
Karasfiat's neuer Bote aus Deutsch-Böhmen. Ein Haus-, Stadt- u. Landmanns-Kalender f. alle Provinzen des österreich. Gesamtreiches auf d. J. 1912. 45. Jahrg. (148 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8°. geb. 1. —
— kleiner Bote aus Mähren u. Schlesien. Ein Haus-, Stadt- u. Landmanns-Kalender f. alle Provinzen Österreichs auf d. J. 1912. 28. Jahrg. (63 S. m. Abbildgn.) II. 8°. —. 40
— neuer Bote aus Mähren u. Schlesien. Ein Haus-, Stadt- u. Landmanns-Kalender f. alle Provinzen des österreich. Gesamtreiches auf d. J. 1912. 122. Jahrg. (148 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) gr. 8°. geb. —. 90

Heinrich Keller in Frankfurt a. M.

Geographie, Angewandte. Hefte zur Verbreitg. geograph. Kenntnisse in ihrer Beziehg. zum Kultur- u. Wirtschaftsleben. Hrg.: Dr. Hugo Grothe. IV. Serie. 8°. 4. Heft. Struck, Adf.: Zur Landeskunde v. Griechenland. Kultur- geschichtliches u. Wirtschaftliches. (XI, 185 S. m. 2 eingedr. Kurven, 2 eingedr. Kartenskizzen u. 1 Karte.) '12. geb. in Halbleinw. 4.—; f. Abonnenten b 3.50

Alfhard & Biermann in Leipzig.

Goldschmidt, Fritz: Pontormo, Rosso u. Bronzino. Ein Versuch zur Geschichte der Raumdarstellg. Mit e. Index ihrer Figurenkompositionen. (V, 56 S. m. 11 Taf.) Lex.-8°. '11. 7.—
Rühn, Paul: Die Frauen um Goethe. Weimarer Interieurs. 2. Bd.: Familie u. Freundschaft. Bildung. Geselligkeit. Alter u. neue Jugend. (1.—3. Tauf.) (XV, 560 S. m. 27 [23 Bildnis-Taf.] 8°. '12. 5.—; geb. in Pappb. 6.—; in Leinw. 6. 50; in Ldr. n. 10.—
Mayer, Aug. L.: Die Sevillaner Malerschule. Beiträge zu ihrer Geschichte. (XII, 226 S. m. 70 Abbildgn. auf 60 Taf.) Lex.-8°. '11. 20.—; geb. b 22. 50

Rober C. F. Spittlers Nachf. in Basel.

Happard, Dora, geb. Gobat: In der Felsenluft geborgen. Nach- hänge aus Bibelstunden. (III, 252 S.) II. 8°. 11. 2.—; geb. n. 3.—
Streifflichter. Einfache Gedanken üb. prakt. Christentum. Eine Sammlg. v. 52 Betrachtgn. aus der Zeitschrift Sunday school times. Hrg. v. Nikolaus Volt. Übers. v. Adelh. Schloemann. (VIII, 3+3 S.) 8°. '11. geb. in Leinw. 4.—
Walton, Mrs.: Ein Blick hinter die Coulißen. Eine Erzählg. f. Jung u. Alt. Frei nach dem Engl. v. M. R.-G. 4. Aufl. 9. u. 10. Tauf. (268 S. m. Abbildgn.) 8°. '11. geb. in Leinw. 3.—

J. Langs Buchh. in Karlsruhe.

Kloß, Ob.-Amtm. Dr. Adf.: Gast- u. Schankwirtschaftsrecht in Baden. Texte der einschläg. Gesetze u. Verordngn. Mit Erläutergn. aus der Verwaltungspraxis u. Rechtsprechung. (XV, 304 S.) 8°. '11. geb. in Halbleinw. 3.—
Steinbrenner, Aug.: Orpheus. Chorbuch f. Gymnasien, Realschulen u. verwandte Anstalten. 2. Bd. f. Oberklassen. Vierstimmige Lieder u. Gefänge f. gemischten Chor. Neu bearb. u. hrg. v. Hauptlehr. Kant. Joh. Göding. 3. verb. Aufl. (V, 350 S.) II. 8°. '11. geb. 1. 80

H. Lehner (Wilh. Müller), I. u. I. Hof- u. Univ.-Buchh. in Wien.

Abhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt. XX. Bd. 36,5x26 cm. 4. Heft. Schubert, Dr. Rich.: Die fossilen Foraminiferen des Bismarck- archipels u. einiger angrenzender Inseln. (III, 130 S. m. 17 Fig., 6 Lichtdr.- Taf. u. 6 Bl. Erläugn.) '11. n.n. 18.—
 5. Heft. Toula, Frz.: Paläontologische Mitteilungen aus den Sammlungen v. Kronstadt in Siebenbürgen. (VII, 49 S. m. 4 Abbildgn., 5 Lichtdr.-Taf. u. 5 Bl. Erläugn.) '11. n.n. 12.—
Tschamler, Ob.-Offizial Ign.: Studie zu Dr. Pietschmanns photo- grammatischen Aufnahmen in Mesopotamien im J. 1910. [Aus: »Mittlgn. d. k. k. geogr. Gesellsch.«] (23 S. m. 11 Taf. u. 1 Karte.) gr. 8°. '11. n.n. 1.—

Oskar Weiner in Leipzig.

Romberg, W.: Mit Ski u. Rodel. Taschenbuch f. Wintersport- lustige. 3. Aufl. (XI, 222 S. m. Abbildgn.) kl. 8°. ('11.) geb. in Halbleinw. 3.—

**Leipziger Buchdruckerei Aktien-Gesellschaft
 Abteilg.: Buchhandel in Leipzig.**

Karski, J.: Krieg, Zusammenbruch u. Revolution. Agitations- ausg. (1.—10. Tauf.) (32 S.) 16°. '11. — 10
 — **Feuerung, Warenwucher u. Klassenstaat.** Agitationsausg. (1.—10. Tauf.) (45 S.) 16°. '11. — 10
Vinfau, Karl: Statistisches Notizbuch. (IV, 60 S.) II. 8°. '11. — 30

Otto Liebmann in Berlin.

Festschrift der Berliner juristischen Fakultät f. Ferdinand v. Martitz zum 50jährigen Doktorjubiläum am 24. 7. 1911. (III, 501 S.) Lex.-8°. '11. 14. 50; geb. b 17.—
Seckel, Geh. Justizr. Prof. Dr. Emil: Distinctiones glossatorum. Studien zur Distinktionen-Lehre der romanist. Glossatoren- schule, verbunden m. Mitteilgn. unedierter Texte. [Aus: »Festschr. d. Berl. jurist. Fakultät f. Ferd. v. Martitz.«] (S. 277—436.) gr. 8°. '11. 6.—

Literarisches Institut v. Dr. M. Guttler (Rich. Zeit) in Augsburg.

Grundl, P. Dr. Beda, O. S. B.: Morgen- u. Abendklänge aus den Psalmen. Ausgewählt u. m. Erläutergn. versehen. (IV, 33 S.) Lex.-8°. '12. 1. 80

Lic. Karl Aug. Meißinger in Straßburg i. E. (Ludwigshafenerstr. 24.)

Meissinger, Karl Aug.: Gedichte. (Den Titelschmuck zeichnete Wilh. Götze.) (XIII, 79 S.) gr. 8°. '11. 3.—

Wilhelm Meyer-Jtschen in Stuttgart.

Gunzenhauser, Baugewerksch.-Prof. Baur C.: Baukonstruktionen in Holz. (Ein Handbuch zum Selbstunterricht f. Bautechniker, Architekten, Zimmerleute u. Bautischler, zugleich e. Leitfaden f. Vorlesgn.) I. Tl. »Holzverbindungen, Gebälke, Wände u. Dächer. 35 Taf. m. 1000 (z. Tl. farb.) Abbildgn. (42 S. Text.) 33,5x23,5 cm. ('11.) 10.—; geb. 12.—

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Dageförde, H., E. Haumann, W. Sangkohl, W. Schulze, Fortbildgssch.-Dirr.: Die Praxis des gewerblichen Rechnens. Für Maschinenbauer. 3. Heft. (60 S. m. Fig.) 8°. '11. n.n. — 75
 Heft 1 u. 2 sind f. Metallarbeiter.
 — — — dasselbe. Für Mechaniker. 3. Heft. (60 S. m. Fig.) 8°. '11. n.n. — 75
 Heft 1 u. 2 sind f. Metallarbeiter.

Georg Müller, Verlag in München.

Conradi's, Herm., gesammelte Schriften. Hrg. v. Dr. Paul Szymant u. Gust. Bern. Peters. 1.—3. Bd. (CCLIV, 255; XIII, 471 u. X, 484 S. m. 1 Bildnis u. 1 Fsim.) 8°. '11. 15.—; geb. 22. 50; August-Ausg. 60.—
Sammlung menschlicher Dokumente. Hrg. v. J. E. Porizky. 8°. 2. Bd. Maumon's, Salomon, Lebensgeschichte. Mit e. Einleitg. u. m. An- merkn. neu hrg. v. Dr. Jaf. Fromer. (519 S.) ('11.) 5.—; geb. 7.—; Augustausg. 20.—
Bedekind, Frank: Franziska. Ein modernes Mysterium in 5 Akten. (182 S.) 8°. '12. 3.—; geb. n. 4. 50; Augustausg. 20.—

J. Neumann in Neudamm.

Neumann's, J., Taschenbuch u. Notiz-Kalender f. den Landwirt auf d. J. 1912. Ausg. B m. halbleit. Lageanordng. im Notiz- kalender. (348 S. m. 1 Karte.) geb. in Segelleinw. u. geh. 1. 60

Paul Parey in Berlin.

Arbeiten der deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft. Hrg. vom Vorstand. Lex.-8°. 193. Heft. Schneidewind, Versuchstat.-Vorst. Prof. Dr. W.: Versuche üb. die Wirkung des Kaliums, 40%igen Kalisalzes u. Phosphors aus den J. 1904 —1910. Unter Mitwirkg. v. Drs. D. Meyer u. J. Rüntner hrg. (V, 173 S.) '11. 2.—
 194. Heft. Bröckl, Dr. Jos.: Hafer im Süde. (V, 17 S. m. 16 Taf.) '11. 1.50
 195. Heft. Betriebsverhältnisse der deutschen Landwirtschaft. Bearb. unter Leitg. der Betriebs-Abteilg. der deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft. Stüd XV der Sammlg. Herzogt. Sachsen-Altenburg. Veri.: Dr. Kurt Klügel. (VIII, 114 S. m. 7 Taf.) '11. 1.50
 196. Heft. Rieche, Prof. Dr. Hugo: Über die Selbsterziehung des Heues. (V, 36 S. m. 3 Abbildgn.) '11. 1.—
 197. Heft. Heering, W., u. C. Grimme, Drs.: Untersuchungen üb. die Weidewerhältnisse in Deutsch-Südwestafrika (Futterpflanzen u. Bodenproben), im Auftrage des hamburg. Kolonialinstitutes ausgeführt. (VIII, 143 S.) '11. 4.—
 198. Heft. Leistung u. Geldwert des Stallbärgers nach den Ergebnissen v. 8 Feldversuchen je vierjähriger Dauer. Unter Mitwirkg. v. Drs. Bartisch, Opth, Rypich u. a. u. anderer Chemiker der Versuchstation Breslau durchgeführt u. dargestellt v. Versuchstat.-Dir. Prof. Dr. B. Schulze. (333 S.) '11. 4.—

„Politik“, Verlagsanstalt u. Buchdruckerei G. m. b. H. in Berlin.

Reichsfinanz-Reform u. Liberalismus. Nach amtl. Quellen bearb. v. Germanicus. (VII, 54 S.) gr. 8°. '11. — 80

M. Luidde Verlag, vorm. F. H. Schimpff in Triest.

Faville, parve. (Von Tina Paron.) (184 S.) kl. 8°. ('11.) 1. 60
Venezia, la, giulia e la Dalmazia. kl. 8°. V. vol. Battara, Antonio: Zara. (126 S. m. 10 Taf.) '11. geb. in Perg. 2.20

Häber & Cie in Luzern.

Catalogus fratrum ordinis minorum S. P. Francisci Capucinatorum provinciae helveticae pro a. 1911/1912. (44 S.) 8°. — 40



Georg Reimer in Berlin.

Erman, Adf.: Hymnen an das Diadem der Pharaonen. Aus e. Papyrus der Sammlg. Golenischeff hrsg. [Aus: »Abhandlgn. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] (58 S.) Lex.-8^o. '11. b 3. —
Kant's populäre Schriften. Unter Mitwirkg. der Kantgesellschaft hrsg. v. Prof. Dr. Paul Menzer. (VII, 417 S.) 8^o. '11.
 4. —; geb. n. 5. —

D. H. Reissland in Leipzig.

Barth, Prof. Dr. Paul: Die Geschichte der Erziehung in soziologischer u. geistesgeschichtlicher Beleuchtung. (VIII, 620 S.) gr. 8^o. '11. 9. —; geb. 10. 20
Schwan, weil. Prof. Dr. Eduard: Grammatik des Altfranzösischen Neu bearb. v. Prof. Dr. Dietr. Behrens. 9., rev. u. verm. Aufl. (VIII, 368 S.) gr. 8^o. '11. 5. 80; geb. 6. 60
Viötor, Prof. Wilh.: Die Aussprache des Schriftdeutschen. Mit dem Wörterverzeichnis der amtl. »Regeln f. die deutsche Rechtschreibg.« in phonet. Umschrift sowie phonet. Texten. 8., durchgeseh. Aufl. (XI, 137 S. m. 1 Abbildg.) 8^o. '11. 2. —; geb. in Halbleinw. 2. 20

Ernst Rowohlt Verlag in Leipzig.

Loewenfeld, Dr. Hans: Unser Opernrepertoire. Ein Vortrag. (40 S.) 8^o. '11. 1. —

Richard Carl Schmidt & Co. in Berlin.

Bibliothek, Autotechnische. kl. 8^o. geb. in Leinw., jeder Bd. 2. 80
 44. Bauschlicher, Ziv.-Ingen. Aug.: Schmierung u. Schmiervorrichtungen v. Motorwagen (unter besond. Berücksicht. zweckmäss. Lagergn. u. Schmierstoffe). (156 S. m. 74 Abbildgn.) '12.
Koppen, Hauptm.: Technischer Leitfaden f. die Kraftfahrtruppen. Mit Genehmigg. der königl. General Inspektion des Militär-Verkehrswesens bearb. (142 S. m. 176 Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 8^o. '12. 1. 20; geb. 2. —

J. Schnell'sche Buchh. C. Leopold in Warendorf.

Jabri de Jabris, M.: Ruth Hergarten. Ein Buch vom Sonnenschein. (298 S.) fl. 8^o. '11. geb. in Leinw. 3. 50

G. Schnürken Verlag in Tübingen.

Eitle, Max: Studien zu Weckherlins geistlichen Gedichten. Diss. (92 S.) gr. 8^o. '11. 2. —

J. F. Schrag in Nürnberg.

Vorschriften, Ortspolizeiliche, u. örtliche Satzungen der Stadt Nürnberg. Hrsg. vom Stadtmagistrat. (XXXIX, 696 S.) gr. 8^o. '11. b † 2. 80

P. Schweikhardt, Alsatia-Verlag in Straßburg i. E.

Kalender, Elsassischer, 1912. 12 Bilder aus dem Elsass nach Zeichngn. v. S. Hackenschmidt. (13 Bl.) 36×23,5 cm. zum Hängen 2. 50

Silva-Verlag in Berlin.

Meerhausen, Paul: Reife Früchte. Philosophien. (32 S.) 8^o. ('11.) 1. —; geb. 2. —

Julius Springer in Berlin.

Stich, Apothekenbes. fr. Ob.-Apoth. C., u. Ob.-Apoth. C. Wulff, Drs.: Bakteriologie u. Sterilisation im Apothekenbetriebe. Mit eingeh. Berücksicht. der Herstellg. steriler Lösgn. in Ampullen. 2., vollständig umgearb. u. wesentlich erweit. Aufl. Mit 105 teils mehrfarb. Textabbildgn. u. 3 Taf. (VIII, 275 S.) 8^o. '12. geb. in Leinw. 8. —

J. F. Steinkopf Verlag in Stuttgart.

Jugend- u. Volksbibliothek, Deutsche. (Neue Aufl.) fl. 8^o.
 40. Bd. Frommel, Emil: O Straßburg, du wunderschöne Stadt! Alte u. neue, freudvolle u. leidvolle, fremde u. eigene Erinnergn. e. Feldpredigers vor Straßburg im J. 1870. 7. Aufl. (128 S. m. Titelbild.) '11. geb. 1.20; in Leinw. 1.50
 47. Bd. Grube, H. W.: Napoleons Kriegszug nach Moskau im J. 1812. Ein Geschichtsbild. 6. Aufl. (114 S. m. Titelbild.) '12. geb. —.75; in Stbthetabbd. —.95
 100. Bd. Wittbrecht, G.: Von der Blockhütte zum Präsidentenpalast. Lebensgeschichte James Garfields. 4. Aufl. (120 S. m. Titelbild.) '12. geb. —.75; in Stbthetabbd. —.95

S. C. Teubner in Leipzig.

Helmkamp, Prof. landw. Fachlehr., u. Kreis Schulinsp. Krausbauer, Drs.: Rechenbuch f. ländliche Fortbildungsschulen. I. Heft. 3. umgearb. Aufl. (76 S.) 8^o. '12. —. 50

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Taschenbücher, Illustrierte, f. die Jugend. Hrsg. v. der Red. des Guten Kameraden. (Neue Aufl.) fl. 8^o. geb. in Leinw., jeder Bb. 1. —
 32. Hermutz, Paul: Der junge Abtatter. Eine Anlektg. zum Bau v. Flugmodellen. 9.—11. Tauf. (128 S. m. 136 Abbildgn.) '11.)

Welhagen & Klasing in Leipzig.

Berger, Karl: Theodor Körner. (V, 283 S. m. 64 Abbildgn., 8 Einschaltbildern u. 2 Autogrammen.) 8^o. '12. geb. in Leinw. 5. —
Better, F.: Naturstudium u. Christentum. 22. u. 23. Tauf. (VII, 328 S. m. Bildnis) 8^o. '12. geb. in Leinw. 4. —
Schanz, Frida: Gedichte. Gesamtausg. 2. Aufl. (VI, 223 S.) 8^o. ('11.) geb. in Leinw. 4. —; in Lbr. 6. —
Schiller, Frdr. v.: Wilhelm Tell. Schauspiel Mit 59 Abbildgn. nach Gemälden u. Studien v. Ernst Stadelberg. 2. Aufl. (XII, 114 S. m. 1 farb. Karte.) Lex.-8^o. '12. geb. in Leinw. 7. —

Verein f. Verbreitung guter Schriften in Basel.

Verein f. Verbreitung guter Schriften. Zürich. 8^o.
 Nr. 84. Berlepsch, G. v.: Handbüch. Rheingold. Schweizer Novellen. (71 S.) '11. b —.15

H. Voigtländers Verlag in Leipzig.

Krause, Dir.-Assist. Dr. Fritz: In den Wildnissen Brasiliens. Bericht u. Ergebnisse der Leipziger Araguaya-Expedition 1908. Mit 517 Textabbildgn., 337 photograph. Abbildgn. auf 69 Taf. u. 2 Karten. (VIII, 512 S.) gr. 8^o. '11. 12. —; geb. in Leinw. 14. —

v. Zahn & Jaensch, Berl.-Eto., in Dresden.

Lapschin, Dr. A. I.: Beschreibung der ersten Spezial-Abteilung f. Lungenkranke (Tuberculöse) im städtischen Alt-Katharinen-Krankenhaus in Moskau. (Internationale Hygiene-Ausstellg. Dresden 1911. Russische Abteilg.) (18 S. m. Abbildgn.) gr. 8^o. '11. —. 50
Moskau, Die Stadt, in gesundheitlicher Beziehung. Kurze Uebersicht üb. die Entwickl. u. den gegenwärt. Stand des Medizinal- u. Sanitätswesens. Im Auftrage der Kommunalverwaltg. Sanitäts-statistisches Bureau. (VI, 90 S. m. 64 Abbildgn. u. 18 Plänen auf Taf.) 8^o. '11. 2. —
Rammul, Dr. A.: Die Wasserversorgung der Stadt Moskau. Nach den Arbeiten v. K. Karelskich, W. Puschetschnikow, S. Kumanin, I. Birjukow, Ingenieuren, Dr. A. Rammul, Chem. S. Osorow u. Ingen. A. Mamonow im Auftrage der Moskauer Stadtverwaltg. zusammengesetzt. (Internationale Hygiene-Ausstellg. Dresden 1911. Russische Abtlg.) (24 S. m. 9 Abbildgn.) gr. 8^o. '11. —. 50
Über die quecksilberfreie Fabrikation der Filzhüte in Russland. Sanitäts-Organisations der Moskauer Gouvernements-Semstwo. (Internationale Hygiene-Ausstellg. Dresden, 1911. Russische Abteilg.) (16 S. m. 3 Taf.) gr. 8^o. '11. —. 50

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Johann Ambrosius Barth in Leipzig.**

Zeitschrift für Psychologie u. Physiologie der Sinnesorgane, begründet v. Herm. Ebbinghaus u. Arth. König, hrsg. v. F. Schumann u. J. Rich. Ewald. II. Abtlg. Zeitschrift f. Sinnesphysiologie. In Gemeinschaft m. S. Exner, J. v. Kries, Th. Lipps u. a. hrsg. v. J. Rich. Ewald. 46. Bd. 6 Hefte. (1. u. 2. Heft. 128 S.) gr. 8^o. '11. b 15. —; einzelne Hefte 4. —

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.

Für alle Welt. 18. Jahrg. 1911/1912. 8. Heft. (24 u. 6 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) 40×29,5 cm. b —. 40
Zur guten Stunde. 25. Jahrg. 1911/1912. 8. Heft. (24 u. 6 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) 40×29,5 cm. b —. 40

Engadin Press Co., A.-G. in Samaden.

Engadin express & the Alpine post, whit which is incorporated the Davos courier. Illustriertes Fremdenblatt. (Größtentheils in deutscher Sprache) Vol. XXIV. Novbr. 1911—März 1912 26 Nrn. (Nr. 1. 4, 8 u. 4 S.) 37×28 cm. je —. 30

A. Franke, vorm. Schmid & Franke, Verl.-Kto. in Bern.

Zeitschrift f. schweizerische Statistik. — Journal de statistique suisse. Hrsg. v. der Zentralkommission der schweiz. statist. Gesellschaft unter Mitwirkg. des eidg. statist. Bureaus. 47. Jahrg 1911. 5. Lfg. (1. Bd. S. 453—564.) Lex.-8°. b 1. 80

Langenscheidtsche Verlagbuchh. (Prof. G. Langenscheidt) in Berlin - Schöneberg.

Ben Iehuda, Elieser: Thesaurus totius hebraicitatis et veteris et recentioris. (In hebr. Sprache.) III. Bd. 8. Lfg. (S. 1493—1540.) Lex.-8°. b 1. 70

J. Neumann in Neudamm.

Kakteen, Blühende. (Iconographia cactacearum.) Nach dem Tode v. Karl Schumann hrsg. durch Max Gürke. 33. Lfg. (4 farb. Taf. m. 4 Bl. Text.) 33,5×26 cm. b 4. —

E. A. Seemann in Leipzig.

Galerien, Die, Europas. 6. Bd. 1911. 10. u. 11. Heft. (Je 5 farb. Taf. m. je 1 Bl. Erklärgn.) 37×28,5 cm. je 3. —; Subskr.-Pr. je 2. —

Meister der Farbe. 8. Jahrg. 1911. 11. Heft. (6 farb. Taf. m. je 1 Bl. Erklärgn. u. illustr. Text S. 121—132.) 37×29 cm. 3. —; Subskr.-Pr. 2. —

Verlag des Teichschen Werkes (Alfred Kernen) in Stuttgart.

Seitz, Adalb.: Die Gross-Schmetterlinge der Erde. II. Haupttl.: Fauna exotica. 107. Lfg. (13. Bd. S. 121—128 m. 2 farb. Taf.) 33×25 cm. b 1. 50; engl. u. französ. Ausg. je 1. 50

H. Voigtländer's Verlag in Leipzig.

Weerwarth, S., u. K. Soffel: Lebensbilder aus der Tierwelt. gr. 8°. jede Lfg. —. 75

II. Reihe. Vögel. 46. Lfg. (3. Bb. S. 577—624 m. Abbildgn. u. 2 Taf.)

Friedrich v. Reischwitz in Gera.

Thomé's Flora v. Deutschland, Österreich u. der Schweiz. 5. Bd. u. Folge: Kryptogamenflora. Moose, Algen, Pilze u. Flechten. Hrsg. v. Walt. Migula. 127. Lfg. (9. Tl. S. 465—480 m. 5 farb. Taf.) gr. 8°. b 1. —

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Ad. Bodenburg in Berlin. 14842
Deutscher Eisenbahn-Kalender für 1912. 18. Jahrgang. Herausgegeben von Scharr. 80 ⚡

Verlag Rich. Bong in Berlin. U 2
Romane berühmter Männer und Frauen 2. Band:
Schumacher: Lord Nelsons letzte Liebe. 21.—30. Tausend. 4 ⚡; geb. 5 ⚡; in echt Pergamentband 7 ⚡ 50 ⚡

Carl Bongard in Straßburg i/Elz. 14862
*Müller: Philosophie des Schönen in Natur und Kunst. 4 ⚡

Hofen & Raasch Verlag in Hamburg. 14870
Hilbig: Die Geschichte der Dekorationsmalerei als Gewerbe. 5 ⚡; geb. 5 ⚡ 70 ⚡

G. Braunsche Hofbuchdruckerei u. Verlag in Karlsruhe. 14831
*Sturm: Lektionen und Entwürfe für den heimatkundlichen Anschauungs-Unterricht. Geb. 3 ⚡

H. Burdach in Dresden. 14865
*Dresdner Residenzkalender 1912. 101. Jahrg. Kart. 1 ⚡ 75 ⚡

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart. 14856

*Frei: Das leuchtende Reich. 4 ⚡; geb. 5 ⚡
*Herzog: Die Burgfieder, 36.—40. Aufl. 4 ⚡; in Leinenband. 5 ⚡
*Franzö: Vom Don zur Donau. Neue Kulturbilder aus Halb-Asien. 3. Aufl. 2 Bände. 7 ⚡ 50 ⚡; in Leinenbd. 9 ⚡
*v. Waghdorf-Bachoff: Zwischen Frühling und Herbst. 2. Aufl. 2 ⚡ 50 ⚡; in Leinenbd. 3 ⚡ 50 ⚡
*Spielmansbuch. Novellen in Versen aus dem 12. und 13. Jahrhundert. Übertragen von Herx. 4. Aufl. 6 ⚡ 50 ⚡; in Halbfranzbd. 8 ⚡ 50 ⚡

Richard Ehler in Leipzig. 14839
Marshall: Das Skilaufen. 90 ⚡

J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart. 14861
Kübler: Das Hauswesen. Geb. 5 ⚡ 50 ⚡

E. Fischer Verlag in Berlin. 14864
Björntjerne Björnson: Gesammelte Werke. Kompl. Volksausgabe in 5 Bänden. Geb. 15 ⚡

Fredebeul & Roenen in Essen-Ruhr. 14842
Ruville: Der Kulturkampf, sein Wesen und seine Wirkung. 50 ⚡

Verlag & Wiedling in Wien. 14834
Die Gemeindeverwaltung der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien im Jahre 1910. Bericht des Bürgermeisters Neumeyer. 6 ⚡

Beschäftigtelle des Börsenvereins Deutscher Buchhändler in Leipzig. 14917
Lehrbuch des Deutschen Buchhandels von Paschke u. Rath. 3. Aufl. 2 Bände in Ganzleinen geb. je 3 ⚡

Gutenberg-Verlag in Berlin. 14838
Völk: Du sollst ein Segen sein. Der Roman eines Lebens. Kart. 5 ⚡ 50 ⚡; bar. bis zum 1. 12. 3 ⚡ 5 ⚡

Otto Haeder in Wiesbaden. 14869
*Haeder: Die Preisbildung in der Maschinenindustrie. 4 ⚡

Henschel & Müller in Hamburg. 14847
Carols: Smadhaft Brood for 't Gatt un Gemeut. 1 ⚡ 20 ⚡; geb. 2 ⚡

Hesse & Becker Verlag in Leipzig. 14871
Jensen: Aus See und Sand. (Nr. 661/63, 664/66.) 1 ⚡ 20 ⚡; in Leinenband 2 ⚡; in Geschenkband 3 ⚡

Friedrich Hofmeister in Leipzig. 14842
Scherrer: Studentenlieder zur Gitarre. 6 ⚡; geb. 8 ⚡

Internationale Verlaganstalt für Kunst und Literatur G. m. b. H. in Berlin. 14851
*Ferdinand Hodler und die Schweizer. 3. Aufl. 5 ⚡; geb. 6 ⚡ 50 ⚡

Alexander Köhler in Dresden-A. 14862
Altschul: Die schönsten Sprüche aus Rückerts Weisheit des Brahmanen. 1 ⚡; kart. 1 ⚡ 25 ⚡; geb. 2 ⚡

Kunst- und Verlaganstalt G. Löwy in Wien. 14862
*Österreichische Kunstschatze. II. 50 ⚡; I. kplt. in Mappe 52 ⚡

Dr. Rudolf Ludwig in Wien. 14850
Friedrich Freiherr von der Trenck. Ein Biographischer und Iconographischer Versuch von Gugitz und Portheim. Geb. 4 ⚡ 20 ⚡

Robert Luz in Stuttgart. 14849
Memoiren-Bibliothek. II. Serie. Bb. 14/15.
*Mag. F. Ch. Lauffhards Leben und Schicksale. 2 Bde. 8. Aufl. 11 ⚡; in Lwd. geb. 13 ⚡; in Halbfrz. geb. 15 ⚡

H. Marcus & E. Webers Verlag in Bonn. 14834
von Drelli: Allgemeine Religionsgeschichte. Band 1. Kplt. geb. 12 ⚡

Märkische Verlagsanstalt in Berlin.	14863	J. A. Steinkamp in Duisburg ferner: Caspari, G.: Was ist das, mein Kindchen? Nr. 278. Papier-Ausg. 2 M.; Pappe-Ausg. 2 M. 50 J. — Für die lieben Kleinen Nr. 640. Papier-Ausg. 1 M. 25 J.; Pappe-Ausg. 1 M. 80 J.; Leinwand-Ausg. 2 M.; Leporello-Ausg. 1 M. 50 J. — Ein Buch für die Aller kleinsten. Nr. 641. Papier-Ausg. 1 M. 25 J.; Pappe-Ausg. 1 M. 80 J.; Leinwand-Ausg. 2 M.; Leporello-Ausg. 1 M. 50 J.
Wille: Die Weltbichter fremder Zungen. Bb. 1. Geb. 4 M. 50 J.; Lurusausg. 7 M.		
Georg Naud (Fritz Mühe) in Berlin.	14832	Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 14852 Tauchnitz Edition. Vol. 4302: *Barrie: Peter and Wendy. 1 M. 60 J.; geb. 2 M. 20 J.; Geschenkbund 3 M.
Stier u. Schwarzkopf: Textregister zu den Predigten bedeutender Kanzelredner. 3. Aufl. 3 M.; geb. 4 M.		
Paul Neubner in Köln.	14869	E. F. Thienemann in Gotha. 14860 Busch: Reigen Spiele und Reigen. 1. Heft. 3. Aufl. 2 M. Genau: Das Volksschulrechnen. 2. Aufl. 2 M. 50 J.; geb. 3 M. Pfeifer: Theorie und Praxis der einfl. Volksschule. 3 M.; geb. 3 M. 60 J. Weiterling: Der französische Unterricht. 2 M. 50 J.; geb. 2 M. 85 J.
Geffken: Was lehrt uns der Fall Jatho? 60 J.		
E. Pierson's Verlag in Dresden.	14868	Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart. 14836. U 1 In Wehr und Waffen. Ein Buch von Deutschlands Heer und Flotte. Herausgegeben von den Generalleutnants z. D. v. Caemmerer u. Baron v. Ardenne. In Prachtbd. geb. 30 M.
*Wieck: Aus dem Kreise Wieck-Schumann. 4 M.; geb. 5 M.		
Politechnischer Verlag M. Hittenkofer in Strelitz.	14858	L. v. Sangerow in Bremerhaven. 14867 *Ludolph: Kl. Nautisches Jahrbuch 1912. 1 M.
*Krieger: Darstellende Geometrie für technische Berufe. 2 M. 50 J.		
Moritz Raths Buchhandlung in Budapest.	14831	Verlagsbuchhandlung „Ethyria“ in Graz. 14840 Tscholl: Der sicherste Panzer gegen Lungenschwindsucht und gegen ein Heer von Krankheiten. 2 M. 50 J.
Krammer: Holzkubirer und Preisrechner. 5 M.		
Schuster & Loeffler in Berlin.	14859	Ronrad Wittwer's Verlag in Stuttgart. 14866 Schriften des Verbands zur Klärung der Wünschelrutenfrage. Heft 1: v. Uslars Arbeiten mit der Wünschelrute in Südwestafrika. 80 J. Heft 2: Die Versuche mit Rutengängern im Kalibergwerk Riedel bei Hänigsen. Ca. 1 M. 50 J.
*Decsey: Du liebes Wien. (16.—18. Tausend.) 4 M.; geb. 5 M.		
Julius Springer in Berlin.	14867	
*Lewinsky: Apothekenbetriebsrechte in Preussen. Ca. 3 M. 60 J.		
*Luffahrt u. Wissenschaft, H. 1: Kohler: Luftschiffahrtsrecht. Ca. 1 M. 60 J.		
*Schiff: Kleingewerbliche Werkstättenhäuser. Ca. 80 J.		
*Sussmann: Ölfeuerung für Lokomotiven. Ca. 3 M.		
*Weise: Leitfaden für den Waldbau. 4. Aufl. Geb. 4 M.		
*Wilke: Verwaltung im Industriebezirk. Ca. 1 M.		
J. A. Steinkamp in Duisburg.	14851	
Caspari, W.: Liebe alte Reime. Nr. 642. Papier-Ausg. 1 M. 50 J.; Pappe-Ausg. 2 M.; Leporello-Ausg. 1 M. 80 J.		
— Das lustige Abc. Nr. 643. Papier-Ausg. 1 M. 50 J.; Pappe-Ausg. 2 M.; Leporello-Ausg. 1 M. 80 J.		

Nichtamtlicher Teil.

Vom Antiquariatshandel.

IX.

Vier Versteigerungen bei E. G. Boerner in Leipzig.

In vier prächtigen Katalogen wird die Serie von Versteigerungen bekannt gemacht, die vom 28. November bis zum 6. Dezember d. J. bei E. G. Boerner in Leipzig stattfinden.

Den Reigen eröffnet am 28. November der Verkauf der Handzeichnungsammlungen aus dem Besitze von Prof. Paul Mohn, Berlin, und Dr. Friedrich Usener, Frankfurt am Main. Paul Mohn war ein Schüler von Adrian Ludwig Richter und hatte eine Enkelin des berühmten Meisters zur Frau. Es ist somit gar kein Wunder, daß die Sammlung, die nun leider verstreut werden soll, zu den anziehendsten gehört, die wohl je von den Werken dieses uns allen so sympathischen Künstlers unter den Hammer gekommen ist. Die Handzeichnungen Richters sind unter 89 Nummern verzeichnet, von denen eine Reihe recht ansehnliche Konvolute bilden. Sie haben selbstverständlich alle ein persönliches Interesse, einzelne davon aber in solchem Maße, daß man es nur bedauern kann, daß sie nicht im Familienbesitze bleiben können. Da ist ein Bildnis von Richters Großvater, eins von seiner Mutter, ein anderes von seiner Schwester Hildegard und schließlich ein reizendes Selbstporträt: Der 80jährige Künstler sitzt, von Kindern umgeben, in behaglichem Lehnstuhle vor seinem Loschwitzer Landhäuschen, den Spazierstock in der rechten, den abgenommenen Schlapphut lässig in der linken Hand haltend. Von seinen weiteren Handzeichnungen sei »Schneewittchen« erwähnt, bekannt aus der Mappe »Gesammeltes« (1859); ferner das ungemein zarte Blättchen: »Ein am Wege sitzendes kleines Mädchen füttert einen Vogel« und die im Deut-

schen Volkskalender 1856 wiedergegebene drohlige Szene, wo zwei Kinder vor einem geschlossenen Fensterladen eine darauf geschriebene Ankündigung zu entziffern suchen, die da lautet: »Hier ist zu haben Holz, Steinkohlen, Sägespäne und anderes trocknes Zugemüse.« Diese und andere Bildchen sind in dem hübschen Kataloge ansprechend reproduziert. — Von den weiterhin folgenden Blättern gehören die Chodowieckischen Zeichnungen, 16 an der Zahl, nicht zu den beiden auf dem Titel genannten Sammlungen. Aus Mohns Besitze stammen jedenfalls die 13 eigenen Blätter und andere von Poggi, Preller, Schwind, von Albert Venus (24) usw., während die »römischen Ansichten in Original-Gouachen« (Nr. 246—267), die »Ansichten aus Frankfurt und Umgebung« und die »Arbeiten Frankfurter Künstler«, die unter den Nummern 268—343 vereinigt sind, zur Sammlung Usener gehören. Deren Hauptbedeutung aber liegt, wie auch in dem Vorwort des Kataloges angegeben wird, in den Kupferstichen, die sie enthält.

Der Katalog, der diesen gewidmet ist: »Kupferstichsammlung aus dem Nachlaß Mohn und Usener«, umfaßt 1487 Nummern; die Versteigerung findet in unmittelbarem Anschluß an die vorhergehende vom 29. November bis zum 1. Dezember statt. Aus der Fülle berühmter Namen sind zu erwähnen: Aldegrevier (11 Nummern), Altdorfer (11 Nummern), Bartolozzi (13 Nummern), Bartel Beham (5 Nummern), G. S. Beham (30 Nummern), Brosamer, Th. de Bry, Chodowiecki (27 Nummern), Lucas Cranach. Von Albrecht Dürer sind 26 Kupferstiche, darunter »Adam und Eva« und »Ritter, Tod und Teufel« vorhanden und 28 Holzschnitte. Ferner A. van Dyck (24 Nummern), Hendrik Goltzius, Wenzel Hollar (19 Nummern), Lucas van Leyden (15 Nummern), Adolf Menzel, A. v. Ostade (30 Nummern), Rembrandt (80 Num-

mern), Rubens (31 Nummern), Schwind und A. V. Zingg. Die entzückenden Ansichten Zingg's aus Sachsen und Böhmen sind in hervorragender Anzahl (64 Nummern) und auch in hervorragenden Exemplaren in der Sammlung enthalten. — Einen noch größeren Raum nimmt aber auch hier wieder Ludwig Richter mit seinen Radierungen und Holzschnitten ein (95 Nummern), die natürlich alter Mohnscher Besitz sind. Hier sind auch die zahlreichen Sammlungen anzutreffen, die Richter herausgegeben, und die Bücher, die er so meisterhaft illustriert hat: die »An- und Ausichten der Umgegend von Dresden«, »Radierungen« 1. und 2. Heft, »Beschauliches und Erbauliches«, »Schillers Lied von der Glocke«, »Fürs Haus«, »Der Sonntag in Bildern«, »Neuer Strauß fürs Haus«, »Unser tägliches Brot«, »Gesammeltes«; die »Alten und Neuen Kinderlieder«, die »Alten und Neuen Volkslieder« und die »Alten und Neuen Studentenlieder«, die »Ammen-Uhr«, Cl. Fehners »Die schwarze Tante« und viele, viele andere, die uns so vertraut und so lieb sind.

Miniaturen und Manuskripte des 12. bis 16. Jahrhunderts kommen dann am 4. Dezember vormittags unter den Hammer. Daß es sich dabei um eine ganz außergewöhnlich wertvolle Sammlung handelt, lehrt schon die glänzende Ausstattung des Katalogs. Er ist bei Pöschel & Trepte in Leipzig geschmackvoll gedruckt; auf écrufarbigem Umschlage steht der Titel inmitten einer aus kleinen quadratischen Ornamenten in Gold gebildeten und von zwei blaßroten Linien eingefassten Bordüre. Zwölf meist in Farben gedruckte Tafeln veranschaulichen die dargebotenen Miniaturen. In der ersten Abteilung des Katalogs sind 11 vollständige Handschriften verzeichnet, darunter eine Chronik des ersten Kreuzzuges von Albert von Aachen, die im Benediktinerkloster München-Glabbad um 1150 von dem Schreiber Conradus geschrieben, von dem Maler Godefridus aber mit 12 prächtigen Initialen und vielen Zierbuchstaben illuminiert worden ist. Von den kostbaren Initialen, in deren spiralförmige Ornamente mit ihrem reichen Rankenwerk menschliche Gestalten und Kampfszenen geschmackvoll eingesetzt sind, werden vier auf zwei Tafeln wiedergegeben, darunter ein A, an dessen Spitze sich in kreisförmiger Einfassung ein Bildnis des Sankt Vitus befindet, des Schutzpatrons des Klosters in München-Glabbad. Den rechts und links etwas unter ihm sitzenden Herstellern der Handschrift reicht er je ein Blatt dar; der Schreiber Conradus schneidet seine Feder zurecht, und der Maler Godefridus scheidet sich zum Zeichnen an. In einer Anmerkung von mehr als drei Seiten Länge wird die Handschrift beschrieben und von ihrer Wichtigkeit für die Tertgeschichte des nach andern Codices in dem Recueil des historiens des croisades gedruckten Werkes gehandelt. — Es folgt ein Ende des 13. Jahrhunderts ausgeführter 27 cm breiter und 5,33 m langer Rotulus, eine Bücherrolle mit der Summa historica bibliae des Pierre le Poitevin, die mit 10 ausgemalten Federzeichnungen geschmückt ist und in dieser Form — sie wurde an der Wand mit Nägeln befestigt — zu Unterrichtszwecken gedient hat. — Hervorzuheben ist auch ein Lebensrad (La roue de Mere Nature), eine kolorierte Federzeichnung mit französischen Versen, um die Wende des 14. und 15. Jahrhunderts entstanden. Mutter Natur hält mit beiden Händen ein Rad mit acht Speichen über ihrem Haupte, und auf seiner Felge sind im Anschluß an die Speichen die sieben Lebensalter des Menschen personifiziert, am Schluß aber ist der Tod als Gerippe mit der Sense in der Hand wiedergegeben. — Im übrigen werden eine lateinische Bibel englischen Ursprungs; ein Sachsen-spiegel mit der Glosse des Dietrich Vofsdorf, 1146 in Ostrau geschrieben; ein Karthäuser Missale, eine südfranzösische Handschrift des ausgehenden 15. Jahrhunderts; ein Graduale de tempore und de sanctis, 1504 von dem Bruder Marcellinus aus Troppau geschrieben, und mehrere Livres d'heures ausboten. Eins von diesen „secundum ordinem Tornacensis dioeceseos,“ also für die Diözese Tournai bestimmt, stammt aus Brügge und wird im Kataloge nach Maßgabe seines Einbandes dem Atelier des Antonius van Gavere zugeschrieben. Dieser war vom Jahre 1459

bis 1505 Mitglied der »Gilde des Evangelisten Johannes«, der die Vertreter des Buchgewerbes und zugleich mit ihm auch der durch seine Buchmalereien noch berühmtere Gerard David angehörten. Antonius van Gavere hat viele kostbare Manuskripte für die Bibliothek Philipps des Schönen gefertigt, u. a. auch ein Livre d'heures, das sich jetzt in der Kgl. Bibliothek im Haag befindet. Dieses ist in dem Kataloge nicht erwähnt, gibt der Zuweisung aber vielleicht eine neue Stütze, wenn man die beiden Bücher vergleicht. Bei Voerner erfolgt sie nur nach der Abbildung eines mit Namen gezeichneten Einbandes in Gruels »Manuel . . . de l'amateur de reliures«, aber die Verwandtschaft, ja eine augenscheinliche Gleichheit der benutzten Ornamente kann dabei leicht täuschen, um so mehr als die Einbände dieser Zeit aus Brügge alle eine große Ähnlichkeit in der Verwendung der ineinandergesetzten Rechtecke, der kreisförmigen (Wein-) Ranken und der darin sitzenden Tiere zeigen. In dieser Beziehung sind die Einbände von Johannes de Lende, von Johann Guilebert und die der vielköpfigen Familie van Gavere — es gibt neben dem Antonius noch je einen Georg, Jakob, Johann, Michael, Thomas und Wilhelm van Gavere — nur mit Mühe zu unterscheiden. Eine Abbildung des Einbandes, die dem Kataloge leider fehlt, wäre dafür sicher von Nutzen gewesen. Unter den Nummern 12 bis 69 sind dann einzelne Miniaturen verzeichnet, von denen ein »Baum Jesse« aus dem Anfang des 13. Jahrhunderts und ein ursprünglich zu dem 1239 vollendeten Arenberg-Psalter in Brüssel gehöriges Blatt (Verkündigung Mariae, Heimsuchung, Christi Geburt und Verkündigung der Hirten) der thüringisch-sächsischen Malerschule des 13. Jahrhunderts eine besondere Erwähnung verdienen. — Den Schluß bilden unter den Nummern 70 bis 94 eine Anzahl indischer und persischer Miniaturen des 17. bis 19. Jahrhunderts. — Die Beschreibungen in dem ganzen Kataloge zeugen von hervorragender Sachkenntnis, und die an Einzelheiten geknüpften historischen Ausführungen weisen wohl auf den gelehrten Vorbesitzer hin. Dazu wäre noch anzumerken, daß eine ganze Reihe der ausbotenen Buchmalereien bei R. Forrer: Unedierte Miniaturen . . . des Mittelalters, Straßburg 1907, Erwähnung und Abbildung gefunden haben.

Am Nachmittag des 4. Dezember beginnt darauf die bis zum 6. dauernde Versteigerung des zweiten Teiles der Autographensammlungen Dr. Carl Geibel in Leipzig und Carl Herz v. Hertensried in Wien. Das stattliche Verzeichnis umfaßt 941 Nummern, doch sind unter einzelnen davon oft recht beträchtliche Sammlungen (bis zu 400 Stück) vereinigt. Geschmückt ist der Katalog mit der bunten Wiedergabe eines Porträts von Horatio Nelson, das der Porträtmaler Heinrich Schmidt in Dresden im Jahre 1801 gemalt hat, als Nelson in Begleitung der Lady Hamilton dort weilte. Es kommt zusammen mit den Autographen zum Verkauf. Historische Persönlichkeiten (Fürsten, Adelsfamilien, Kriegsmänner, Diplomaten und Politiker), ferner Gelehrte, Philosophen und Techniker, dann berühmte Frauen und schließlich »merkwürdige« Menschen haben die Briefe, Billets und Dokumente geschrieben oder unterzeichnet, die hier zur Versteigerung kommen. Wenn auch berühmte ausländische Namen unter den Fürstlichkeiten nicht fehlen, wie Ludwig XIV., Maria Theresia, Katharina II. und Napoleon, wenn sogar amerikanische Staatsmänner, wie Benjamin Franklin, George Washington, Abraham Lincoln und Grover Cleveland in der Sammlung in reicher Zahl vertreten sind, so liegt ihre Hauptbedeutung doch auf heimischem Boden. Die deutschen Fürsten beanspruchen fast ein Viertel des ganzen Kataloges für sich; besonders zahlreich ist darunter das Haus Brandenburg vertreten, u. a. durch Albrecht Markgraf von Brandenburg (Brief aus Ansbach, den 3. Februar 1547), durch Albrecht Alcibiades, den Großen Kurfürsten (7. Januar 1688), vor allen anderen aber durch Friedrich den Großen. Von ihm ist ein köstlicher Brief vom 28. März 1737 aus Rheinsberg an seinen Vater vorhanden, ein eigenhändig geschriebenes Hochzeitsgedicht für Algarotti (1740), das bisher ungedruckt geblieben ist,

und ein menschlich schöner Brief an seinen kranken Kammerdiener Frederksdorf; dazu noch eine kleine Anzahl weiterer Briefe und unterzeichneter Dokumente. Damit in Verbindung ist Voltaires drei Seiten langer Brief vom Jahre 1757 zu erwähnen, in dem er den großen König vor dem Gedanken des Selbstmordes im Falle einer Niederlage warnt, worauf Friedrich bekanntlich u. a. antwortete:

„Pour moi, menacé du naufrage,
Je dois, en affrontant l'orage,
Penser, vivre et mourir en roi.“

Auch das sächsische Fürstenhaus präsentiert sich in einer stattlichen Reihe von Autographen, unter denen ein Brief des Herzogs Ernst, des Gründers der Ernestinischen Linie, vom Jahr 1458, und ein anderer von Albrecht dem Beherzten, dem Gründer der Albertinischen Linie, aus dem Jahre 1487 wohl die bedeutendsten sind. — Das möge genügen. Die Menge berühmter Namen und interessanter Briefe ist so groß, daß man kaum eine Auswahl treffen kann.

* * *

Eine Bücherauktion in Straßburg.

Auch eine Bücherauktion — wie es scheint, eine Seltenheit in dieser Saison — findet vom 4. bis zum 8. Dezember statt und zwar in Straßburg i. El., 10 Gutenbergplatz, durch J. Noiriels Buchhandlung, J. Staat Nachf. Der Katalog von 1843 Nummern verzeichnet die wertvollen Teile von zwei Bibliotheken (Victor Weckerlin aus Gebweiler und Ch. Froereisen aus Genf) und enthält zu Beginn eine beachtenswerte Sammlung *Asatica* (Nr. 1—1090), während der zweite Teil Werken aus verschiedenen Wissenschaften gewidmet ist. Hervorzuheben sind daraus eine Reihe von illustrierten Bibeln von 1527 bis 1903, einige wenige Inkunabeln, Plantin- und Elzevierdrucke; auch einige bei L. Curmer in Paris erschienenen illustrierten Werke religiösen Charakters (*Les Saints Évangiles* 1836; *L'imitation de Jésus Christ* 1856; *Les évangiles des dimanches* 1864), dabei auch die Reproduktion des bekannten *Livre d'heures de la Reine Anne de Bretagne* (Paris 1861).

* * *

Die Huth-Auktion.

Wie wir bereits in Nr. 263 meldeten, ist der Huth-Auktion eine ihrer größten Sensationen genommen. Die Shakespeare-Sammlung ist vorher freihändig verkauft worden. Jedenfalls wird der gezahlte Preis so hoch sein, daß man nicht hoffen konnte, in der Versteigerung mehr zu erzielen. — Von den bedeutenden Ergebnissen der ersten Tage ist zunächst erwähnenswert, daß für Bacon's *Essays*, 1597, die erste Ausgabe, 39000 *M* bezahlt worden sind. Kein Antiquar würde es wohl gewagt haben, einen auch nur ähnlichen Preis zu fordern. Nach Beendigung der Auktion sollen ihre Resultate eine eingehendere Würdigung finden. B. P.

Gutachten amtlicher Handelsvertretungen, denen eine grundsätzliche Bedeutung beizumessen ist.

(Vgl. Nr. 13, 82 u. 187 d. Bl.)

1. Rückforderung von Vorschüssen an Reisende ist nicht handelsüblich.

Im Buchhandel ist es nicht handelsüblich, an einen neuengagierten Reisenden vom Geschäftsherrn zum Antritt der ersten Reise gegebene Vorschüsse zurückzufordern, wenn Aufträge nicht erteilt worden sind.

(Berliner Handelskammer.)

2. Bedeutung einer Zahlung an eine Abonnentensammlerin. Letztere ist nicht Handlungsgehilfin.

Nach den in den beteiligten Kreisen herrschenden Auffassungen ist die Klägerin nicht als Handlungsgehilfin an-

zusehen. Nach der Verkehrsauffassung ist nicht anzunehmen, daß mit der Zahlung von 4 *M* an jedem Wochentagabend ein Vorschuß in dem Sinne gewährt werden sollte, daß seine Rückforderung jederzeit bei zu geringem Verdienst vorbehalten bleibe; vielmehr ist mit einer Rückforderung nur dann zu rechnen, wenn an anderen Tagen ein höherer Verdienst als 4 *M* erzielt wird. In diesem Falle findet eine Ausgleichung statt, indem von dem Wochenverdienst der an anderen Tagen weniger verdiente Betrag abgerechnet wird. Ob der Verlag die Zahlung der 4 *M* als eine Vergütung gewährt und nur zur Vermeidung der sich daraus für die Stellung der Sammler ergebenden Folgen als Vorschuß bezeichnet, vermögen wir nicht zu beurteilen.

(Älteste der Berliner Kaufmannschaft.)

3. Im Reisebuchhandel ist die Rückbuchung einer Provision nicht von der Rückgabe der nicht erledigten Bestellkarte abhängig.

Im Reisebuchhandel ist nach Handelsgebrauch die Verpflichtung des Reisenden, eine Provision zurückzuzahlen, bzw. die Rückbuchung einer Provision nicht von der Rückgabe der unausgeführten Bestellkarte abhängig. Gerade in Fällen, in denen zwischen Reisebuchhandlung und Reisenden ein Konto-Korrent-Verhältnis besteht, erfolgt die Rückgabe der nicht ausgeführten Bestellkarten an den Reisenden meist gelegentlich, und zwar in der Regel bei den allmonatlich stattfindenden Abrechnungen, mithin in einem Zeitpunkt, in dem die Rückbuchung der Provision bereits stattgefunden hat.

(Berliner Handelskammer.)

4. Honorarzahung im Zeitschriftenwesen.

Im Zeitschriftenwesen hat sich bezüglich der Honorarzahung eine einheitliche Übung nicht herausgebildet.

(Berliner Handelskammer.)

4a. Rücksendung von Manuskripten.

Es ist im Zeitungsgewerbe üblich, Manuskripte, die nicht zum Abdruck in der betreffenden Zeitung gelangen, zurückzusenden, wenn das Rückporto beigelegt ist.*)

(Handelskammer für das Herzogtum Anhalt.)

5. Tauglichkeit von Dr. Kochs Verkehrsatlas von Europa.

In dem Rechtsstreit einer Verlagsbuchhandlung in Leipzig gegen einen Möbeltransporteur im Rheinland ist die Handelskammer zu Leipzig von einem rheinischen Amtsgericht um Auskunft darüber ersucht worden,

ob es in Leipzig bekannt sei, daß das im Verlage der Klägerin erschienene Werk »Dr. Kochs Verkehrsatlas von Europa«, insbesondere der zu diesem Werke gehörige Gültartariff nebst Kilometertabelle, und zwar in der Auflage von 1908, so zahlreiche Lücken und Fehler enthalte, daß es für einen Spediteur unbrauchbar sei und daß es in den in Betracht kommenden Geschäftskreisen, insbesondere in Spediteurkreisen keinen Eingang gefunden habe.

Die Handelskammer hat über die Frage eingehende Erörterungen in ihrem Bezirke angestellt und als deren Ergebnis dem oben erwähnten Amtsgericht das nachstehende Gutachten erstattet:

»Es ist hier nicht bekannt, daß das im Verlage der Klägerin erschienene Werk »Dr. Kochs Verkehrsatlas von Europa«, insbesondere der zu diesem Werke gehörige Gültartariff nebst Kilometertabelle, und zwar in der Auflage von 1908, so zahlreiche Lücken und Fehler enthält, daß es für einen Spediteur unbrauchbar ist und in den beteiligten Ge-

*) Vgl. dazu das Gutachten der Ältesten der Berliner Kaufmannschaft lfd. Jahrg. d. Bl. S. 4308, Ziffer 1.

schäftskreisen, insbesondere bei Spediteuren keinen Eingang gefunden hat.

Unsere Erörterungen haben vielmehr folgendes ergeben: Das genannte Werk wird von der überwiegenden Mehrzahl der von uns befragten Expeditionsgeschäfte und sonstigen Firmen, die größere Gütersendungen vornehmen, benutzt. Es wird allgemein als ein zuverlässiges, geeignetes und nützliches Nachschlagewerk für Spediteure und Kaufleute bezeichnet. Zwar sollen sich im alphabetischen Verzeichnis bei den Hinweisen auf die mit Nummern und Buchstaben bezeichneten Kartenquadrate einige Fehler befinden, auch wird seitens eines Möbelspediteurs bemängelt, daß die Rampenverhältnisse nicht angegeben sind, und von einer dritten Firma werden einige Ausnahmetarife vermißt, jedoch wird von allen diesen Firmen betont, daß solche Fehler bei derartigen umfangreichen Tarifwerken sich vielfach einschleichen, daß auch die amtlichen Tarife nicht frei von ihnen sind und daß durch die erwähnten Mängel keineswegs die Brauchbarkeit des Buches in Frage gestellt ist.

(Leipziger Handelskammer.)

6. Bedeutung eines vereinbarten Pauschalpreises und Seitenpreises für den Druck einer Zeitschrift.

Wenn im Buchdruckgewerbe für die Satzarbeit einer Zeitschrift ein Pauschalpreis pro Nummer oder pro Bogen vereinbart ist, so findet nach Handelsgebrauch eine Rückvergütung für etwa vom Auftraggeber gelieferte Platten und Klischees usw. nicht statt. Ist aber nicht ein Pauschal-, sondern ein Seitenpreis für die Berechnung des Satzes vereinbart worden, und der Drucker hat von dem Auftraggeber zur teilweisen Herstellung seiner Zeitschrift den stehenden Satz erhalten, den der Drucker, der zuvor die Druckarbeit ausgeführt hatte, im Auftrag und für Rechnung des Auftraggebers hergestellt hat, so kann der Drucker nur die Kosten für das Umbrechen des gelieferten Satzes in Ansatz bringen, nicht aber die Kosten für den Neusatz, den er nicht geleistet hat.

(Berliner Handelskammer.)

7. Was sind »normale Breiten« im Druckereigewerbe? Wann ist der Verleger berechtigt, die Kosten, die ihm durch eine vom Bezieher verlangte veränderte Spaltenbreite von Matern erwachsen, zu berechnen?

Im Druckereigewerbe gibt es eine feste Normalbreite von 20 Cicero nicht. Normale Breiten nennt man vielmehr alle diejenigen Breiten, die keine tariflichen Zuschläge erfordern: also alle Breiten von mehr als mindestens ca. 16½ Cicero bei Handsatz, von mehr als ca. 19 Cicero bei Maschinensatz.

Läßt ein Verleger stereotypierter Romane und Novellen seine Matern in verschiedenen Spaltenbreiten herstellen, so kann es ihm gleich bleiben, wenn ein Kunde die Spaltenbreite seiner Zeitung verändert und hierauf auch Matern von entsprechend anderer Spaltenbreite von ihm verlangt. Muß aber der Lieferant die Matern für die nach Abschluß des Vertrages von dem Besteller veränderten Spaltenbreiten speziell anfertigen lassen, so erwachsen ihm hierdurch Kosten, die er bei Abschluß des Lieferungsvertrages nicht zu berücksichtigen hatte. Dies kann, nach der in den beteiligten Kreisen herrschenden Anschauung, billigerweise nicht von ihm verlangt werden.

(Berliner Handelskammer.)

8. a) Umfang der Abnahmeverpflichtung des Bestellers von Drucksachen.

Einem Stadtrate wurde auf Anfrage ein Gutachten erstattet, daß bei Lieferungen mittels Steindrucks hergestellte Reklameplakate eine Mehrlieferung von 2,2 Prozent jedenfalls angenommen werden müsse, da nach den Bestimmungen des

Vereins deutscher Steindruckereibesitzer eine Mehr- oder Minderlieferung bis zu 5 Prozent, nach dem deutschen Buchdruckpreistarif sogar bis zu 10 Prozent zulässig sei.

(Dresdner Handelskammer.)

b) In der Buchdruckbranche besteht weder in Berlin noch in Deutschland ein allgemeiner Handelsgebrauch, nach welchem mangels einer Vereinbarung ein Besteller von Drucksachen eine Lieferung annehmen oder bezahlen muß, die 10 Prozent mehr (oder weniger) als das von ihm bestellte Quantum beträgt. Auch wenn das Papier zur Herstellung des betreffenden Auftrages besonders angefertigt ist, besteht eine Verpflichtung zur Abnahme eines Mehr- (oder Minder-) Quantums der Drucksache nicht ohne weiteres, es müßte denn dem Besteller bei Abschluß des Geschäftes hiervon Kenntnis gegeben worden sein.* (Berliner Handelskammer.)

Kleine Mitteilungen.

Die neuen Lieferungsbedingungen der Barfortimente. —

Zu dem Bericht des Herrn F. Ledermann im Börsenblatt Nr. 273 vom 24. November 1911 über die Versammlung Berliner Sortimentsbuchhändler vom 20. November 1911 gestatte ich mir folgendes berichtend zu bemerken:

1. Der Punkt 1 der Tagesordnung »Die neuen Lieferungsbedingungen der Barfortimente« kam überhaupt nicht mehr zur Verhandlung, nachdem er auf Antrag des Herrn Vorsitzenden selbst hinter Punkt 2 der Tagesordnung »Die Zukunft des Barfortiments F. Boldmar in Berlin« gestellt worden war. Die für Berlin vorgeschlagene Regelung der Remittenden (Punkt XII der Lieferungsbedingungen) kam deshalb nur im Zusammenhang mit den für Berlin bewilligten Sonderbedingungen zum Angebot und zur Annahme.
2. In dem Bericht des Herrn Ledermann ist wiederholt anstelle von »Barfortimentskunden« von »Kommittenten« die Rede, was wohl nur auf einen Schreibfehler zurückzuführen ist. Selbstverständlich tritt auch in meinem Berliner Barfortiment eine unterschiedliche Behandlung von Barfortimentskunden, die zugleich Kommittenten meiner Firma sind und solchen, die es nicht sind, nicht ein.

Eine Einigung über die »Berliner Sonderbedingungen« ist mit dem Vorstände des Berliner Sortimenter-Vereins bereits am 21. November 1911 erfolgt, so daß das Weiterbestehen des Berliner Barfortiments im alten Umfange gesichert erscheint, zumal zu erwarten ist, daß auch der Verlagsbuchhandel sein Interesse an dem Fortbestande des Berliner Unternehmens besonders betätigen wird.

Leipzig, den 24. November 1911.

F. Boldmar.

Das Lehrbuch des Deutschen Buchhandels in neuer Auflage. — Der vorliegenden Nr. des B.-Bl. ist ein Prospekt der

*) Vgl. dazu die Gutachten der Berliner Handelskammer. Jahrg. 1910, S. 13855, Ziffer 11 und Jahrg. 1911, S. 668, Ziffer 2 d. Bl. In dem ersteren Gutachten hatte die Kammer begutachtet, daß es in der Farbendruckbranche im Verkehr zwischen Lieferanten und Bestellern nicht üblich sei, daß letztere 5 und 10 Prozent über die Zahl hinaus abnehmen und bezahlen.

Aus interessierten Kreisen ging darauf der Kammer eine Entgegnung zu, die das Bestehen des bestrittenen Handelsgebrauchs behauptete. Demgegenüber hielt die Kammer aber ihr Gutachten aufrecht und erklärte weiter: Wir halten das Gutachten im vollen Maße aufrecht, insbesondere war uns bei Erstattung desselben bekannt, daß die Plakatsfabrikanten den Anspruch erheben, eine Mehr- oder Mindermenge von 5—10 Prozent zu liefern, ebenso daß in vielen Fällen dieser Anspruch von den Abnehmern auch anerkannt wird. Das Bestehen eines Handelsgebrauchs, nach welchem der Besteller von Plakaten ohne besondere Vereinbarung aber verpflichtet ist, eine ihm gelieferte Mehr- oder Mindermenge abzunehmen, läßt sich nicht feststellen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins über das bevorstehende Erscheinen der 3. (vermehrten und verbesserten) Auflage des von Max Paschke und Philipp Rath verfaßten Lehrbuchs des Deutschen Buchhandels beigegeben, den wir der Beachtung der Leser empfehlen. Das unter der Ägide des Börsenvereins erstmalig zu Kantate 1908 erschienene Werk hat in den Kreisen der Berufsgenossen eine so beifällige Aufnahme gefunden, daß es das Buch des Buchhändlers geworden ist und wie kein anderes sich zu Geschenkzwecken für Berufsangehörige zu Weihnachten eignen dürfte. Der erstaunlich billige Preis (2 starke in Leinen gebundene Bände 6 *M* bar) ist trotz Vermehrung des Inhalts auch für die neue Auflage beibehalten worden und wird dem Werke weiterhin den Weg auch in die minderbemittelten Kreise der Berufsgenossen bahnen.

5. Stuttgarter Fachkurs für Buchhändler. — An die auf den 20. u. 27. November festgesetzten Vorträge des Herrn Otto Bräuninger i. S. Wilhelm Violet über »Typographisches für den Buchhändler« wird sich im Januar 1912 an zwei bis drei Abenden der Vortragszyklus des Herrn Hofrat Ludwig Pexendorfer, Bibliothekars an der Zentralstelle für Gewerbe und Handel, anschließen, der »die Entwicklung der Schrift« mit eigens hierzu angefertigten Lichtbildern behandeln soll. Die Vorträge finden jeweils an einem Montag im Vortragssaale des Landesgewerbemuseums pünktlich abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr statt.

Ferner veranstaltet der Württ. Schwarzwaldverein Anfang März 3 Vortragsabende über »Kartenlesen« mit Demonstrationen, die Herr Inspektor Egerer am Statistischen Landesamt Stuttgart übernommen hat und an denen sich der Fachkurs beteiligen wird. Die Vorträge werden voraussichtlich im Bürgermuseum abgehalten. Nähere Bekanntmachung erfolgt seinerzeit in den Tageszeitungen durch den Württ. Schwarzwaldverein.

Die Gebühr für sämtliche Vorträge beträgt 3 *M*. Mitglieder des Württembergischen Schwarzwaldvereins, die sich durch ihre Mitgliedskarte auszuweisen haben, zahlen 2 *M*.

Anmeldungen werden möglichst sofort an den Stuttgarter Buchhändler-Verein z. Hdn. des Herrn M. Holland, in Firma Holland & Josenhans, den Stuttgarter Buchhandlungsgehilfen-Verein (E. B.) z. Hdn. des Herrn J. Maier, im Hause Ferdinand Enke, oder die Allgemeine Vereinigung Deutscher Buchhandlungsgehilfen, Ortsgruppe Stuttgart, z. Hdn. des Herrn W. Hädecke, im Hause Streder & Schröder, erbeten.

Sonderrabatte in Leipzig. (Vgl. BVL Nr. 100.) — Am 20. November fand auf Einladung der Mittelstands-Vereinigung im Königreich Sachsen in Leipzig eine Besprechung statt, an der die Vertreter einer größeren Anzahl der angesehensten Detailgeschäfte der Stadt teilnahmen. Der Vorsitzende, Stadtrat Hugo Seibert, berichtete über den Umfang, den die Gewährung des Sonderrabatts neuerdings in Leipzig wieder gewonnen hat, und über eine Eingabe, die die Mittelstands-Vereinigung im Königreich Sachsen im Frühjahr dieses Jahres an die Handelskammer und an die Gewerbekammer zu Leipzig gerichtet hat. Die Sächsische Handwerks- und Gewerbekammer-Konferenz habe sich dahin ausgesprochen, daß die Gewährung von Sonderrabatten ein Mißstand im Kleinhandel sei, der dringend der Abhilfe bedarf. Sie verurteile die einseitige Bevorzugung einiger Berufsgruppen seitens gewisser Geschäftsleute beim Einkauf von Waren gegen die übrigen Käufer und bedauere, daß sich immer noch eine Anzahl von Geschäftsinhabern findet, die sich zur Gewährung von Sonderrabatten verstehen. Auch die Handelskammern zu Chemnitz, Dresden, Erfurt, Hildesheim, Koblenz, Magdeburg, Mainz, Metz, Münster, Pflauen und Saarbrücken und die Ältesten der Kaufmannschaft in Berlin haben sich gegen den Sonderrabatt ausgesprochen und diesen teilweise als gegen die guten Sitten und damit gegen das Gesetz über den unlauteren Wettbewerb verstößend bezeichnet. In Dresden seien unter Führung des Vereins gegen Unwesen in Handel und Gewerbe durch Herrn Rechtsanwalt Hans Kohlmann eine Reihe von Prozessen gegen Sonderrabattgeber eingeleitet und energisch geführt worden, deren Entscheidung durch das Oberlandesgericht und Reichsgericht in der nächsten Zeit bevorstehe. Die Versammlung beschloß, daß erneute Eingaben an die Handelskammer Leipzig von Seiten der durch den Sonder-

rabatt geschädigten Geschäfte gerichtet werden sollen, und faßte die Einleitung von ähnlichen Prozessen wie in Dresden auch für Leipzig ins Auge.

In welcher Beziehung diese Notiz zu buchhändlerischen Verhältnissen steht und welche Nutzenwendung mit ihrer Veröffentlichung bezweckt wird, bedarf wohl keiner Erörterung.

Post. Adressierung von Postsendungen. — Da es im Buchhandel gang und gäbe ist, Briefe oder Bücherzettel nur mit dem Namen und Bestimmungsort der betreffenden Buchhandlung zu versehen, weil man annimmt, daß diese Firmen allgemein bekannt seien, so verdient die nachstehende Notiz aus dem Hbg. Corresp. vom 21. November Beachtung: Nach den Bestimmungen der Postordnung sind auf den nach großen Orten gerichteten Sendungen auch die Straße und die Hausnummer anzugeben; beim Fehlen dieser Angabe besteht keine Gewähr für unaufgehaltene Zustellung der Sendungen. Bei dem bedeutenden Umfange, den der Briefverkehr in Berlin und Hamburg angenommen hat, und bei der Schnelligkeit, mit der die Verteilung der von auswärts eingehenden Brieffsendungen auf die einzelnen Bestellämter stattfinden muß, liegt es im Interesse des Absenders, den Empfänger der Sendungen so genau zu bezeichnen, daß auch über die Postanstalt, von der aus sie dem Adressaten übermittelt werden, kein Zweifel bestehen kann. Zu diesem Zweck ist es durchaus erforderlich, in der Aufschrift der nach Berlin und Hamburg gerichteten Brieffsendungen neben der genauen Angabe der Wohnung nach Straße, Hausnummer, Gebäudeteil und Stockwerk auch die Nummer des Postamts, von dem die Sendung bestellt oder abgeholt wird, — bei Briefen nach Berlin auch den Postbezirk (C, W., NW. usw.) — deutlich und zutreffend anzugeben, z. B. Berlin NW. 52, Rathenowerstraße 17 III; Hamburg 25, Bürgerweide 53, Hinterhaus 7 II. Diese Angaben sind auch bei Brieffsendungen an Behörden, Firmen usw. notwendig. Bei Sendungen, die diesen Bedingungen nicht entsprechen, besteht keine Gewähr für deren rechtzeitige Bestellung. Es empfiehlt sich daher, daß die Hamburger Brieffempfänger dauernd auf eine vollständige Adressierung der an sie gerichteten Sendungen hinwirken und zu diesem Zweck am Kopf der von ihnen ausgehenden Schreiben der Ortsangabe die Nummer der Bestellpostanstalt zusetzen und darunter Straße, Hausnummer usw. angeben.

Post. Unmittelbarer Postpaketverkehr mit Brasilien. — Vom 1. Dezember ab können Postpakete ohne Wertangabe und ohne Nachnahme bis zum Gewicht von 5 kg auf dem direkten Wege über Bremen oder Hamburg nach Brasilien versandt werden. Die Pakete müssen frankiert sein. Die Taxen betragen für Pakete bis zum Gewicht von 1 kg 2.60 *M*, über 1 bis 5 kg 3.40 *M*. Der Verkehr ist vorläufig beschränkt auf die brasilianischen Postanstalten in Bahia oder San (São) Salvador da Bahia, Belem oder Pará, Bello Horizonte (Minas Geraes), Curitiba (Paraná), Florianopolis (Santa Catharina), Fortaleza (Ceará), Manaus (Amazona), Paranaguá (Paraná), Petropolis, Porto Alegre (Rio Grande do Sul), Recife (Pernambuco), Rio de Janeiro, San (São) Paulo und Santos. — Bisher waren Postpakete nur nach 5 Orten in Brasilien und nur bis zum Gewichte von 3 kg zulässig, und diese konnten nur auf dem Umwege über Portugal durch portugiesische oder britische Dampfer befördert werden. Über die Versendungsbedingungen des neuen Paketdienstes erteilen die Postanstalten Auskunft.

Die wirtschaftliche Lage in Ägypten. — Die geschäftliche Lage in Alexandria ist zurzeit, Ende Oktober 1911, ungünstig. Die unsicheren politischen Verhältnisse zwingen die hiesigen Banken, die Gewährung von Kredit möglichst einzuschränken. Insbesondere werden den Händlern, die Baumwolle von den Pflanzern kaufen und sie an die Exporteure verkaufen, fast gar keine Vorshüsse mehr gegeben. Diese Händler sind daher auf die Exporteure angewiesen, die aber nicht genügend Geld zur Verfügung stellen können. Infolgedessen können die Pflanzler ihre Baumwolle nicht so leicht wie sonst verkaufen und haben geringere Einnahmen. Auch die Händler, die sich mit dem Umsatz der eingeführten Waren befassen, erhalten von den Banken nur gegen ganz sichere Garantien Kredit und sind weniger kaufkräftig.

Die Zahlungsverhältnisse haben sich verschlechtert, und die Im-

porteurs können ihre Forderungen nur langsam und mit Schwierigkeiten einziehen. Außerdem herrscht Ungewissheit über den Ausfall der Baumwollenernte, der für die Geschäftslage in Ägypten ausschlaggebend ist. Schon jetzt steht fest, daß die Ernte, die sich um drei Wochen verspätet hat, nur 6—6½ Millionen Kantar (1 Kantar = 44,928 kg), also 1—1½ Million weniger als im Jahre 1910 ergeben, und daß die Qualität geringer sein wird. Die Baumwollpreise haben eine fallende Tendenz, zumal da die amerikanische Ernte gut ausgefallen ist. Es dürfte daher erheblich weniger Geld ins Land kommen, als im Vorjahr. Die Zahlungseinstellung der »Bank of Egypt« und die mißliche Lage einiger kleineren Banken haben eine Unsicherheit hervorgerufen, die im Verein mit dem Kriege zwischen Italien und der Türkei die Kaufkraft sehr herabgemindert hat und die Händler bestimmt, nur die unumgänglich notwendige Ware zu beziehen. Der Krieg wirkt sehr ungünstig auf das Transitgeschäft nach der Türkei, an dem auch einige hiesige deutsche Firmen beteiligt sind.

Die Cholera ist dank den strengen Überwachungsmaßnahmen der Gesundheitsbehörden bisher nicht in Ägypten aufgetreten.

Deutschen Kaufleuten ist bei dem Abschluß von Geschäften und namentlich bei der Gewährung von Kredit Vorsicht zu empfehlen.

Das Kaiserliche Konsulat in Kairo berichtet:

Die hiesigen Handelsverhältnisse müssen zurzeit (Ende Oktober 1911) abwartend und eher zurückhaltend beurteilt werden. Es sind verschiedene Ursachen, die zusammenkommen, um hier eine sehr ungünstige wirtschaftliche Lage zu schaffen:

Zunächst der Ausfall an der Baumwollenernte, wobei noch nicht feststeht, wie sich die Güte dieses Erzeugnisses gestalten wird. Sodann der selbstverschuldete Zusammenbruch der »Bank of Egypt«, der die Kaufkraft so mancher einheimischen Kreise beträchtlich geschwächt hat, ferner die allgemeine Geldknappheit auch der anderen Banken, hervorgerufen durch die Zurückhaltung der Häuser in Europa, in Verbindung mit den Befürchtungen wegen des italienisch-türkischen Krieges und der Gefahr weiterer Verwicklungen.

In den letzten Jahren brachte der immer stärker werdende Fremdenstrom sehr viel Geld ins Land. Wenn auch die Hotelgesellschaften sich meistens unmittelbar aus Europa verproviantieren, wenn auch die von den Fremden hier gefausten echt ägyptischen Gegenstände meist aus Europa stammen, so blieb doch sehr viel Geld in den Händen des Zwischenhandels, und ein beträchtlicher Teil der Bevölkerung verdiente viel von den Fremden. In diesem Jahre aber scheint, soviel sich aus den Anmeldungen und Bemerkungen in den Hotels im Vergleiche zu sonst ergibt, auch diese Geldquelle spärlicher fließen zu wollen. Grund ist die allgemeine unsichere Weltlage, der italienisch-türkische Krieg und nicht zuletzt die Cholera. Wenn auch Ägypten noch von dieser Seuche frei ist, sind doch Italien und Ägyptens Nachbarn von ihr stark heimgegriffen, so daß die Gefahr der Einschleppung viel größer ist als sonst.

Aus dem vorstehend in allgemeinen Zügen Geschilderten ergibt sich, daß im Handelsverkehr mit Ägypten derzeit unbedingte Vorsicht geboten erscheint.

(Aus den im Reichsamt des Innern zusammengestellten »Nachrichten für Handel und Industrie«.)

Geplante Umgestaltung des Zollreglements in Rußland.

Nach einer Mitteilung der russischen Handels- und Industriezeitung über die Lage der Arbeiten zur Umgestaltung des Zollreglements liegt der Duma bereits ein Gesetzentwurf über die Einrichtung der Zollbehörden — Buch I des Reglements — vor, während die Entwürfe für Buch II, III und V des Reglements sich noch beim Ministerrat befinden. Nach den Entwürfen sollen die bestehenden Zollbezirke aufgehoben und an ihrer Stelle 11 Zollinspektionen (Inspektionsbezirke) eingerichtet werden. Die Lagerzollämter und die Zollämter I. Klasse sollen zu einer Gruppe der Zollämter I. Klasse vereinigt werden, die unmittelbar dem Zolldepartement unterstehen. Die Frist für die Lagerung unverzollter Waren ist gleichmäßig auf ein Jahr festgesetzt, sofern in dem betreffenden Zollamt nach dem geltenden Gesetze nicht eine längere Frist zugelassen ist. In die Zollämter I. Klasse können alle ausländischen Waren, deren Einfuhr nicht verboten ist, eingebracht werden.

Die bisherigen Zollämter II. und III. Klasse sollen ebenfalls zu einer Gruppe der Zollämter II. Klasse vereinigt werden, für

welche die Lagerfrist 2 Monate beträgt. In diese Zollämter können alle Waren, deren Einfuhr nicht verboten ist, eingebracht werden, ausgenommen diejenigen, deren Tarifierung eine technische Sachverständigenprüfung erfordert und besonders schwierig ist.

Die Neben Zollämter und die Übergangspunkte sollen zu einer Gruppe der Neben Zollämter vereinigt werden, welche dieselben Waren wie die Zollämter II. Klasse abfertigen dürfen, sofern sie für den örtlichen Gebrauch bestimmt sind und der dafür entfallende Zollbeitrag 15 Rubel in jedem einzelnen Falle nicht übersteigt.

Ferner sieht der Gesetzentwurf die Einzelbesichtigung (Besichtigung durch eine einzelne Person) und die Aufhebung der Verteilung der Strafgebühren unter die Beamten vor.

Auch in bezug auf die Wareneinfuhr sind eine Reihe Erleichterungen geplant.

(Aus den im Reichsamt des Innern zusammengestellten »Nachrichten für Handel und Industrie«.)

Zur Vermeidung von Verwechslungen bittet uns Herr Alfred Hugo Conrad, zurzeit in F. Voldmars Barfortiment in Leipzig tätig, mitzuteilen, daß er mit dem in Nr. 273, S. 14724 von der Firma Ernst Heinrich Moritz in Stuttgart bezeichneten Buchhandlungsgehilfen Hugo Conrad nicht identisch ist.

Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler:

Kupferstiche, Lithographien etc. des 19. Jahrhunderts. Mit Anhang: Handzeichnungen, Ölbilder, Miniaturen, graphische Curiosa. — Antiquar-Katalog Nr. 108 von Paul Aliche in Dresden-A., Grunaerstr. 9. 8°. 34 S. m. Abbildungen. 705 Nrn.

Livres d'étranges, revues et périodiques pour l'année 1912. Bibliographie de la France 100^e année, No. 46, 17 novembre 1911. Paris, 117, Boulevard Saint-Germain, Au cercle de la librairie, de l'imprimerie etc. Lex.-8°. 369 S. m. Abbildungen.

Varia. — Catalogo Num. 249 della Libreria antiquaria Silvio Bocca in Roma, 27 Via Fontanella die Borghese 8°. 41 S. 720 Nrn.

Mitteilungen von F. A. Brockhaus in Leipzig. 1911, Nr. 2. Kl.-8°. S. 17—32.

In diesen Mitteilungen erstattet die Firma F. A. Brockhaus Bericht über die neuen Unternehmungen ihres Verlages und über wichtige Neuigkeiten ausländischer Literatur.

Bücher für Bibliophilen. Erstausgaben und Originalausgaben deutscher Literatur und Philosophie, darunter Erstausgabe des Goethe'schen Götz aus Josef Kainz' Besitz, Stammbücher, Varia. Kunst und Literatur etc. — Antiquariats-Katalog Nr. 328 von Ernst Carlebach in Heidelberg, Hauptstrasse 136 I. 8°. 54 S. 1292 Nrn.

Archiv für Buchgewerbe. Begründet von Alexander Waldow. Herausgegeben vom Deutschen Buchgewerbe-Verein zu Leipzig. 48. Band, Heft 10, Oktober 1911. 30,5×23,5 cm. S. 289—320 m. 12 Beilagen.

Inhalt: Der Werdegang unserer Schrift und die moderne Schriftfrage. Von Museumsdirektor Dr. Joh. Schinnerer, Leipzig. — Beiträge zur Entwicklungsgeschichte der Schrift. Von Dr. R. Stübe, Leipzig. IV. Marken und Symbole. — Die Ausstattung kaufmännischer Druckerarbeiten. Von Heinrich Hoffmeister, Frankfurt a/Main. II. — Das lange I in der Antiqua und die Rechtschreibung. Von Wilhelm Hellwig, Leipzig. — Österreichische Bibliotheken. Von Paul Martell, Charlottenburg. II. — Buchgewerbliche Rundschau. — Von den graphischen Vereinigungen, — Bücher- und Zeitschriften-schau, verschiedene Eingänge.

Die Bücher des Dreililien-Verlags in Karlsruhe und Leipzig MDCCCXI. Kl. 8°. 16 S.

Neue Bücher über nachstehende Wissenschaften. Mitgeteilt Herbst 1911 von der Firma (... Sort.-Fa...). Bearbeitet und verlegt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 8°.

1. Theologie und Philosophie. S. 73—100.
2. Rechts- und Staatswissenschaften. S. 77—108.
3. Heilwissenschaften. S. 49—66.
4. Naturwissenschaften und Mathematik. S. 47—68.
5. Erziehung und Unterricht; Jugendschriften. S. 93—128.
6. Sprach- und Literaturwissenschaft. S. 51—70.
7. Geschichte und Erdbeschreibung; Karten. S. 67—96.

8. Kriegswissenschaft. S. 17—20.
 9. Bau- und Ingenieurwissenschaft. S. 33—44.
 10. Schöne Literatur und Kunst. S. 73—106.
 11. Landwirtschaft. S. 25—34.

Vierteljahrs-Katalog der Neuigkeiten des deutschen Buchhandels nach den Wissenschaften geordnet. Mit alphabetischem Register. 66. Jahrgang, Heft 3. Juli—September 1911. Ausgegeben durch (. . . Sort.-Firma . . .). Bearbeitet und verlegt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 8^o, S. 659—924.

Katalog einer Sammlung von Gemälden älterer und neuerer Meister aus dem Nachlasse des † Herrn Rentners Ebbinghaus, Bonn, und aus anderem Besitz. 31,5×23,5 cm. 26 S. u. 4 Tafeln Abbildungen. 346 Nrn. — Versteigerung zu Bonn: Dienstag, den 5. Dezember 1911, unter Leitung von Peter Hanstein, Inhaber der Firma Math. Lempertz' Buchhandlung und Antiquariat in Bonn u. Cöln.

2500 Bücher aus allen Wissensgebieten. — Antiqu.-Katalog Nr. 25 von Edmund Meyer in Berlin W, Potsdamerstr. 27 B. 8^o, 138 S. 2500 Nrn.

Für den Weihnachtstisch. Neue Bücher aus dem Verlage der Königl. Hofbuchhandlung Ernst Siegfried Mittler & Sohn in Berlin SW. 68. (Zu beziehen durch jede namhafte Buchhandlung.) 8^o. 16 S.

Deutsche Weihnacht. Literarischer Jahresbericht 1911. Herausgegeben von Theodor Ebner. Gr.-8^o. 178 u. 26 S. Mit vielen Abbildungen. In Farbendruck-Umschlag von Peter Schnorr. Stuttgart 1911, Neff & Koehler.

Ausgewählte Werke aus dem Verlage von Friedrich Pustet in Regensburg. 8^o. 46 S. m. Kalendarium und Abbildungen.

Vertriebsmittel von Carl Rühle's Musikverlag in Leipzig:

1. Katalog über Werke von Philipp Scharwenka und Wilhelm Berger. Kl. 8^o. 8 S. m. Porträt und kurzer Biographie der beiden Komponisten.
2. Ein- und mehrstimmige Humoristika. Kl. 8^o. 16 S.
3. Katalog der Ausgabe Rühle Abteilung vormals Edition Praeger & Meier, mit allen Rechten übernommen von Carl Rühle's Musikverlag in Leipzig. Lex.-8^o. 16 S.

Wilhelm Raabe. Ein großer deutscher Dichter. Den Deutschen, die ihn noch nicht kennen und denen, die ihn nur wenig kennen, ans Herz gelegt von Robert Lange. Herausgegeben im Auftrag der Leipziger Ortsgruppe der Gesellschaft der Freunde Wilhelm Raabes. 8^o. 16 S. Unberechnet zu beziehen durch die Serig'sche Buchhandlung (Inhaber Leopold Hagemann) in Leipzig, Neumarkt 7b.

Personalmeldungen.

Wilhelm Jensen †. — Der Romanschriftsteller Wilhelm Jensen ist am 24. November in der Kuranstalt Thalkirchen bei München im Alter von 74 Jahren gestorben. Mit ihm ist einer der fruchtbarsten und eigenartigsten Erzähler dahingegangen, dessen Werke sich vor allem durch treue Naturschilderungen der Heide und des Meeres auszeichneten. Einige seiner besten Romane, z. B. »Mirwana« und das herrliche Werk »Runensteine«, enthalten eine poetische Verherrlichung seiner philosophischen Weltanschauung, deren Blüte die wahre Menschenreligion ist. In anderen Werken findet man viel von seinen persönlichen Lebensschicksalen, wie in »Die Namenlosen«, »Drei Sonnen«, »Aus stiller Zeit«. Eine andere Gruppe ist ganz der Schilderung der See, der Küstengebiete und ihrer Bewohner gewidmet, und mit diesen in der Heimat spielenden Romanen feiert der Dichter seine höchsten Triumphe als Natur- und Menschenschilderer. (»Luv und Lee«). Den Hauptteil seiner Romane und Novellen aber machen die geschichtlichen aus. Besonders die deutsche und nordische Geschichte hat ihn zu poetischem Schaffen begeistert, und hier ist bis zum Jahre 1848 kaum eine wirklich bedeutungsvolle Periode seiner Darstellung entgangen, die ihren Ehrgeiz darin suchte, versunkene große Zeiten mit warmem Menschenherzschlag neu zu beleben. Die stolze Hansezeit, die Zeit des Kampfes zwischen Kaisertum und Papsttum, die Periode des 30jährigen Krieges, die Zeit Friedrichs des Großen erfreuten sich seiner besonderen Vorliebe. Der Gegenwart stand er fremd gegenüber. Aus der Zahl seiner geschichtlichen Romane und Novellen seien besonders hervorgehoben: »Karin von Schweden«, »Aus den Tagen der Hanse«, »Aus

dem 16. Jahrhundert«, »Am Ausgang des Reiches«, »Chiemgau-Novellen«, »Die Pfeifer vom Dufenschach«, »Der Hohenstauffer Ausgang« und sein Lebenswerk »König Friedrich« (der Große), an dem er ein halbes Menschenalter gearbeitet hat. Auch als Lyriker ist Jensen wiederholt hervorgetreten (Gesammelte Gedichte: »Vom Morgen zum Abend«) und darf wohl den Anspruch erheben, als solcher neben Keller, Meyer und Storm genannt zu werden. Selbstverständlich stehen nicht alle Werke Jensens, der sich bei so überreicher Produktion von Manier nicht völlig freihalten konnte, auf gleicher Höhe. Aber es gibt kein Buch von ihm, in dem man nicht einen Hauch von Poesie verspürte. Von Jugend an mit den Besten verbündet, hat er sich vom lauten Literaturmarke immer fern gehalten und nur seine Werke für sich sprechen lassen.

Hugo von Tschudi †. — Der Direktor der Bayerischen staatlichen Gemäldegalerien, Geh. Reg.-Rat Professor Dr. v. Tschudi, ist am 24. Nov. im Sanatorium Vall bei Cannstatt im Alter von 60 Jahren aus dem Leben geschieden. Als Direktor der kgl. National-Galerie in Berlin hat er eine hervorragende Tätigkeit entfaltet. Er ordnete die Sammlung völlig neu an und ergänzte sie durch Ankäufe, die anfänglich Bedenken erweckten und mannigfache Zweifel erregten, sich aber in der Folge fast ausnahmslos als wohlüberlegte, planmäßige Vervollständigungen der Bestände erwiesen. U. a. kaufte er auch die Werke der französischen Impressionisten rechtzeitig an und sicherte Böcklin und Anselm Feuerbach der Berliner National-Galerie, die er durch seine Tätigkeit zu einer der wichtigsten Kunstsammlungen Europas machte. 1906 war vornehmlich Tschudis schöpferischer Initiative die große Deutsche Jahrhundert-Ausstellung zu danken. Seine Tätigkeit in Berlin brach er vor wenigen Jahren ab, als er einem Rufe nach München folgte, wo er, obwohl schon ein kranker Mann, sich doch mit Eifer in die neue Arbeit stürzte. Er trachtete, durch Tausch aus den bayerischen Provinzgalerien die ihm geeignet erscheinenden Kunstwerke nach München zu bringen, wodurch er sich auch hier manchen heftigen Angriff zuzog.

Hugo v. Tschudi war ein Kenner von internationalem Ruf. Von seinen zahlreichen literarischen Arbeiten nennen wir bloß die 1902 erschienene Biographie Edouard Manets, dann sein Buch »Aus Menzels jungen Jahren«, die Beschreibung der Böcklins in der Nationalgalerie und seine vortrefflichen Abhandlungen über die altniederländische Malerei.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Freiexemplare.

(Vgl. Nr. 263.)

In den Ausführungen der betreffenden Buchhandlung heißt es auf Seite 13014 Spalte II oben wörtlich:

»Es ist leider eine nicht fortzuleugnende Tatsache, daß selbst bessere Autoren Exemplare ihrer Werke an Antiquare häufig anbieten, obwohl zweifellos der Verleger sie nur zu Dedikations- und Geschenkzwecken geliefert hat. Wenn ein Verleger sich dagegen sichern wollte, so müßte er mit dem Autor abmachen, daß die Freiexemplare lediglich für den eigenen Gebrauch und als Geschenke verwendet werden dürfen. Aber schon diese Zusage an den Autor zu stellen, würde ich niemals wagen, weil ich eben von meinen Autoren erwarte und voraussetze, daß sie die Freiexemplare nicht anders verwenden.«

Dazu möchte ich bemerken, daß ich in meinen Verlagsverträgen bezüglich der Freiexemplare folgenden Absatz habe:

»Die Verlagsbuchhandlung . . . liefert dem Verfasser . . . Honorar-Exemplare unentgeltlich. Weitere von dem Verfasser gewünschte Exemplare liefert die Verlagsbuchhandlung zu drei Vierteln des Ladenpreises. Doch dürfen diese Exemplare nicht gegen Entgelt veräußert werden.«

Keine Autoren, zu denen nicht wenige auch »bessere« gehören, haben diesen Paragraphen bisher anstandslos unterschrieben. Es leuchtet mir deshalb nicht ein, daß der Herr Kollege »es nicht wagen dürfte«, in seinen Verlagsverträgen einen gleichen Paragraphen ebenfalls aufzunehmen.

Köln, den 24. November 1911.

J. P. Bachem
Verlagsbuchhandlung.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Aus dem Verlage von Max Kiekmann ist in den meinigen übergegangen:*)

Unter dem Schirm des Höchsten.

Morgen- und Abendandachten

VON

Karl Keeser,

Oberkonsistorial-Rat und Stadtbefan
in Stuttgart.

1905.

Geb. in Halbleder M 7.— ord.,

M 5.25 no., M 4.65 bar;

geb. in Halbleder mit Goldschnitt

M 8.— ord., M 5.40 bar.

Bestellungen auf dieses beliebte Andachtsbuch bitte ich künftig an mich zu überschreiben.

Auslieferung für Norddeutschland bei Herrn H. G. Wallmann in Leipzig; für Süddeutschland bei Herren Koch & Detinger in Stuttgart.

Die Bar-Sortimente halten das Buch ebenfalls vorrätig.

Stuttgart, 22. November 1911.

Hermann Quackhoff,
Verlagsbuchhandlung.

*) Bestätigt:

Max Kiekmann in Ligu.
W. Holland.

Hierdurch bringen wir zur Anzeige, dass wir vom heutigen Tage an in direkten Verkehr mit dem Buchhandel treten und unsere buchhändlerische Vertretung in Leipzig Herrn K. F. Koehler übertragen haben. Für unseren geschäftlichen Verkehr sind die Bestimmungen des Börsenvereins bindend; wir wählen unseren Bedarf selbst und werden unverlangte Sendungen nicht annehmen.

Bethel b/Bielefeld, 25. November 1911.

**Deutsch-Ostafrikanische
Missionshandlungsgesellschaft m. b. H.**
Abt. Buchhandlung.

Die Evang. Vereinsbuchhandlung in Posen, Am Berliner Tor 18/19, ist heute mit Rückwirkung vom 1. Oktober d. J. mit allen Aktiven und Passiven in unseren Besitz übergegangen.

Zum Leiter haben wir Herrn C. Buyer bestellt und ihm die nötigen Vollmachten erteilt.

Die Evang. Vereinsbuchhandlung in Posen wird ganz selbständig und getrennt von unserem Hauptgeschäft geführt.

Berlin, den 21. November 1911.

Vaterländische Verlags- und Kunstanstalt.
W. Maus.

Wird bestätigt:

Curt Boettger.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß wir die seit 1872 gegründete und seit 1895 unter der Firma: „Austria“ Franz Doll geführte Buchhandlung mit allen Aktiven und Passiven erworben haben und diese jetzt unter der Firma:

Volksbund-Verlag

Verlags- und Sortimentsbuchhandlung (des kath. Volksbundes für Österreich)

Wien I, Sonnenselgasse 17

weiterführen werden.

— Unser Verlag wird in der Hauptsache sozialwissenschaftliche, national-ökonomische und apologetische Literatur pflegen. —

Die in Kommission und feste Rechnung gelieferten und von uns übernommenen Werke werden wir mit Einverständnis der betreffenden Verlagsfirmen zur Ostermesse 1912 pünktlich abrechnen.

Wir ersuchen auch die Herren Verleger, uns, möglichst unter Anzeige, ein Konto eröffnen zu wollen und bitten sie zugleich, das unserem Vorgänger entgegengebrachte Vertrauen auch auf uns übertragen zu wollen.

Als Geschäftsleiter haben wir den früheren Leiter der Buchhandlung Herrn Johann Wallner bestellt. Unsere Vertretung in Leipzig wird wieder Herr Ed. Kummer übernehmen.

Hochachtungsvoll

Wien, am 20. Nov. 1911.

Die Zentralstelle des katholischen Volksbundes für Österreich.

NB. Nachdem wir unsern Bedarf selbst auswählen, können wir unverlangte Sendungen nicht annehmen und ersuchen daher, diese zu unterlassen.

78. Jahrgang.

Aus dem Verlag von Max Kiekmann in Stuttgart ging in den meinigen über:*)

Weitbrecht, Richard,

Der Einsiedler vom Scharfenbach.

Nr. 8°. Stuttgart 1900. Brosch.

80 S. ord.

Ich liefere bar mit 50% u. 7/6.

Stuttgart, den 21. November 1911.

J. F. Steinkopf.

*) Wird bestätigt:

W. Kiekmann i. Ligu.

W. Holland.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen angesehenen Musikverlag mit wertvollen Werken und stabilem Umsatz zum Preise von 78 000 M. In demselben sind Vorräte, Platten, Verlagsrechte und ungedruckte Manuskripte inbegriffen.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

In Residenzstadt ist eine Musikalienhandlung, verbunden mit Konzertagentur, für 13 000 M. käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,

Carl Schulz.

Enderstr. 3.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In Pommern solid geführte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Lesezirkel und Leihbibliothek; bedeutende Kontinuationen. Durch umsichtige Geschäftsführung erfolgte fortgesetzt Steigerung des Umsatzes, auch sind gute Aussichten für die weitere Entwicklung des Geschäftes durch Ausbau und Neugründung bedeutender Lehranstalten vorhanden. Letztjähriger Reingewinn über 7 000 M., Reelle Werte ca. 21 000 M., Kaufpreis 36 000 M.; bei Barzahlung oder größerer Anzahlung noch Entgegenkommen.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Gelegenheitskauf.

In Großstadt Norddeutschland altes, gut eingeführtes, schuldenfreies Sortiment wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Preis 15 000 M., Umsatz 30 000 M. Großes gewähltes Lager, gute Verbindung mit Behörden u. Schulen usw. Nur ernstgemeinte Anfragen von Selbstreflektanten zu richten an die Geschäftsstelle d. B.-B. u. # 4212.

1921

Vermögendem, jüngeren Kollegen

bietet sich günstige Gelegenheit, sich selbstständig zu machen durch Erwerb eines kleinen, aber ungemein entwicklungsfähigen, vornehmen Verlagsunternehmens. Objekt ca. M. 10 000.—

Angebote gef. an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 4196.

Ein musikgeschichtliches Werk, das von den ersten Autoritäten bestens empfohlen und dessen erste Auflage mit 5000 Exemplaren innerhalb 2 Jahren abgesetzt wurde, soll abgesetzt werden, da nicht in die Verlagsrichtung passend. Das Manuskript zur 2. Auflage liegt druckreif vor, ist zum Lehrmittel umgearbeitet und der Inhalt bedeutend vermehrt worden, so daß auch für die Zukunft riesige Auflagen gesichert sind. Angeb. unter A. Z. # 4194 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Grossstadt-Sortiment,

zentrale Lage

Umsatz ca. 40 000 Mark

Lager	7000 M.	} für 18 000 M.
Aussenstände	5000 M.	
Inventar etc.	3000 M.	

per sofort zu verkaufen.

Gef. Angebote unter W. # 4211 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Im westfälischen Industriebezirk ist eingetretener Familienverhältnis halber mittlere Sortimentsbuchhandlung f. 12 000 M. käuflich zu haben. Nähere Auskunft erteilt
Breslau 10,
Enderstrasse 3. Carl Schulz.

Manuskript.

Infolge Sterbefalles wird hiermit das Manuskript der 3. Auflage des jüdisch-pädagog. Werkes: „Aus Palästina und Babylon“ von weil. Professor Daniel Ehrmann, Brunn, zum Kaufe angeboten. Für die Gediegenheit und Rentabilität des Werkes spricht die Tatsache, daß die 2. Auflage (1882 bei A. Holder, Wien) vollständig vergriffen ist. Das fragliche Manuskript bildet eine vollständig verbesserte und zum Teil erweiterte Auflage, und verspricht dieselbe wie die bisherigen Auflagen eine Quelle der Belehrung und Erbauung für Schule und Haus zu werden. Das Manuskript ist um den Selbstkostenpreis der Neubearbeitung zu erhalten bei
Bernhard Epstein & Comp., Brunn.

Gut eingeführter Schulbücher-verlag ist für 75 000 M. käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos:
Breslau 10, Enderstrasse 3.
Carl Schulz.

Sichere Existenz.

Für Buch-, Papierhändler, Buchbinder etc. ist ein seit 25 Jahren bestehendes, gut renommirtes Papiergeschäft event. mit etwas Buchhandel in Braunschweig Umstände halber sofort billig zu verkaufen. Wert ca. 10 000 M. Gef. Angebote unter B. N. 7369 bef. Rudolf Mosse in Braunschweig.

Kaufgesuche.

Gutgehender Verlag

der eine jährliche Rente von mindestens 10 bis 15 Mille abwirft und nicht allzu umfangreich ist, wird gelegentlich

zu kaufen gesucht.

Für den Fall, daß derselbe an den Ort gebunden ist, würde

Norddeutschland bevorzugt.

Wenn die Richtung des Kaufobjekts zusagt, wäre auch Beteiligung

an größerem Unternehmen

nicht ausgeschlossen.

Reichliche Mittel vorhanden für wirklich gediegene Objekte.

Gef. Zuschriften unter # 4197 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Ich suche zu kaufen:

Ein großes rentables Fachblatt, das nicht an den Ort gebunden ist, gegen Barzahlung oder hohe Anzahlung bis zu 500 000 M.; für gute Objekte ist mein Mandant sofortiger entschlossener Käufer.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Einzelne
VERLAGS-GRUPPEN
PERIODISCHE
ERSCHEINUNGEN

oder

ZEITSCHRIFTEN-
UNTERNEHMUNGEN

zu kaufen gesucht von
bemitteltem und erfahrenem
Buchhändler.

Nur wirklich
lebensfähige und rentable
Objekte kommen in Frage.

Angebote erbeten durch die
Geschäftsstelle des Börsen-
vereins unter # 4199.

Sortimentsbuchhandlungen
in allen Preislagen
werden zu kaufen gesucht.
Breslau 10, Carl Schulz.
Enderstraße 3.

Mit etwa

100 000 Mark

suche gelegentlich ein

erstklassiges Sortiment

(evtl. verbunden mit Kunsthandlung)
zu erwerben,

oder als Teilhaber

in ein geeignetes Objekt einzutreten.

Aber meine 24jährige Berufstätigkeit können glänzende Referenzen u. Erfolge nachgewiesen werden. Gef. Vorschläge unter Nr. 4198 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Ich suche zu kaufen:

Einen guten philologischen oder philosophischen Verlag; auch entsprechende Fachzeitschrift wäre erwünscht. Meinem Mandanten stehen reichliche Mittel zur Verfügung.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Teilhahergesuche.

Stille Beteiligung

an größerem guten Verlage wünscht angeseh. Buchdruckereibesitzer zwecks Übernahme der vorkommenden Druckarbeiten. Das Geschäft ist außerordentl. leistungsfähig u. solid. Diskretion beiderseitig Ehrensache. Gefl. Angeb. unter Chiffre L. K. 7791 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Teilhaheranträge.

Ich suche:

für einen jungen Kollegen

Beteiligung

an einem Sortimente oder Verlage in größerer Stadt mit vorläufig M. 10 000.—. Es müßte die Möglichkeit vorhanden sein, die Beteiligung später auf M. 30—40 000.— zu erhöhen. Vorheriges Einarbeiten ist Bedingung. Angebote unter T. Z. 210.

Leipzig.

f. Volckmar.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M. für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Fertige Bücher.

Die schönsten Gefänge Homers
Ausstattung von W. Tiemann. Zweifarb. Druck

HOMER
DIE IRREFAHRTEN DES
ODYSSEUS

7/6 Bücher als Gefährten (auch gemischt) = 40%
Sauft, Homer, Liepmann, Kohlhaas, Werther

Biegsam in gutes Leinen geb. 1.50 M.
In Leder (blau mit Goldaufdr.) 3 M.

Verlag Fritz Heyder, Berlin-Zehlendorf
Auslieferung nur in Leipzig

Soeben erschien:

Lektionen und Entwürfe
für den
heimatkundlichen
Anschauungs-Unterricht

Methodisch bearbeitet
von

Georg Sturm

Erster Teil

(VIII und 240 Seiten nebst 12 Seiten
Zeichnungen auf 6 Tafeln.)

= Sechste, verbesserte Auflage =

Preis M 3.— ord.

Die rasche Folge der Auflagen lässt erkennen, dass dieses Buch fortdauernd eine wohlwollende Aufnahme findet und der **Lehrerschaft** als ein trefflicher Ratgeber auf dem schwierigen Gebiete des **Anschauungsunterrichts unentbehrlich** geworden ist.

Wir stellen gern Kommissions-Expres. zur Verfügung. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Karlsruhe.

G. Braunsche
Hofbuchdruckerei und Verlag.

In unserem Kommissionsverlag erschien soeben:

KRAMMER's
HolzkuBierer
und Preisrechner

Für Holzhändler, Förster, Baumeister und Holzindustrielle

Verfasst von EUGEN KRAMMER.

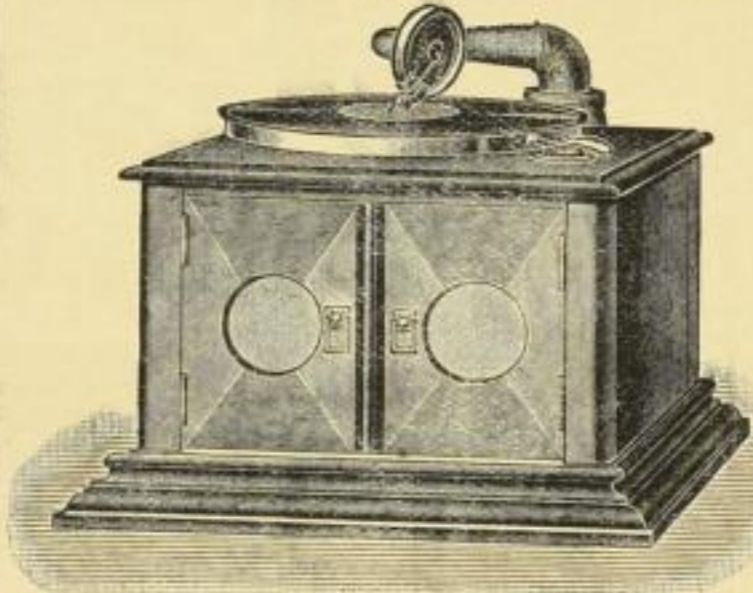
Preis M 5.— ord., M 3.75 no., M 3.35 bar.

Das Buch wird von der gesamten Fachpresse besprochen und als derzeit beste und praktischste Veröffentlichung auf diesem Gebiete anerkannt. Bitten zu verlangen.

Budapest IV.

Moritz Ráths Buchhandlung.

Violets Sprechmaschinen „Echo“



mit eingebautem Trichter werden unter Benutzung der neuesten Erfindungen im Bereiche der Tonresonanz und Schallführung hergestellt. Die menschliche Stimme mit grosser Deutlichkeit und ganz natürlich wiedergebend, sind sie **für Unterrichtszwecke**

ausserordentlich geeignet. Ankündigungen über Sprechmaschinen und Verzeichnisse der für den Unterricht geeigneten Platten stehen auf Wunsch kostenlos zu Diensten.

Wilhelm Violet in Stuttgart

Verlag der Zeitschrift „Unterricht und Sprechmaschine“
(III. Jahrgang 1911, 6 Nrn. jährlich, Preis 1.20 Mark)

Soeben erschien:

El Bolognese o uero Masetto da Lampolecchio ortolano.
La Novella di Gualtieri e Griselda.

Früher erschienen:

La historia di Maria per Ravenna.

La historia di Ottinello e Julia.

La historia di Florindo e Chiarastella.

Novella di Paganino et di messer Ricciardo.

La novella della figliula del mercatante.

Italienische Faksimiledrucke herausgegeben von H. Varnhagen.

Preis jedes Bändchens 2 M.

Die Hefte sind geschmackvoll ausgestattet, leicht gelb getöntes Papier und büttensähnlicher Umschlag. Speziell Handlungen mit bibliophiler Kundschaft bitten wir, diese Hefte zu beachten.

Ord. 2 M, à cond. 1 M 50 ♂, bar 1 M 40 ♂ u. 7/6.

MAX MENCKE Univ.-Buchh., Erlangen.

1921*



7/6

7/6

Grimmelshausen

**Abenteurer
des dreißigjährigen Krieges.**
Sechstes bis zehntes Tausend
824 Seiten. Gebunden 3 M.
Geschenkausgabe 4 M. 50 Pf.

Verlegt bei Martin Mörike,
München.



Ⓩ Soeben erschien:

**Textregister zu den Predigten
bedeutender Kanzelredner.**

Herausgegeben von Pfarrer Ewald Stier
und Pfarrer H. Chr. Schwarzkopf,

unter Mitwirkung

von Konsistorial-Rat Dr. P. Conrad-Berlin.

Dritte, sehr vermehrte Auflage.

Ca. 100 Seiten. 4°. 3 M., geb. 4 M.
In Rechnung 25%, gegen bar 30%
und 11/10.

Berlin SW., Charlottenstr. 74/75.
Georg Nauck (Fritz Rühle).

Ausnahme-Angebot.

Bar mit 40% und 7/6 bis 10. Dezember 1911.

Aus grosser Zeit.

Erlebnisse eines Kriegsfreiwilligen von 1870/1871.

Für jung und alt erzählt von N. H. Rosenthal (1910).

Auf holzfreiem Papier in Leinen geb. M. 2.60.

Militär. Wochenblatt: . . . Die einfache Darstellungsweise lässt das Buch besonders für die reifere Jugend geeignet erscheinen.

Vossische Zeitung: . . . macht das Buch zu einer empfehlenswerten Lektüre für die reifere Jugend; es eignet sich trefflich zu Prämien und für Schülerbibliotheken.

Berliner Tageblatt: . . . Das Buch dürfte sich als recht volkstümliche Lektüre weiten Kreisen empfehlen.

Ich bitte von diesem Angebot weitgehendst Gebrauch zu machen; nach dem 10. Dezember liefere ich nur mit M. 1.80 netto.

Berlin W. 62.

Franz Seeliger.

Scholz' Künstler- Bilderbücher

Charaktervolle
frohsinnige Kunst und
Dichtung



Echt
kündliche herzerquickende
Bilder

Unerreicht wohlfeil u. gangbar, hoher Gewinn
Hervorragende Neuigkeiten 1911

Ausführliche Verzeichnisse gern
Graph. Kunstanstalt u. Verlag Jos. Scholz, Mainz.

Ⓩ

Julius Hart

Geschichte der Weltliteratur

und des Theaters aller Zeiten und Völker

2 Bände. Leg.-8°. Zusammen 1886 Seiten Text mit 825 Abbildungen und
16 Tafeln in Farben- und Schwarzdruck

In 2 modernen Ganzleinenbänden à M. 9.— ord., à M. 5.50 bar u. 11/10
= = 1 Probe-Exemplar beider Bände zusammen M. 10.— bar = =

Urteil der „Deutschen Rundschau“, Berlin:

J. Hart's Weltliteratur, auch ein Zeichen deutscher Gründlichkeit und vielumfassenden Wissens, aber zugleich erfüllt von genialer Intuition, von jenem Scharfblick, das wirklich Große, das wahrhaft Originelle und Produktive herauszuheben, verdient die ernsteste Beachtung aller jener vielen „Gebildeten“, die für trockene Spezialwerke keine Zeit mehr übrig haben und doch in ihrem Wissensdrange vom Geiste der Literatur erfahren möchten. Glänzend ist die Aufgabe gelöst.

Ich liefere nur bar.

Roter Verlangzetteln liegt bei.

Auslieferung auch durch die Barfortimente.

Berlin W. 50.

Th. Knauer Nachf.

z

Soeben wurde ausgegeben:

DIE BAUKUNST

in ihrer Entwicklung von der Urzeit bis zur Gegenwart
Eine Einführung in Geschichte, Technik und Stil

Von Regierungsrat **K. O. Hartmann**

3. (Schluss-)Band

Die Baukunst des Barock und der Neuzeit

Mit 318 Abbildungen

Kartoniert M. 10.—, gebunden in Leinen M. 11.—

Früher erschienen

1. Band

Die Baukunst des Altertums und des Islams

Mit 253 Abbildungen

Kartoniert M. 7.50, gebunden M. 8.50

2. Band

Die Baukunst des Mittelalters und der Renaissance

Mit 377 Abbildungen

Kartoniert M. 8.50, gebunden M. 9.50

Ein Werk von hervorragenden Qualitäten. Der Text ist vortrefflich und die zahlreichen Abbildungen sind scharf und instruktiv. Deutsche Kunst und Dekoration.

In diesem Werke sind die einzelnen Entwicklungsphasen nur knapp in großen Zügen dargestellt, aber dadurch ist eine klare Übersicht über die Geschichte der Baukunst gewonnen. Mit scharfer Charakteristik sind die Besonderheiten der einzelnen Epochen, der Technik und des Stils der Bauwerke hervorgehoben. Die Abbildungen, die bei einem solchen Werk als Anschauungsmittel eine besonders bedeutungsvolle Rolle spielen, sind vorzüglich ausgewählt und ausgezeichnet reproduziert. Der hohe Wert des Werkes steht ausser Zweifel. Münchener Neueste Nachrichten.

Verwenden Sie sich für das Werk in seiner Gesamtheit!

Ich unterstütze Sie durch eine grosszügige Reklame!

Reich illustrierte 16seitige Prospekte auf Kunstdruckpapier stelle ich Ihnen zur Verfügung.

Ich rabattiere: bedingt mit 25%, bar mit 33 1/3% und 11/10

Verlag von Carl Scholtze in Leipzig.

Gerlach & Wiedling, Buch- und Kunstverlag, Wien.
(Kommissionsverlag der Gemeinde Wien.)

Ⓩ Soeben erschien:

Die Gemeindeverwaltung der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien im Jahre 1910

Bericht des Bürgermeisters Dr. Josef Neumayer.

Format 18×26 cm. XXXV und 512 Seiten. Mit 7 Kunstdruck- und 7 Textbildern.

Leinenband M 6.— = K 6.—.

==== In Rechnung und bar 20%o. ====

H. v. Decker's Verlag, G. Schend, Kgl. Hofbuchh.
in Berlin SW. 19. Begründet 1713.

Soeben erschienen:

Jahresberichte
der
Gewerbe-Aufsichtsbeamten
und
Bergbehörden
für das Jahr
1910.

Mit Tabellen, einer Übersicht über die Gewerbe-Aufsichtsbeamten, ihr Hilfspersonal und die Aufsichtsbezirke, sowie einem Gesamtregister zu den Berichten.

Ämtliche Ausgabe.

4 Bde. in Leinwand gebunden.

Preis des kompletten Werkes **M. 30.— ord.,**
M. 26.— bar.

Das

Seiner Kaiserlichen und Königlichen Hoheit dem Kronprinzen des Deutschen Reiches gewidmete Werk

Fridericus Rex

12 farbige Monatsbilder

von G. A. Closs

enthält eine ruhmreiche Epoche

deutscher Heeresgeschichte,

ein malerisches Kapitel preussischer Uniformkunde.

Ein prachtvolles Weihnachtsgeschenk und historisches Gedenkbuch!

Preis des Werkes in eleg. Leinwandmappe

M 12.— mit 30%o Rabatt.

Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose
Neurode (Eulengeb.).

A. Marcus & E. Webers Verlag, Bonn

Ⓩ

ALLGEMEINE RELIGIONS- GESCHICHTE

VON

CONRAD VON ORELLI

DER ERSTE BAND LIEGT VOLLSTÄNDIG VOR

:: GEDIEGEN IN HALBFRAZ ::
GEBUNDEN 12 M. ORD., 9 M. NO.

ZWEITE AUFLAGE IN ZWEI BÄNDEN

Das Weihnachtsheft der Deutschen Alpenzeitung

② ist zur Werbung von Abonnenten
also Erhöhung Ihrer Kontinuation
überaus geeignet

Aus dem Inhalt:

Pilatus, ein Roman aus den Bergen von Heinrich Federer
Deutsch-Südtirol von Albert von Trentini ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

Thomas Riß, ein Tiroler Künstler von Karl Berger
mit 4 farbigen Bildern

Verborgene Schönheiten der Alpenseen von Dr. Adolf Reitz

Sinai-Erinnerungen von Emanuel Christa ♦ ♦ ♦ ♦ ♦

Sonntagsbriefe aus dem Bauernhaus von J. H. Lux

4 farbige Bilder ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ Ca. 16 Textbilder

Wir liefern für Ihre Werbetätigkeit **gratis**
beliebig viele Exemplare!

Bezugspreis: 24 Hefte jährlich M. 16.— ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦ ♦
6 Hefte vierteljährlich: M. 4.— ord., M. 2.65 bar

Verlag der Deutschen Alpenzeitung :: München

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig

In Wehr und Waffen

Ein Buch von Deutschlands Heer und Flotte

Ⓩ Unter Mitwirkung von Prof. Dr. Hans Delbrück, Gen.-Lt. z. D. Fehr. v. Dincklage-Campe, Gen.-Major z. D. v. Ditsfurth, Oberst-Lt. a. D. Frobenius, Major v. Heydebreck, Hauptm. a. D. v. Kleist, General-Arzt z. D. Körting, General der Infanterie und Direktor der Kriegsakademie Fehr. v. Manteuffel, General der Infanterie z. D. v. Pfaff, Gen.-Lt. z. D. Rohne, Korvetten-Kapitän im Reichsmarineamt v. Schönberg, Major a. D. Schwabe herausgegeben von

**Gen.-Lt. z. D. v. Caemmerer und
Gen.-Lt. z. D. Baron v. Ardenne.**

Mit 510 Abbildungen im Text und 49 Extra-Kunstblättern.

Folio. In geschmackvollem Geschenkband.

Preis 30 Mark ord., 21 Mark no., 20 Mark bar und 6 : 1

Wir sorgen für umfassende Ankündigung und Besprechung dieses hervorragenden Werkes, das Berührungspunkte für fast jede deutsche Familie bietet, und stellen Ihnen auch hübsche Prospekte zur Verfügung. Direkte Sendungen können erst einen Tag nach der Ausgabe an die Kommissionäre erfolgen.

Indem wir um Ihre freundliche, recht weitgehende Verwendung bitten, empfehlen wir umgehende Bestellung Ihres weiteren Bedarfs, weil die Vorräte vor Weihnachten knapp werden dürften.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

Weihnachtsangebot!

Z Falls bis zum 4. Dezember bestellt, liefern wir: _____

Illustrierte Geschichte des Kunstgewerbes

Zwei Bände in Grossoktav mit mehr als 1500 Seiten, 1130 Textabbildungen und 200 grösstenteils farbigen Tafeln in echt Ganzpergament nach Entwurf von Professor E. Orlik gebunden M. 48.—

_____ mit 40% (exkl. Einband), also für M. 31.50. _____

Die erste und einzige vollständige „Illustrierte Geschichte des Kunstgewerbes“ aller Zeiten und Völker.

Walhall, die Götterwelt der Germanen

Eleg. Leinenbd. mit 50 Illustr. in Dreifarbendruck von Prof. E. Doepler d.J. Text von Dr. W. Ranisch. M. 20.—

Urväterhort, die Heldensagen der Germanen

Eleg. Leinenbd. mit 50 Illustr. in Dreifarbendruck von Prof. M. Koch. Text von Prof. Dr. A. Heusler. M. 20.—

_____ mit 40%, jeden Band also für M. 12.—. _____

Deutschnationale Prachtwerke, die mit der Erinnerung an die älteste Vergangenheit unseres Volkes das Gewissen für die nationalen Aufgaben unserer Tage schärfen wollen.

DAS TIERLEBEN DER ERDE

Drei Bände mit 1870 Seiten, 620 Textbildern und 120 Tafeln in Drei- resp. Vierfarbendruck von W. Kuhnert. Text von Dr. W. Haacke. In Leinen geb. M. 50.—, in Halbfranz geb. M. 57.—

mit 40%, also in Leinen geb. für M. 30.—, in Halbfranz geb. für M. 34.20.

Das naturwissenschaftliche Hausbuch in geographischer Anordnung!

Farbige Tierbilder von Wilhelm Kuhnert

100 Tafeln in Drei- resp. Vierfarbendruck. Text von Rektor O. Grassmann. In zwei eleganten Leinenmappen à M. 24.— oder in zwei Serien von je 10 Heften à M. 20.—. Einzelheft M. 2.50, einzelne Tafel M. —.60

mit 40%, also jede Mappe M. 14.40, jede Serie in Heften M. 12.—,
 das Einzelheft M. 1.50, die einzelne Tafel M. —.36.

Kuhnertsche Ölgemälde mit Tieren aus Heimat und Fremde stellen nicht ausgestopfte Bälge dar, sondern sind der Natur abgelauscht. Die Wiedergabe erfolgte mit den modernsten Mitteln der Technik. Die Bilder sind gerahmt ein künstlerischer Wandschmuck!

Roter Verlangzettel

Man verlange Prospekte!

Martin Oldenbourg, Berlin.



Helenus Volk

Du sollst ein Segen sein
 — Der Roman eines Lebens —

(Z)

Es ist ein Buch mit verschiedensten Werten und gibt allen Menschen. Der **Arzt** wird es mit tiefer Teilnahme lesen — der **Künstler** mit heisser Bejahung — **Eltern** werden mit schwerem Sinnen oft darin blättern — **Leichtsinnige** werden aufgehalten auf ihrem Weg — **Verlorene** sich wiederfinden — der reiferen **Jugend** wird es ein Heiligtum sein und sie erziehen helfen in der schwierigsten Zeit.

Wie diese Heldin herauswächst aus einer Sphäre voll Irnsinn und Trunkenheit — die Mutter wahnsinnig, der Vater ein Wiener Lebemann, der Champagner verkauft, —

Wie dieses Mädchen, dem die unseligste und gefährlichste Blutmischung die schwere Krone der Genialität auf das Haupt drückt, sich in Größe und Reinheit emporzurichten versucht, —

Wie dieses Ringen eines hohen wunderbaren Geistes — verborgen in zarter verführerischer Gestalt, die zum Feinde jenes Geistes wird — unerbittlich zur Katastrophe führt, ist mit edelstem Pathos und hinreißender Leidenschaft geschildert.

Von den Erfahrungen, die das junge Geschöpf an der Bühne macht, und zwar von der Wandertruppe bis zur Hofbühne, fallen — in dem Fluor eines seltenen und eigenartigen Verstandes — grelle Blitze in die **schwüle Atmosphäre** unserer **Theaterverhältnisse**, sie kühn, schlicht und wahr aufdeckend. Diese Theaterkapitel wirken in dem dumpfen Lärm, der heute schon über die Sittlichkeit unserer Bühnenverhältnisse durch die Tageszeitungen grollt, wie eine Fanfare und werden ihre Wirkung tun.

Die Heldin selbst flüchtet sich mit der letzten Kraft ihres jungfräulichen, geistigen und künstlerischen Stolzes hinaus. Dann werden die ererbten Mächte in ihr wach — niedergehalten viele Jahre durch eisernen Kampf und den Glauben an eine Zukunft, in der sie zum Segen der Welt werden kann —, und elementar brechen Sinne, Lebensverlangen und bacchantischer Leichtsinn aus ihr hervor. Dieser Sturz aus der Höhe macht erschauern. Und wie die Wirklichkeit ihre Illusionen vernichtet, wird sie selbst irre, an dem, was wahr und was Betrug ist, und fällt einem Abenteuerer anheim. So wirkt der **Schluss** wie eine **Vision**.

Geschrieben ist das Buch in einer Sprache, die den Leser bald mit süßestem Wohlklang bezaubert, bald in atemraubendem Rhythmus fortreißt. **Jede weibliche Feder weit hinter sich lassend**, nimmt die Verfasserin in diesem Werke, mit dem angeborenen Rechte der Begabung, ihren Platz unter den großen Schriftstellern.

Gutenberg-Verlag
 Berlin W 10, Hohenzollernstraße 26

Ladenpreis (kartoniert)	Mark 5.50
à cond. mit	30 Prozent
Bar mit	40 Prozent

Vorausbestellungen bis 1. Dez. mit 45 Prozent u. 11/10, also 50 Prozent!

Z Lassen Sie nicht auf Lager fehlen das stets gangbare Werk:

Das Bismarck-Album des Kladderadatsch

1849—1898. Mit 300 Zeichnungen von

Wilhelm Scholz, G. Brandt, J. Jüttner, E. Retemeyer

und vier faksimilierten Briefen des Altreichskanzlers.
Vollausgabe. Ein stattlicher Band in Groß-Quart-
format, 200 Seiten stark. Preis gebunden M. 3.— ord.,
M. 2.25 netto, M. 2.— bar und 7/6.

Das Erscheinen der 29. Auflage spricht wohl am besten für den hohen Wert dieses Buches und für die Beliebtheit die es sich in weiten Kreisen des deutschen Volkes errungen hat. Sein Wert liegt nicht allein in der Unterhaltung, die es einem jeden bereitet; es führt uns zugleich ein bedeutsames Stück preußisch-deutscher Geschichte in so eigenartiger und doch getreuer Darstellung vor Augen, wie sie wohl kaum jemals wieder geboten wird. Das Buch gibt uns im Gewande des Humors und der Satire eine Chronik jener großen Zeit, von 1849 an, aus deren Mittelpunkt die gewaltige Gestalt des ersten deutschen Reichskanzlers leuchtend hervortritt.

Verlag von A. Hofmann & Comp. in Berlin SW. 68

Richard Ehlert ♦ Verlagsbuchhandlung ♦ Leipzig.

Soeben erschien:



Z Das Skilaufen

hat in den letzten Jahren bedeutend an Anhängern gewonnen, und es ist nur mit Freuden zu begrüßen, dass sich ihm immer weitere Kreise erschliessen. Es ist

der schönste Wintersport des Naturfreundes.

Ohne ein gutes Lehrbuch das Skilaufen zu erlernen, ist aber nicht gut möglich. Vorliegendes Buch enthält alles, was für den Anfänger zu wissen, zu üben und zu erlernen nötig scheint. Einer geschichtlichen Einleitung über das Skilaufen lässt der Verfasser eine genaue Besprechung der Ski, Ausrüstungs- und Bekleidungsgegenstände folgen. Dann geht er über zum eigentlichen Laufen selbst, behandelt ausführlich die Schwünge und lässt auch die Gefahren und Unfälle nicht unerwähnt. Eine Anzahl guter Abbildungen trägt zum leichteren Verständnis des Inhaltes bei.

Bezugsbedingungen:

M. —.90 ord., M. —.60 no., M. —.54 bar

2 Ex. zur Probe für M. —.90 bar

7/6 Ex., auf beil. Zettel verl., f. M. 2.70 bar

10 Ex., auf beil. Zettel verl., f. M. 3.60 bar

also mit **60%!**

Ich liefere reichlich in Kommission und bitte zu verlangen. Weisser Verlangzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im November 1911.

Richard Ehlert.

Soeben erschienen:

**Schriften des Vereins
f. Gesch. d. Neumark**

Heft XXVI:

Meydam, Woldenberger Burglehre. —
Prof. Dr. Berg, Schicksale Cüstrins
1813—14. — Prof. Dr. Rehmann,
Kriegsschuldennöte. — Dannenberg, Schick-
sale und Bemerkungen 1813—14. —
Prof. Dr. Rehmann, Erwerbung von
Breitenwerder und Lichtenow durch
Brenkenhoff.

197 Seiten. *M* 3.— ord., *M* 2.25 no.Wir liefern auf Verlangen auch in
Kommission.

Fr. Schaeffer & Co., Verlag, Landsberg a. W.

A. Twietmeyer,

Buchhandlung
für ausländische Literatur
in Leipzig.

5

Ausländische Journale

können unverlangt nicht ge-
liefert werden, bitte daher
um recht baldige Erneuerung
der Abonnements für 1912.

Mein reichhaltiges Lager
an ausländischer Literatur
halte ich angelegentlichst
empfohlen.

Hochachtungsvoll

A. Twietmeyer.**Preisermässigung.**

Hierdurch zeigen wir ergebenst an, dass
wir die Laden- und Nettopreise des in unserem
Verlage erschienenen

Bauernhaus in der Schweiz

von jetzt ab wie folgt festgesetzt haben:

Frs. 45.— ord., Frs. 33.— à cond.,

Fr. 30.— bar u. fest.

M 36.— ord., *M* 27.— à cond.,*M* 25.— bar u. fest.

Zürich.

Hofer & Co.

Wir übernehmen den Kommissionsverlag von

Z

**Der sicherste Panzer
gegen Lungenschwindsucht**

und gegen ein Heer von Krankheiten.

Von **JOHN TSCHOLL.**

Mit vielen Abbildungen.

Gr. 8°. 150 S. Preis M. 2.50 = K 3.— ord.

Rabatt 25% bzw. 33 1/3% und 13/12

Aus dem Inhalt: Bedeutung der Gesundheitspflege. Die fünf Universalmittel
(Licht, Luft, Wasser, Bewegung und Mässigkeit), Rationelle
Körperpflege, Vernünftige Abhärtung, Touristik, Sport jeder
Art, Diät. Wie schützt man sich gegen die „weisse Volks-
seuche“ usw.

Das Buch ist für alle Menschen, ob gesund oder krank, von gleicher
Wichtigkeit. In demselben hat ein erfahrener Menschenfreund seine Ratschläge
niedergelegt, wie man sich am sichersten gegen die Volksseuche (Lungen-
schwindsucht) und gegen eine Menge anderer Krankheiten verteidigt. Der Ab-
satzkreis ist unbegrenzt. Interessenten sind alle Sporttreibenden, Körper-Kultur-
Menschen. Anhängern des „Müllern“ wird das Buch eine Ergänzung zu diesem
System bilden.

Wir bitten zu verlangen.

Bestellzettel liegt der Nummer bei.

Graz und Wien.

Verlagsbuchhandlung „STYRIA“.

Z

Dr. Ludwig Salomon †**Geschichte des deutschen Zeitungswesens
von den ersten Anfängen bis zur Wiederaufrichtung des
Deutschen Reiches.**

I. Band: Das 16., 17. und 18. Jahrhundert. 2. Auflage.

II. Band: Die deutschen Zeitungen während der Fremdherrschaft
(1792—1814). Napoleon I. und die deutsche Presse. 2. Auflage.Band I u. II gr. 8°. Brosch. à *M* 3.— ord., *M* 2.25 no., *M* 2.— bar u. 7/6.Band I u. II zusammen in einem feinen Original-Einband *M* 7.50 ord.,
M 5.65 no., *M* 5.— bar und 7/6 für *M* 31.50.

III. Band: Das Zeitungswesen seit 1814. Gr. 8°.

Broschiert *M* 7.50 ord., *M* 5.65 no., *M* 5.— bar und 7/6.Gebunden *M* 9.— ord., *M* 6.75 no., *M* 6.— bar u. 7/6 für *M* 37.50.Kplt. in 3 Bänden brosch. *M* 12.50 ord., *M* 9.40 no., *M* 8.40 bar u. 7/6." " " " geb. *M* 15.— ord., *M* 11.25 no., *M* 10.— bar u. 7/6 f. *M* 63.—.**Spaziergänge in Süditalien.** Gr. 8°. Illustriert.Broschiert *M* 3.— ord., *M* 2.25 no., *M* 2.— bar.Gebunden *M* 4.— ord., *M* 3.— no., *M* 2.70 bar.

Wir bitten auf beigefügtem Bestellzettel zu verlangen.

Oldenburg i/Gr., 24. November 1911.

Schulzische Hofbuchhandlung
(Rud. Schwartz).

E. V. Seemann, Leipzig.

Das Jaguststück zu Philippi
 Großen Malern ist E. A.
 Manns Unisversität
"Graul, Tüpfel, Dümpel in Wort
 und Farbe". Eingeflan die ab
 jenen frühen Können
 das Philippi.

18 Mark
 mit 35% in $\frac{11}{10}$
 = 41% bzw

L. Froeben Verlag in Berlin.

Auslieferung nur in Leipzig
bei Fr. Foerster.

Fürs Weihnachtslager bar mit 50%
inkl. Einband

☐ bis 24. Dezember 1911

Cornelia.

Roman

von

E. von Lepel-Remmer.

17 1/2 Bogen 8°. Brosch. 2 M ord.,
1 M bar.

Elegant geb. 3 M ord., 1 M 50 S bar.
— Freiemplare 7/6. —

Dieser fesselnd geschriebene Familienroman entwickelt sich in einem vornehmen Hamburger Hause. Er gewährt allen Lesern neben spannender Unterhaltung eine tiefe sittliche Belehrung. Er eignet sich zur Lektüre und als Geschenkwerk für die heranwachsende Jugend, wie für ältere Personen.

L. Froeben Verlag
in Berlin SW., Blücherstr. 3.

Verlag von Ad. Bodenburg, Berlin W. 9.

☐ Soeben erschien

Deutscher Eisenbahn-Kalender für 1912

— 18. Jahrgang —

Herausgegeben von

August Scharr

Kgl. Eisenbahn-Obersekretär.

XVI u. 216 Seiten kl. 8°. M —.80 ord.,
M —.60 no. bar.

Freiemplare 11/10.

Ich bitte die Fortsetzungsexemplare zu bestellen, auch stelle ich tätigen Firmen zwecks Gewinnung neuer Abnehmer Exemplare in beschränkter Anzahl à cond. bis 31. Januar 1912 gern zur Verfügung.

Berlin W. 9, im November 1911.

Ad. Bodenburg.

☐ Der Bestellzettel zu der Anzeige der Firma

**Friedrich Hofmeister,
Leipzig**

in Nr. 271, S. 14536

betr.

**Scherrer, Studentenlieder zur
Gitarre**

wurde versehentlich auf rotem Bogen abgedruckt. Wir verweisen hiermit auf die heute beiliegenden weißen Bestellzettel.
[Red.]

Fredebeul & Koenen, Verlag, Essen (Ruhr).

☐

Soeben ist in unserem Verlage erschienen:

Der Kulturkampf Sein Wesen und seine Wirkung

Ein Vortrag von

A. von Kuville

Universitätsprofessor in Halle

8°. 44 Seiten. Elegant broschiert 50 Pfennig ordinär.

Professor von Kuville gibt hier keine Darstellung der geschichtlichen Vorgänge während der Kulturkampfszeit, sondern eine Charakterisierung des Kulturkampfes nach seinem Wesen und seiner Wirkung unter folgenden Gesichtspunkten:

- I. Der Kulturkampf ein innerer Kirchenstreit.
- II. Der Kulturkampf ein Krieg zwischen zwei Mächten.
- III. Der Kulturkampf ein Vernichtungsversuch.
- IV. Der Kulturkampf ein Einigungswerk.

Die Schrift entwickelt ganz neue Auffassungen über die Gründe, welche zum Kulturkampf führten, und stellt besonders die eigentümlichen Zeitverhältnisse dar, welche aus einem Versuch, die katholische Kirche in Deutschland zu unterdrücken, ein Einigungswerk für das neugegründete Deutsche Reich werden ließen.

Interessenten sind alle Gebildeten
namentlich Geistliche, Politiker, Historiker und die weitesten katholischen Kreise.

Bezugsbedingungen:

Broschiert M. -.50 ord., M. -.38 netto, M. -.33 bar
und 13/12. 50 Exemplare M. 14.- bar (ohne Freiemplare), 100 Exemplare M. 25.- bar.

2 Probe-Exemplare mit 50% Rabatt.

In Kommission kann nur in beschränkter Anzahl und bei gleichzeitiger Barbestellung geliefert werden.

Weißer Bestellzettel.

Essen (Ruhr),
27. November 1911.

Fredebeul & Koenen, Verlag.

Ein Festgeschenk

für das unter allen diesjährigen Neuerscheinungen kein vollwertiges Pendant zu finden ist, liegt vor in

Max Geißler's Tristanlied

z

gebunden M. 5.—

„Wer den Wohlklang seiner Verse und die lichte Schönheit der Sprache auf sich einwirken läßt, dem wird das neue Tristanlied ein Schatz werden, dem die Gegenwart kaum einen ebenbürtigen an die Seite stellen kann. Während „Die Rose von Schottland“, Geißlers erstes Epos in seiner manchmal fast allzu schroffen Herbheit den tiefen Gehalt eher verbirgt, ist das „Tristanlied“ von leuchtender und sieghafter Kraft.“

A. Hofer in der „Nationalzeitung, Basel“

„Das ist echte deutsche Dichtung. Da drinnen steckt das unzerstörbare Mark und die ewige Kraft des deutschen Volksepos. Da ist so gar nichts von der süßlichen Buchenscheibentechnik, die uns just die nationalen Stoffe in der neueren deutschen Epik verleidet hat. Wir haben keine Bearbeitung, sondern eine völlige Neuschöpfung vor uns. In den markigen Versen knapper Episoden reckt sich eine dichterische Kraft empor, die den gewaltigen Stoff wie mit Schmiedehämmern meistert. Und dann wieder umfließt uns ein Wohlklang der Sprache, von einschmeichelnder Innigkeit, von zartem Duft, daß wir die Saiten der Minnesinger klingen hören. Ich habe diese Dichtung in einem Zug gelesen, vielfach wie von einem inneren Zwang getrieben laut gelesen. Und ich hatte schließlich den großen und andachtsvollen Eindruck davon, als ob ich dem Spiel einer mächtigen Orgel mit allen ihren Registern gelauscht hätte.“

Rudolf Greinz im „Deutschen Literaturspiegel“

Bis Weihnachten

liefere ich, wenn auf beigef. Zettel verlangt, mit 40% und auf 6 Expl. ein Freisexemplar.

Roter Verlangzettel anbei.

Leipzig, November 1911.

L. Staackmann, Verlag.

C. R. Gutsch, Verlag, Lörrach.

Das in meinem Verlage erschienene Werk:

Aus alten Tagen

Lebenserinnerungen eines Markgräflers
1815—1875

von **Eduard Kaiser**

25 Bogen Oktav. Preis geh. M. 5.—, eleg. gebunden M. 6.—.

In Rechnung 25%, gegen bar 30%

erfreute sich in der führenden in- und ausländischen Presse einer glänzenden Kritik.

Des badischen

Revolutionärs Struve

einstiger Gefangener, der spätere Landtagsabgeordnete **Eduard Kaiser** hat für seinen Freund, den

badischen Minister von Roggenbach,

seine, zwei Menschenalter umfassenden Lebenserinnerungen niedergeschrieben. Das Manuskript war im Besitz des Ministers, der es erst kurz vor seinem 1907 erfolgten Tode den Hinterbliebenen zurückgab, so dass sie jetzt erst veröffentlicht werden konnten.

Das vorliegende Werk gehört zwar fachlich zur Memoirenliteratur, beansprucht aber dennoch ein weit über diesen eng umgrenzten literarischen Begriff hinausragendes Interesse. Was der Verfasser in seinen Erinnerungen niederlegt, ist mehr als eine Chronik auf lokalem Hintergrund, im Gegenteil, er gibt, eine treffliche und plastische Darstellung des allgemeinen Volkslebens von 1815—1875, lebendige und anschauliche Schilderungen der kulturellen, sozialen und politischen Zustände und Strömungen Deutschlands und Badens, im besonderen während der

Revolutionsjahre 1848—1849,

dann aber auch während der für die geistige, wirtschaftliche und politische Entfaltung wichtigsten Epochen.

Der Verfasser hat ein wechselvolles und an Aufregungen reiches Leben geschildert. Wir finden ihn im Salon des berühmten Revolutionsgenerals Lafayette in Paris, er wird bei der Errichtung der „Deutschen Republik“ Struves Gefangener und später Abgeordneter der badischen Kammer. Er verkehrte bei den bedeutendsten Männern der Politik und Wissenschaft und gibt zum Teil ganz neues Material zu deren Wertung. Sein klares, überraschend scharfes Urteil hat vieles, namentlich in politischer Hinsicht richtig vorausgesehen, das nachher tatsächlich eingetroffen ist.

Da die Sprache fesselnd und der Inhalt des Buches stets interessant ist, so kaufen

**Parlamentarier, Politiker, Staatsbeamte, Geschichtsfreunde und Fachhistoriker,
ferner Lehrer und Professoren, sowie wissenschaftliche und Volksbibliotheken**

das gehaltvolle Buch gern.

Neben broschierten liefern wir auch gebundene Exemplare in Kommission, wenn gleichzeitig fest bestellt wird. Wollen Sie, bitte, sogleich verlangen. Auslieferung in Stuttgart bei Albert Koch & Co., Barsortiment.

Lörrach (Gr. Baden), 23. Nov. 1911.

C. R. Gutsch, Verlag.

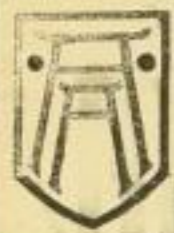
Verlag Julius Bard, Berlin

Die Kunstbücher des Verlags Julius Bard

sollten auf keinem gutgewählten Weihnachtslager fehlen:

- | | |
|---|---|
| Leonardo da Vinci. Von Woldemar von Seidlitz. 2 Bände. Gebunden M. 35.- | Handzeichnungen alt-holländischer Genre-maler. 50 Blatt. Gebunden M. 15.- |
| Leonardo da Vinci, Maler-buch. Gebunden M. 3.- | Antoine Watteau, Hand-zeichnungen. 55 Blatt in Faksi-milereproduktion. In Leinenband M. 160.-, in handgearbeitetem Pergamentband M. 200.- |
| Giorgione. Von Ludwig Justi. 2 Bände. Gebunden M. 25.- | Die Gemäldegalerie des Kaiser-Friedrich-Muse-ums. I. Byzanz, Italien, Spanien, Frankreich. Gebunden M. 23.-. II. Deutschland, Niederlande, England. Gebunden M. 28.- |
| Michelagnolo Buonar-roti, Briefe. In Pappband M. 4.50, in Leder M. 6.- | Max Liebermann, Hollän-disches Skizzenbuch. 83 Zeich-nungen und eine Originallitho-graphie. Gebunden M. 3.- |
| Der Hof von Ferrara. Von Casimir von Chledowski. Ge-bunden M. 18.- | |
| Albrecht Dürers schriftlicher Nachlaß. In Pappband M. 6.-, in Leder M. 7.50 | |
| Hans Holbein der Jün-geren, Zeichnungen in Auswahl. 52 Blatt. Gebunden M. 15.- | |

Auf Wunsch werden Weihnachtssammlungen in Kommission zusammengestellt, angepaßt den örtlichen Verhältnissen.



Bis 20. Dezember bar mit 50%



Verlagshandlung Albert Ahn / Bonn

Z

Weihnachten 1911:

Z

Christian Kraus, Die Traumfahrt

Geh. M. 4.—, geb. M. 5.—

... Seine Sprache ist von prachtvollster Glut, Frische und Kühnheit, seine Bilder sind geklärt und gross geschaut, die Charaktere einheitlich gestaltet. Rhein-Westf. Ztg. — ... ist im besten Sinne ein Volksbuch, in dem die schöne hinreissende Sprache zu rühmen ist. Bresl. Ztg. — Wir geniessen mit dem Roman die Philosophie, mit dem Körper den Geist des Buches ... empfehlen das Buch aufs wärmste. Pfälz. Presse. — ... fesselt durch seine Lebenswahrheit und die feine Psychologie der Personen. Rhein- u. Ruhrztg. — Wir wünschen dem in edler Sprache fliessend und spannend geschriebenen Buche recht viele Leser. Melzer Ztg.

Soeben erschien das 6. Tausend von**Hans Eschelbach, Der Volksverächter**

Geh. M. 5.—, geb. M. 6.—

das 4. Tausend von**Hans Eschelbach, Im Moor**

Geh. M. 1.20, geb. M. 1.80

Neben Dahms „Ein Kampf um Rom“ der beste deutsche historische Roman. Prof. Schneider i. Sonntagsztg. — Ein bedeutendes Buch, dem wir wärmste Empfehlung widmen und stärkste Verbreitung wünschen möchten. Lit. Rundschau, Ff. a. M. — An erster Stelle nennen wir den geschichtlichen Roman „Der Volksverächter“. Köln. Ztg. — ... versteht es von der ersten bis zur letzten Seite in Spannung zu halten. Duisb. Ztg. — ... übertrifft an Einheitlichkeit der Stimmung und Wahrhaftigkeit des Eindrucks manchen Ebersschen Roman. Darmst. Ztg. — Von besonderem Reiz und hoher Poesie erfüllt sind die glanzvollen Schilderungen des Moors. Berl. B. Courier. — Die Schilderungen sind von plastischer Anschaulichkeit und das Ganze zu einem feingestimmten Seelengemälde verdichtet. Hamb. Fremdenblatt. — Eine frisch und lebendig geschriebene Novelle mit dramatischer packender Anschaulichkeit. Neue Fr. Presse.

Zu erneuter Verwendung empfohlen:

Bengt Berg
Der Seefall
Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—

Ein ungewöhnliches Buch. Der Bund. — ... birgt eine Machtvolle Wucht in sich ... Pester Lloyd. — ... eine selbsterlebte tiefe Dichtung von der Menschheit im Urzustande ... eine glückliche Begabung verlieh ihm das feine Gefühl, sein Erleben in Worte zu verwandeln, ohne dass es seinen Duft verlor, in eine knappe und scharf charakterisierende Sprache, die seit der Bibel und seit Homer aller großen Dichtung eigen war ... bewundernd stehen wir vor dieser ersten künstlerischen Bewältigung des Entwicklungsproblems. Berl. Tagebl.

Ferd. Stieber
Das Alderhaus
Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—

... psychologisch klar und tief ausgedacht. Volksbildung, Berlin. — ... bedeutet nicht bloss ein schönes Erlebnis, sondern bringt auch manche wertvolle seelische Bereicherung. Reichspost Wien. — Ein ungewöhnlicher Stoff, aber auch ein ungewöhnlich wertvolles, ernst zu nehmendes Buch. Liter. Ratgeber.

Theodor Wolff
Sparziergänge
Geh. M. 3.—, geb. M. 4.—

Diese Landschaftsausschnitte aus allen Kulturländern sind Kunstwerke in ihrer Art. Natur und Leben und Mensch erstehen im wunderbaren Zusammenhang. Ein leichtflüssiger Stil, eine prächtige Sprache, urwüchsiger Humor verleihen diesen Reisebildern dauernden Wert. Ein vortreffliches Buch für jeden Gebildeten. Weltwarte, Leipzig.

Wertvolle Romane



A cond. mit 30% — Bis 1. Januar abgerechnet mit 40%.



Wilhelm Jensen †

☐ Anlässlich des Hinscheidens Wilhelm Jensens wollen Sie bitte den bekannten Roman des Dichters:

Deutsche Männer

Geschichtlicher Roman aus dem Jahre 1809

Ihren Kunden in empfehlende Erinnerung bringen!

„ . . . Der Roman verdient allseitige Beachtung und ist eine Zierde jeder deutschen Bücherei.“

(Deutsche Tageszeitung, Berlin.)

Wir bitten zu verlangen!

Broschert M. 3.50 ord., gebunden M. 4.50 ord. Bar mit 35%, in Kommission mit 30%.

Leipzig, 25. November 1911.

Grethlein & Co., G. m. b. H.

☐ In unserem Verlage erschien soeben ein gediegenes Werk plattdeutscher Literatur:

∴ Smackhaft Brood ∴ for't Hatt un Gemeut

Torechtsned'n in dree Deel:

De Lachknust, De Midd un de Brummknust

von S. W. Carols

Das Buch enthält im „Lachknust“ sonnigen Humor in Poesie und Prosa, in „De Midd“ warmherzige, gemütvolle Poesie nebst Humor, sowie im „Brummknust“ tiefergreifenden Ernst.

Es ist rein von Derbheiten, daher auch für die Jugend passend, und reich an Schönheiten der plattdeutschen Mundart des Hamburger Dialekts. Fast alle Teile des Buches eignen sich auch vorzüglich zu Vorträgen in geselligen Kreisen.

Umfang 192 Seiten.

Preis brosch. M. 1.20 ord., M. —.80 bar; geb. M. 2.— ord., M. 1.35 bar
2 Probeexemplare brosch. M. 1.40; geb. M. 2.40.

Wir bitten zu bestellen.

Hamburg, im November 1911.

Henschel & Müller.

1925*



B. Elischer Nachfolger in Leipzig.

Z

Wilhelm Jensen †

Anlässlich des Ablebens des Dichters **Wilhelm Jensen** werden in nächster Zeit zahlreiche Aufsätze über ihn in der Presse erscheinen, die starke Nachfrage nach seinen Dichtungen zur Folge haben werden.

Ich gestatte mir erneut darauf hinzuweisen, daß von seinen bedeutendsten Schriften jetzt die meisten in meinem Verlage vereinigt sind. Ganz besonders seien die nachfolgenden, die sämtlich in den letzten Jahren wiederholt neu aufgelegt werden konnten, für Ihre **Lagerergänzung** empfohlen:

Die Pfeifer vom Dusenbach. Eine Geschichte aus dem Elsaß. **7. Auflage.** Geh. M. 5.—, elegant geb. M. 6.—.

Aus schwerer Vergangenheit. Ein Geschichten-Cyklus. **4. Auflage.** Geh. M. 5.—, eleg. geb. M. 6.—.

Am Ausgang des Reiches. Roman. **4. Auflage.** Geh. M. 5.—, eleg. geb. M. 6.—.

Nirwana. Ein Buch aus der Geschichte Frankreichs. 2 Bände. **3. Auflage.** Geh. M. 10.—, elegant geb. M. 12.—.

Die Rosen von Hildesheim. Roman aus der Stauferzeit. **3. Auflage.** Geh. M. 5.—, eleg. geb. M. 6.—.

In der Fremde. Roman in 2 Büchern. **4. Auflage.** Geh. M. 5.—, eleg. geb. M. 6.—.

Runensteine. Roman. **5. Auflage.** Geh. M. 5.—, eleg. geb. M. 6.—.

Der Dichter selbst nennt „Runensteine“ sein bestes, tiefinnerliches Buch.

Luv und lee. Roman. **3. Auflage.** Geh. M. 5.—, eleg. geb. M. 6.—.

Allerwärts als Jensens reifstes Buch anerkannt.

Chiemgau-Novellen. **3. Auflage.** Geh. M. 4.—, eleg. geb. M. 5.—.

Vom Morgen zum Abend. Ausgewählte Gedichte. [Mit dem Porträt des Dichters in Kupferdruck. **2. Auflage.** (1907.) Geh. M. 5.—, eleg. geb. M. 6.—.

ferner sei nachstehende umfangreiche Biographie des Dichters empfohlen, zu der Familien-Angehörige Beiträge lieferten:

Erdmann, G. A., Wilhelm Jensen. Sein Leben und Dichten. Mit Abbildungen. 1907. Herabgesetzter Preis: brosch. 1.—, geb. M. 2.—.

Soweit meine Vorräte es gestatten, liefere ich gern auch gebunden in Kommission. Verlangzetteln liegt bei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 25. November 1911.

B. Elischer Nachfolger.

Magister Lauthards Leben und Schicksale

2 Bände M. 11.—, in Lwd. M. 13.—, Halbfrz. M. 15.—

(Z)

Magister Lauthard müßte in Erz gegossen

auf dem Sockel des Goethe-Schiller-Denkmal in Weimar zu den Füßen der Großen sitzen Unmittelbarer, vollkommener und besser, als es Hunderte und aber Hunderte abstrakte verallgemeinernde wissenschaftliche Darstellungen, Geschichts-Philosophien und Kulturgeschichten vermöchten, führen uns die Ich-Bekenntnisse eines Lauthard hinein in das Leben am Ausgang des 18. Jahrhunderts . . . Die Zustände im preussischen Heere während der Kampagne von 1792 werden wieder mit dem Pinsel eines Hellenbreughel gegeben . . ." So urteilte

Julius Hartm., „Tag“

Unzweifelhaft gehören Lauthards Leben und Schicksale zu den klassischen Memoirenwerken, und als solches ist es noch einer großen Verbreitung fähig. Die Herren Sortimenten mögen noch beachten, daß der Verkauf eines Lauthard den Gewinn eines neuen Interessenten der Memoiren-Bibliothek bedeutet.

Soeben erschien
die achte Auflage

7/6 mit $33\frac{1}{3}\frac{0}{0}$

Bezug auf einmal

13/12 mit $33\frac{1}{3}\frac{0}{0}$

Nachbezug im Laufe d. Jahres

Robert Luz in Stuttgart



Turm-Verlag
in Leipzig.

TURM-VERLAG Soeben erschien:

Quitschwiw.

Amtsgartengeschichten von Vögeln und Menschen

(Z) Ein Ferienbuch von Luise Glaf

Mit 8 Aquarellen und ca. 70 teils mehrfarbigen Textillustrationen von

Ant. C. Saworowski

hochelegant geb. 4 Mark.

40% und 13/12 bar

Das ist ein wirklich originelles, anmutiges Buch! Mit Quitschwiw und Tirili erzählen die Vögel im Amtsgarten der kranken Christel lauter feine liebe Geschichten voll Heiterkeit, nachdenklichem Ernst und zarter Poesie; Geschichten von Kindern und Vögeln und sinnige Märchen, wie die reizende Geschichte vom windschnellen Mägdlein. Man meint selbst an einem Sommertag unter einer blühenden Linde zu sitzen und dem Gezwitzcher der lustigen Gefellen in dem Gezweige oben zu lauschen, wenn man diese Geschichten liest mit den höchst vergnüglichen Vogelgesprächen dazwischen. Die Verfasserin hat es wohl getan, denn sie hat die Eigenart der Vögel unendlich fein beobachtet, ebenso gutfreilich kennt sie die Kinder und weiß, was ihnen Freude macht, was sie bewegt und ergreift. Entzückend sind auch die großen und kleinen, farbigen und schwarzen Bilder, die das Buch schmücken; Bilder z. B. wie das vom Blumensteg im Zauberwald beweisen, mit wie großem Verständnis der Maler der Dichterin zu folgen wußte. Unter den vielen Kinderbüchern, die alljährlich der Weihnachtsmarkt bringt, ist Quitschwiw sicher eins der originellsten.

Inhaltsverzeichnis:

Einleitung. Christel Frohgemut bringt den Goldhans ins Haus.

Die Geschichte von Nidda, der Schlange, u. der rufbraunen Lillo, erzählt vom Kanarienvogel. Was Grünaug, die Krähe, verschuldet.

Wie Lenchen nach Hamburg reiste, erzählt vom Finken. Dankkonzert der Amtsgartenvögel.

Vom windschnellen Mägdlein, erzählt von der Schwalbe. Ein Schwesterlein, das sich wundert, und ein Starmah, der schilt.

Die Geschichte vom vornehmen Spähli, erzählt vom Star. Spähli stärkt sich mit Kuchenbrocken zu seiner Geschichte.

Wie der Fahreis zu hohen Ehren kam, erzählt vom Sperling. Regenwetter und Hungersnot.

Vom Drachen, der hochmütig war, erzählt von der Meise. Ratstag unter dem Lindenbaum.

Wie Gertrud wieder fröhlich ward, erzählt von der Krähe. Bin wieder da!

Dieser Tage legen wir einer Reihe angesehenster Tagesblätter und Zeitschriften einen Dreifarbendruck-Prospekt bei, wie wir auch sonst eine rührige Agitation entfalten werden. — Wir bitten deshalb um gef. recht belangreiche Bestellungen.

40% bar und 13/12,

auch gemischt. Roter Zettel.

Turm-Verlag in Leipzig.

 VERLAG DR. RUDOLF LUDWIG, WIEN, IV/2

⑦

Unentbehrlich für Bibliotheken, Bibliophile und Antiquare

Soeben ist erschienen in einer handschriftlich numerierten Auflage von 250 Exemplaren:

FRIEDRICH FREIHERR VON DER TRENCK

EIN BIOGRAPHISCHER UND ICONOGRAPHISCHER VERSUCH
 :: VON GUSTAV GUGITZ UND MAX VON PORTHEIM ::

3½ Bogen in gr. 8^o mit einer Heliogravur in Pappband. Preis M. 4.20 ord., M. 2.80 bar

Die Bibliographie zerfällt in:

- | | |
|---|------------------------------------|
| a) Die Memoiren nebst den Übersetzungen | c) Die Literatur über die Memoiren |
| b) Die Bearbeitungen der Memoiren | d) Die übrigen Werke Trencks |
| e) Die Literatur über Trenck. | |

Die Ikonographie erscheint in dieser Weise, dass die Stiche alphabetisch nach den Stechern geordnet erscheinen, woran sich dann die unsignierten Stiche reihen.

Dem Buche ist die Reproduktion einer sehr seltenen Silhouette Trencks in Heliogravur beigegeben.

Ein Prospekt steht in beschränkter Anzahl zur Verfügung.

Am 5. Dezember erscheint

The Winter Special Number of The Studio. Pen, Pencil and Chalk.

A Series of Drawings by Contemporary European Artists.

Edited

by

Charles Holme.

244 Seiten.

== Preis broschiert 5 sh. netto ord. □ Gebunden 7 sh. 6 d. netto ord. ==

Eine vorzügliche Sammlung von Zeichnungen. Über 120 der hervorragendsten Künstler Europas sind in dieser Nummer des Studio vertreten.

London: **Ww. Dawson & Sons, Ltd.**
 (Low's Exportgeschäft)

(etabliert 1809)

St. Dunstan's House,

Fetter Lane E. C.

Caspari-Bilderbücher Neuheiten. □ □

aus dem Verlage von

Ⓩ

J. A. Steinkamp, Duisburg.

Walther Caspari, *Liebe alte Reime.* Nr. 642.

Papier-Ausgabe *ℳ* 1.50 ord.
Pappe-Ausgabe *ℳ* 2.— ord.
Leporello-Ausgabe *ℳ* 1.80 ord.

Walther Caspari, *Das lustige A.B.C.* Nr. 643.

Papier-Ausgabe *ℳ* 1.50 ord.
Pappe-Ausgabe *ℳ* 2.— ord.
Leporello-Ausgabe *ℳ* 1.80 ord.

Gertrud Caspari, *Was ist das mein Kindchen.* Nr. 278.

Papier-Ausgabe *ℳ* 2.— ord.
Pappe-Ausgabe *ℳ* 2.50 ord.

Gertrud Caspari, *Für die lieben Kleinen.* Nr. 640.

Papier-Ausgabe *ℳ* 1.25 ord.
Pappe-Ausgabe *ℳ* 1.80 ord.
Leinen-Ausgabe *ℳ* 2.— ord.
Leporello-Ausgabe *ℳ* 1.50 ord.

Gertrud Caspari, *Ein Buch für die Aller kleinsten.* Nr. 641.

Papier-Ausgabe *ℳ* 1.25 ord.
Pappe-Ausgabe *ℳ* 1.80 ord.
Leinen-Ausgabe *ℳ* 2.— ord.
Leporello-Ausgabe *ℳ* 1.50 ord.

Bezugsbedingungen: 40% fest und bar 11/10; je 1 Exemplar zur Probe mit 50%.

In Kommission kann nicht geliefert werden.

Muster meiner anderen Bilderbücher gern zu Diensten.

Verlag von August Hirschwald in Berlin.

Ⓩ

Soeben erschienen:

3. Bericht über Salvarsanbehandlung aus dem Kaiserlichen Marine-lazarett Kiel-Wik von Marine-Stabsarzt Dr. **Gengerich.** gr. 8°. Mit 2 Kurventafeln. 1911. 2 *ℳ* 40 Ⓢ.

Besteht nach der deutschen Rechtsprechung zwischen Heiratskandidaten (Nupturienten) eine Pflicht zur Offenbarung überstandener Geschlechtskrankheiten von Prof. Dr. **Jul. Heller.** Vortrag in der Berliner dermatologischen Gesellschaft. (Sonderabdruck aus der Berliner klinischen Wochenschrift.) 8°. 1911. 1 *ℳ*.

Die Differentialdiagnose zwischen Magengeschwür und Magenkrebs. Die pathologische Anatomie dieser Erkrankungen in Beziehung zu ihrer Darstellung im Röntgenbilde von Prof. Dr. **V. Schmieden.** (Aus der Königl. chirurgischen Universitätsklinik zu Berlin, Direktor: Geh. Rat Prof. Dr. Bier.) gr. 8°. Mit 42 Abbildungen im Text. (Sonderabdruck aus dem Archiv für klinische Chirurgie, 96. Band.) 1911. 3 *ℳ*.

Ueber Anstalts- und Hauskläranlagen. Ein Beitrag zur Abwasserbeseitigungsfrage von Prof. Dr. **K. Thumm.** (Erweiterter Sonderabdruck aus der Vierteljahrsschrift für gerichtl. Medizin u. öff. Sanitätswesen.) gr. 8°. Mit 27 Abbildungen im Text. 1911. 1 *ℳ* 60 Ⓢ.

Bei Aussicht auf Absatz bitte ich gef. verlangen zu wollen.

Berlin, im November 1911.

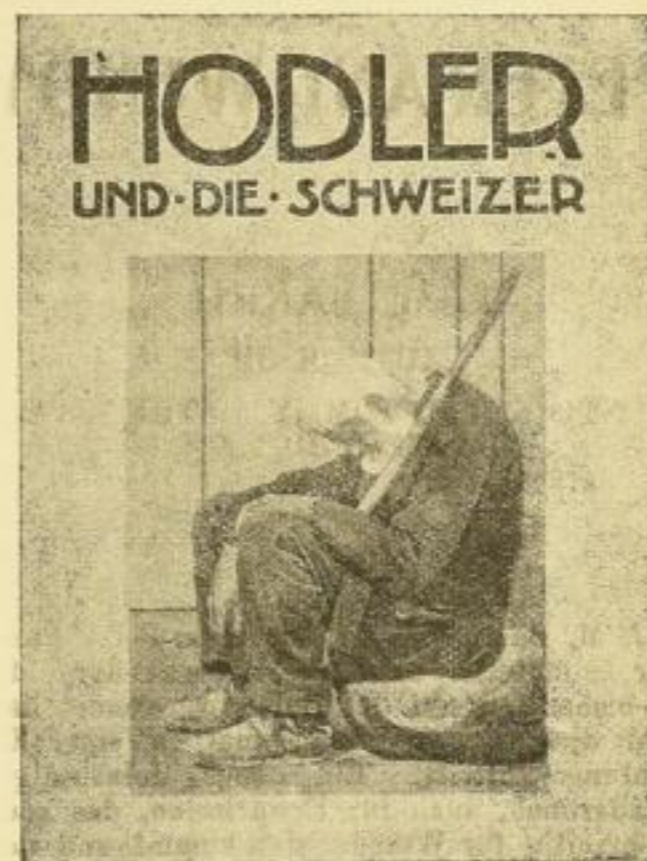
Ältere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Ⓩ

Soeben gelangt zur Ausgabe
3. Auflage:



Mit 59 Original-Illustrationen
und 1 Graviere.

In Büfien gebunden 5.— M.
In Leinen gebunden 6.50 M.

Einmal bar mit 50%
bis 1. I. 1912.

Internationale Verlagsanstalt
für Kunst und Literatur G. m. b. H.
Berlin W. 50.

Verlag von B. Wehberg
in Osnabrück.

Conscience, schönste Erzählungen.
4 Bde. I. Der Löwe von Flandern.
II. Hugo von Craenhove, Das Wunder-
jahr. III. Der Bauernkrieg. Mit
6 Bildern. IV. Baes Gansendonck,
Die Dorfplage. Eine Null zuviel.
Mit 8 Bildern. Geb. à M 1.50.

Die Stadtschulverwaltung von
Düsseldorf hat E. in das Verzeichnis em-
pfehl. Schriften aufgenommen und ver-
kaufte eine Firma allein 30 Der Löwe von
Flandern.

Wiseman, Fabiola. Geb. M 1.50.

Newman, Kallista. Geb. M 1.50.

Novellenbuch, Klassisches. (Eichendorff,
Taugenichts; Schloß Dürande. Fouqué,
Undine. Chamisso, Schlemihl. Arnim,
Tolle Invalide. Hauff, Bild des
Kaisers.

Reuter, Dörchläuchting. Geb. M 1.50.

Sealsfield, Legitime. Geb. M 1.50.

11/10 auch gemischt mit 33 1/3 %

Künftig erscheinende Bücher.

Tauchnitz Edition.

Ⓩ

Nächste Woche:

Vol. 4302:

PETER AND WENDY

BY

J. M. BARRIE

AUTHOR OF

"SENTIMENTAL TOMMY," "THE LITTLE
WHITE BIRD," ETC.

1 vol.

J. M. Barrie ist der Schöpfer Peter Pans,
der beliebtesten englischen Märchenfigur, die
er bisher nur auf der Bühne verwendet hat,
und die hier zum erstenmal in einer Er-
zählung auftritt. Ein neues, feinsinniges
Kinderbuch, auch für Erwachsene, das noch
rechtzeitig für Weihnachten kommt und sich
besonders gebunden zu Geschenkwzwecken
eignet.

Ordinärpreis broschiert M 1.60.

Original-Leinenband M 2.20.

Original-Geschenkband M 3.—.

Leipzig, den 27. November 1911.

Bernhard Tauchnitz.

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H.
München und Berlin

Ⓩ

P. P.

Ende November kommt zum Versand:



von Prof. Dr. Gerh. Rauschen
Prof. Dr. Jak. Marx Prof. Dr. Jak. Schmidt

Zweite Lieferung

Ladenpreis 60 Pf.

Umfang des ganzen Werkes ca. 20 Lieferungen

In einsichtsvoller Würdigung der großen Ab-
satzfähigkeit unserer Illustrierten Kirchengeschichte
ist die erste Lieferung so stark verlangt worden, daß
wir zu einem Nachdrucke haben schreiten müssen.

Für Österreich-Ungarn erscheint das Werk im
Verlag der Leo-Gesellschaft in Wien



Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H.
München und Berlin



Durch ihre reiche, künstlerisch wertvolle und vornehme Illustrierung und Ausstattung kann diese von drei erprobten und bewährten Fachmännern verfaßte Kirchengeschichte als konkurrenzlos bezeichnet werden. Im Format schließt sie sich an unsere vierbändige Illustrierte Weltgeschichte an, zu der sie in gewissem Sinne eine schon vielfach begehrte Ergänzung bildet.

Diejenigen geehrten Herren Sortimenten, die ihr Augenmerk bei dem Vertrieb nicht allein auf die Theologie-Studierenden und Gymnasiasten, sondern auch auf die Gebildeten aller Berufsstände, sowie auf die weitesten Volkskreise richten, werden, zumal bei dem mäßigen Umfang und dem billigen Preise der einzelnen Lieferungen, in ihren Bemühungen sich reichlichst belohnt sehen.

Gerade in der Jetztzeit, wo so viele kirchenpolitische Fragen die Welt bewegen und in Verquickung damit die Institution der Kirche Christi, ihre Wirksamkeit, Entwicklung und Ausbreitung von ihren Feinden tendenziös entstellt werden, regt sich das Interesse für eine Geschichte der katholischen Kirche in erhöhtem Maße. Die geschickte Ausnützung dieser Verhältnisse lassen ein außergewöhnliches Resultat erhoffen, ganz abgesehen davon, daß eine Illustrierte Kirchengeschichte in allen katholischen Kreisen schon an und für sich allseitiger Sympathie sicher ist.

Wir geben diese zweite Lieferung bereitwilligst noch in Kommission und bitten möglichst direkt zu verlangen. Eine Kontinuation von 11/10 bis 115/100 wird, je nach den Verhältnissen, dem Umfang, Geschick und der Ausdauer des Vertriebes, un schwer zu erreichen sein.

Bestellzettel ist beigelegt.



Für Österreich-Ungarn erscheint das Werk im Verlag der Leo-Gesellschaft in Wien



J. Neumann,
Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Forst- und Jagdwesen.
Neudamm.

Z In meinem Verlage erscheint in Kürze:

Die rationelle Wildfütterung

insbesondere die

Winterfütterung des Rehwildes

Von **Fr. Schepper**, Privatförster.

Mit 34 Abbildungen nach photographischen Aufnahmen in freier Wildbahn und nach technischen Zeichnungen.

Preis fest geheftet **2 M. 50 Pf.** ordinär,
1 M. 75 Pf. netto.
Freiexemplare 11/10.

Für Bücher über Wildfütterung existiert bei allen Jägern und Forstmännern ein dauerndes Interesse. Die Schepperschen Lehren sind neu und eigenartig, darum ist dem Buche guter Absatz sicher; ich liefere gern reichlich in Kommission. Bestellzettel befindet sich an bekannter Stelle.

Hochachtungsvoll

Neudamm, November 1911.

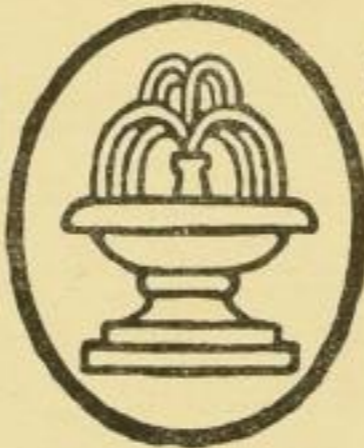
J. Neumann.

Selwingsche Verlagsbuchhandlung
in Hannover.

Z In Kürze erscheint und wird
in Rechnung 1912 versandt:

Das Reichsbastpflichtgesetz vom
7. Mai 1871. Kommentar von
Dr. Georg Eger, Geheimem
Regierungsrat. Siebente, vermehrte Auflage. Preis **15.—**,
in Ganzleinenband gebunden
16.— ord.

Die neue Auflage dieses vom Verein deutscher Eisenbahn-Verwaltungen preisgekröntes Werkes hat die Bestimmungen des Kraftfahrzeuggesetzes und der Reichsversicherungsordnung verarbeitet und steht damit wieder an der Spitze aller Kommentare zum Bastpflicht G. Interessenten sind außer allen Juristen die Bahnverwaltungen (Staats-, Klein- und Privatbahnen), größere Fabrikbetriebe, Bibliotheken, Rechtskonsulenten usw.

Meyer & Jessen  Berlin W. 35

Anselm Feuerbach's Briefe an seine Mutter

Zweiter Band

Kartontiert M. 7.50 ord., in Halbpergament M. 11.- ord.

ist vergriffen.

Der Neudruck wird in nächster Woche beendet sein. Vielleicht können die Barfortimente noch liefern. Auch nach Vollendung des Neudrucks werden wir vor dem Feste leider nur noch bar abgeben können und möchten nur bitten, das nicht als Unkulanz uns auszulegen. Ein nochmaliger Neudruck vor Weihnachten ist ganz unmöglich. Daß die Nachfrage gleich so lebhaft einsetzen würde, hat niemand voraussehen können.

Von der Leder-Ausgabe, M. 22.- ord., ist noch eine kleine Anzahl auf Lager. Die vornehm-soliden Bocklederbinden finden allseitigen Beifall und diese Einbände dürften sich mit der Zeit am besten einführen. Da wir die Lederbinden natürlich in Kommission überhaupt nicht abgeben können, halten wir unser Anerbieten, ein Probeexemplar mit 50% (Einbände à M. 3.50 ord., M. 2.50 bar) zu liefern bis Ende dieses Monats noch aufrecht und bitten, davon ausgiebig Gebrauch zu machen.

Z

Mehr Herz für unser Elfaß!

Mit besonderer Wärme werden wir in den nächsten Wochen uns dem Vertriebe eines Buches wieder widmen, das viel mehr ist als ein
ausgezeichneter deutscher Roman,
 das direkt eine gute nationale Tat bedeutet:



Die elsässische Tragödie

Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—. Gebunden in Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung. Ein Probeexemplar mit 50%, Einbände M. 1.—/75 Pf. bar.

Die Rheinisch-Westfälische Zeitung schreibt: Ein dichterischer Geist waltet in dem Schöpfer dieser prachtvollen Geschichte, die groß und kräftig dahinfließt wie die Historie selber, der sie zum Teil entnommen ist. Szenen von dramatischer Wucht, Schilderungen voll Anmut und Reiz, fesselnde Erzählungsweise und eine Sprache, die das Schwierigste mit leichter Hand bändigt und zusammenfügt — das sind die zunächst bemerkbaren Vorzüge der Dichtung. Aber das Werk hat auch eine nationale Mission; es zeigt, wie das Elfaß immer als Amboß zwischen zwei Reichen jeden Hammerschlag zwischen hüben und drüben hat auffangen müssen, wie es sich früher ebenso schwer an Frankreichs Oberhoheit, wie jetzt an Deutschlands Regiment hat gewöhnen und zurückgewöhnen müssen, wie dem jüngeren Geschlecht mehr und mehr die Augen über den realen Stand der Dinge aufgehen, und wie es erkennt, wo seiner mehr vaterländische Stütze und Ehre harret. Durch vier Generationen hindurch geht der Gang des Romans, von der Schlacht bei Waterloo bis in die heutige Zeit. Klar und deutlich sieht man den Wandel der Anschauungen in den Menschen verkörpert, die die Handlung beleben, und jede einzelne Episode ist in ihrer Art eine meisterhafte schriftstellerische Leistung.

J. G. Cotta'sche**Buchhandlung**

Nachfolger

Stuttgart und Berlin

Ⓜ

In einigen Wochen bringen wir zur Versendung:

Das leuchtende Reich

Roman von Leonore Frei

23 Bogen :: Oktav :: Geheftet M. 4.— In Leinenband M. 5.—

„Das leuchtende Reich“ ist ein poetisches Werk, und zwar ein höchst eigenartiges in seiner Komposition wie in seinem ganzen Stil, in seiner Mischung von tiefem Ernst und sonnigem Humor. Trotz seines philosophischen Gehaltes und seiner reichen Symbolik wirkt es mit der fesselnden Kraft gesteigerter Spannung; denn ebensowenig wie die Verfasserin tragen die Personen des Romans ihre widerstreitenden Weltanschauungen theoretisch vor, sondern sie leben und handeln, lieben und leiden in ihnen.

In neuen Auflagen erscheinen:

Rudolf Herzog, Die Burgkinder. Roman. 36.—40. Auflage. 28 Bogen.
Oktav Geheftet M. 4.— In Leinenband M. 5.—

Karl Emil Franzos, Vom Don zur Donau. Neue Kulturbilder aus
Halb-Asien. 3. Auflage. Zwei Bände. 35 Bogen. Oktav
Geheftet M. 7.50 In Leinenband M. 9.—
(Bisher geheftet und gebunden je M. 1.— mehr)

Erika v. Watzdorf-Bachoff, Zwischen Frühling und Herbst. Gedichte.
2. Auflage. 12 Bogen. Oktav Geheftet M. 2.50 In Leinenband M. 3.50

Spielmannsbuch. Novellen in Versen aus dem 12. u. 13. Jahrhundert.
Übertragen von Wilhelm Herz. 4. Auflage. 30 Bogen. Oktav
Geheftet M. 6.50 In Halbfranzband M. 8.50

Bestellungen erbitten wir uns auf beifolgendem Verlangzetteln. Direkte Sendungen am Tag der Ausgabe machen wir nicht.

Stuttgart, im November 1911

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger

Am 30. November 1911 werden wir nach den eingelaufenen Bestellungen versenden:

Frankenthaler Porzellan

von
Friedrich H. Hofmann

Dr. phil., kgl. Konservator am Bayer. Nationalmuseum zu München.

Zwei starke Bände in Folio (35×25 cm).

Mit umfangreichem Text, Beilagen und 860 Abbildungen in ein- und mehrfarbigem Lichtdruck.
Einband und Innenausstattung von Heinrich Wieyck.

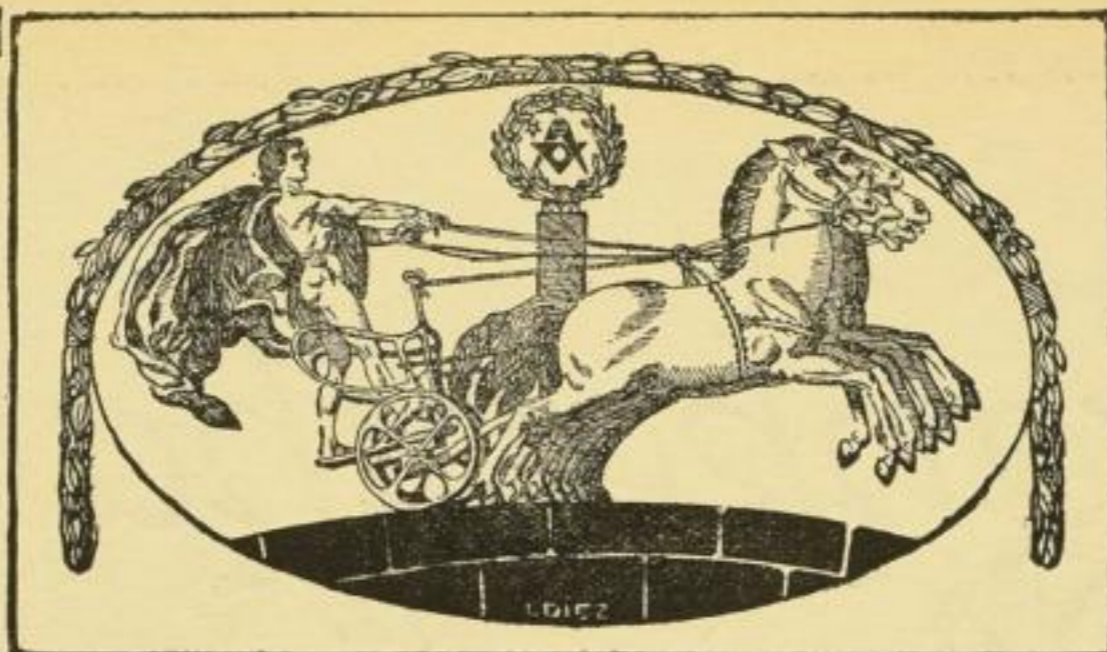
In 2 Halbpergamentbänden M. 175.—. In 2 Ganzlederbinden aus bestem Bocksaffian M. 225.—.
Rabatt 30%.

Das Erscheinen des vorstehenden Werkes hat sich nicht unerheblich verzögert, da anfangs die Schwierigkeiten der strikten Durchführung unseres Planes unterschätzt worden sind. Dafür bieten wir nunmehr ein Werk, welches unbedenklich als die vollkommenste aller bisher im In- oder Auslande erschienenen Publikationen über Porzellan bezeichnet werden darf, und zwar sowohl in bezug auf Textbearbeitung wie Ausstattung. Selbst der Kenner wird erstaunt und entzückt den künstlerischen Reichtum dieses Werkes bewundern, dessen Inhalt zum allergrößten Teile bis vor kurzem gänzlich unbekannt war.

Die Auflage beträgt 400 numerierte Exemplare, von denen der größte Teil durch Vorausbestellungen vergriffen ist. Eine geringe Anzahl des illustrierten, mit farbiger Probetafel versehenen Prospektes ist noch vorhanden und steht gegen Berechnung von 50 Pf. für das Stück zur Verfügung.

München

F. Bruckmann A.=G.



Es gelangt heute zur Ausgabe:

K. Krieger, Darstellende Geometrie für technische Berufe

nebst einer Vorübung

Aufnahmen der Modelle

Mit 108 Figuren

Preis Mark 2.50

☒ Ferner empfehle ich als sehr gut eingeführte Selbstunterrichtswerke ☒

K. Krieger, Angewandte darstellende Geometrie

:: für den Maschinen- und Dampfkesselbau ::

Mit 32 ganzseitigen und 7 doppelseitigen Tafeln. Preis gebunden Mark 3.60

Schröder, Perspektive
3. Aufl. 47 Abbildung. Preis M. 2.50

Schröder, Schlagschatten-
lehre 6. Aufl. 12 Abb. Preis M. -.80

Bar mit $33\frac{1}{3}\%$ und $7/6$



Strelitz in Mecklenburg
Polytechnischer Verlag M. Hittenkofer

Ⓛ

Soeben erscheint:

das 16. bis 18. Tausend

des Romans

Du liebes Wien

von

Ernst Decsey

Beh. M. 4.-, geb. M. 5.-

Partie 9/8

==== Bestellzettel anbei ====

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig.

☉☐ Nur einmal und nur hier angezeigt!

Zur Versendung liegen bereit und wurden soeben an die Handlungen direkt verschickt, welche Neuigkeiten von mir unverlangt annehmen:

Hedwig Busch, Reigenspiele und Reigen für Mädchenschulen, Damenturnvereine und zu häuslichen Festen.

Erstes Heft, 3., vermehrte Auflage: 24 Reigenspiele für die Unter- und Mittelklassen der Mädchenschulen, 2 kleine Reigen zum Weihnachtsfeste, sowie 4 kleine Reigen zu häuslichen Festen. Mit 62 Figuren.
Kartonierte M. 2.— ord., M. 1.40 no.

A. Genau, Seminar-Oberlehrer in Paderborn, Das Volksschulrechnen. Ein methodisches Lehrbuch für Seminaristen und Lehrer. 2. Auflage.

Broschiert M. 2.50 ord., M. 1.75 no.,
in Dermat. gebunden M. 3.— ord., M. 2.10 no.

W. Pfeifer, Die Theorie und Praxis der einlässigen Volksschule.

Ein Ratgeber für Lehrer an einfachen Schulen. Anhang: Einrichtung und Führung von Schul- und Gemeindechroniken durch den Lehrer — Heimatspflege. 3. Auflage.
Broschiert M. 3.— ord., M. 2.10 no.,
gebunden M. 3.60 ord., M. 2.50 no.

H. Wetterling, Seminarlehrer, Der französische Unterricht in den Lehrerbildungsanstalten. Methodische Beiträge nebst Unterrichtsbeispielen.

Broschiert M. 2.50 ord., M. 1.75 no.,
gebunden M. 2.85 ord., M. 2.— no.

Interessenten für Busch, Reigenspiele: Turnlehrerinnen, Leiterinnen von Mädchenschulen und Pensionaten, für Genau, Das Volksschulrechnen, und Pfeifer, Theorie und Praxis: alle Schulmänner (sowohl Inspektoren und Leiter als auch Lehrer), die älteren Seminaristen und Seminaristinnen, für Wetterling, Der französische Unterricht: Leiter von Seminaren und Präparanden, sowie Lehrer des Französischen.

Ich bitte, zusammen mit Busch, Reigenspiele auch vorzulegen:

Hedwig Busch, Die Spiele in der Mädchenschule. Auswahl von Spielen zum Gebrauch in Schule und Haus.

4. Auflage. 1910. Mit 50 Figuren.

Kartonierte M. 2.50 ord., M. 1.75 no.

Ferner bitte ich auf dem Weihnachtslager nicht fehlen zu lassen:

D. Albrecht Thoma, Jesus und die Apostel. (Ihr Leben und ihre Lehre.) In gemeinverständlicher Darstellung.

Fein gebunden M. 3.50 ord., M. 2.45 no.

Ronrad Fischer, Zwergröschen und andere Geschichten. 12 Märchen für Jung und Alt.

Mit Bilderschmuck von Helmut Eichrodt.

Gebunden M. 3.— ord., M. 2.— no., M. 1.80 bar.

Ronrad Fischer, Der Schatzgräber. Eine Volkserzählung.

In Original-Broschur M. 4.50 ord., M. 3.— no., M. 2.70 bar,
in Original-Leinenband M. 5.50 ord., M. 3.70 no., M. 3.30 bar.

Henriette Wietfeldt, Sechs leichte Theaterstücke für Kinder. Mit 2 Abbildungen.

Kartonierte M. 2.— ord., M. 1.35 no., M. 1.20 bar.

Ich bitte, sich der beiliegenden Verlangzetteln zu bedienen.

Gotha, Ende November 1911.

E. F. Thienemann.

Verlag von J. Engelhorn's Nachf. in Stuttgart



Demnächst erscheint:



Das Hauswesen

Nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen
an eine Freundin. Mit Beigabe eines vollständigen



Rochbuches



von

Marie Susanne Kübler

(Frau Scherr)

Neue, sechzehnte, wesentlich vermehrte und verbesserte
Auflage der Originalausgabe, bearbeitet von

Pauline Kläiber

Mit zahlreichen Illustrationen und einer farbigen Tafel

In neuem Einband von C. Breuer-Stuttgart ... M. 5.50

Wir bitten, diese auf der Höhe der Zeit stehende Neuauflage des berühmten
Buches nicht mit dem minderwertigen Nachdruck einer alten Auflage von 1873
zu verwechseln und sich der Originalausgabe nach wie vor kräftig anzunehmen.



Bezugsbedingungen



M. 5.50 ord., M. 3.75 netto = 31,2%

M. 3.50 bar = 36,3%

7/6 gegen bar = 45,4%

25 Exemplare auf einmal

ohne Freieremplare mit 50%

Stuttgart, November 1911.

J. Engelhorn's Nachf.

(Z) Anfang Dezember erscheint im unterzeichneten Verlage:

Die schönsten Sprüche aus Rückerts Weisheit des Brahmanen

Herausgegeben von

Arthur Altschul.

Klein-Quart-Format

brochiert M. 1.— ord., M. —.75 no., M. —.70 bar
kartoniert M. 1.50 „ M. 1.15 „ M. 1.10 „
gebunden M. 2.— „ M. 1.40 „

letzteres nur bar

Aus dem klassischen, aber wenig gelesenen Meisterwerk Rückerts wird hier zum ersten Male eine Blütenlese in würdiger Ausstattung geboten. Ein reicher Schatz edelster Weisheit und Lyrik, auch für die reifere Jugend höchst geeignet.

Prachtvolle farbige Umschlagzeichnung.

Ich bitte zu verlangen.

Verlag Alexander Köhler, Dresden.

(Z) In ca. 8 Tagen gelangt zur Ausgabe
die zweite, vermehrte und verbesserte Auflage von

Dr. phil. Josef Müller, Philosophie des Schönen in Natur und Kunst.

Ca. 20 Bogen. Gr. 8°. Brochiert M. 4.—, gebunden M. 5.50.

Das Werk ist das einzige auf dem Gebiete der Ästhetik, welches anregend und fesselnd diese Materie behandelt. Der faszinierende und hinreißende Stil macht die Lektüre zu einem Genuß edelster Art. Die von der Presse bei der ersten Auflage gerühmten Vorzüge zieren in erhöhtem Maße die zweite Auflage.

Die Empfehlung dieses Buches wird dem Sortimenten den Dank des Käufers und eine große Anzahl weiterer Respektanten eintragen. Eine systematische Ansichtsversendung ist besonders lohnend, zu diesem Zwecke gebe ich gern reichlich Ex. à cond. mit der Vergünstigung, sie zur D.-M. 1912 mit 40% abrechnen zu dürfen.

Ein brosch. Probe-Exemplar liefere ich mit 50% bar, auch den Herren Gehilfen je eins, aber nur bis zum 15. Dezember d. J.

Die sonstigen Bezugsbedingungen sind: 30% à cond., 35% und 11/10 gegen bar. **Gebundene Exemplare** führen die Barsortimente von Köhler, Neff & Köhler, wie F. Boldmar und Koch & Co. Brochierte Exemplare werden von m. Herren Kommissionären jedoch nur auf feste Bestellung geliefert. Bestellungen à cond. sind ausschließlich nach Straßburg zu richten.

Unverlangt sende ich nichts, worauf ich zu achten bitte.

Straßburg i. El., Ende November 1911.

Carl Bongard.

(Z) Am 1. Dezember erscheint:

Oesterreichische Kunstschätze

II. Jahrgang, Heft 1/2

Folioformat à 8 Tafeln Lichtdruck

f. Text, herausgegeben von

Prof. **Wilh. Suida.**

Das Werk erscheint in 10 Heften à 8 Tafeln und kostet pro Jahrgang M. 50.— ord., M. 35.— bar.

Der vorliegende vollständige I. Jahrgang mit 80 Tafeln Lichtdruck f. Text kostet in Mappe M. 52.— ord., M. 38.50 bar, dürfte jetzt wiederholt verlangt werden, und bitte ich um Ihre tätigste Mitwirkung zur Verbreitung dieses kunstgeschichtlich wichtigen Unternehmens.

Wien, Novbr. 1911.

Kunst- und Verlagsanstalt J. Löwy.

Einen prächtigen Geschenkband für den Weihnachtstisch,

der nach den bisher eingelaufenen Bestellungen einen grossen Erfolg verspricht, bildet das neue Werk:

Die Weltdichter fremder Zungen und Schätze aus ihren Werken

Ⓜ in deutscher Nachdichtung von

Bruno Wille

Der Verfasser der „Abendburg“ wendet sich in diesem Buche an den zahllosen Kreis derjenigen Leser, die das Bedürfnis empfinden, die

Poesie der Weltliteratur aller Zeiten

mit ihren Gattungen Lyrik, Epik, Erzählung, Drama usw.

in zusammenhängender Form kennen zu lernen. Es fehlte bisher auf dem Büchermarkte an einem in ähnlicher Weise verfassten Buche, das bei hervorragender Ausstattung und billigem Preise einen vom modernen Standpunkt aus betrachteten Überblick der internationalen Gesamtliteratur

in den besten deutschen Nachdichtungen

darbietet. Bruno Wille hat es verstanden, in den zwei Bänden, von denen der erste nunmehr vorliegt, die herrlichsten Proben nebst den Charakteristiken ihrer Verfasser

von den Veden Altindiens an bis Leo Tolstoi

in interessantester Form dem deutschen Leser darzubieten, und zwar ist eine zahllose Reihe der Nachdichtungen von **Bruno Wille selbst verfasst und erscheinen hier zum ersten Male.**

Der erste Band enthält kurz angedeutet:

Die Veden
Die Upanishaden
Die Buddhistische Poesie
Alt-Indien
China
Japan
Alt-Persien
Die Hebräer
Die Araber

Die bedeutenden Dichter des klassischen Altertums
Die Lyriker, Dramatiker und Philosophen Roms und Griechenlands
Es folgt:
Die Dichtung der mittelalterlichen Kirche
Proben grosser Mystiker
Die Troubadourpoesie
Der Deutsche Minnesang
Die Mittelhochdeutsche Heldendichtung
Die Renaissance in Italien mit Dante usw.

Der in den bereits versandten Prospekten mit 17 Bogen angegebene Umfang dieses vorliegenden ersten Bandes, der eine Reihe guter Illustrationen enthält und ein **vollständig abgeschlossenes Ganzes bildet** ist nachträglich um drei, also nunmehr auf **20 Bogen** ergänzt. Der Ordinärpreis wird infolgedessen um 50 Pf. erhöht (M. 4.50 statt 4.—)

Es erscheinen zwei Ausgaben:

In modernem Einband gebunden: M. 4.50 ord., 3.35 no., 3.— bar und 11/10

==== Luxusausgabe: Halbiranz M. 7.— ord., 4.85 bar und 11/10 ====

Infolge der zahlreich eingelaufenen Bar-Bestellungen können wir à cond.-Exemplare zunächst nur in mässiger Anzahl versenden. Wir liefern dagegen alle Barbestellungen, die auf beiliegendem weissen Bestellzettel bis zum 5. Dezember eingehen, einmalig mit

 **40%** und **9/8** (ohne Berechnung des Einbandes) 

Wir bitten von diesem Vorzugsangebote Gebrauch zu machen, zumal ein grosser Teil der Presse sich in diesen Tagen eingehend mit Bruno Willes neuester Schöpfung beschäftigen wird.

Hochachtungsvoll

Märkische Verlagsanstalt Berlin W. 62

Ⓜ

Am 14. Dezember gelangt zur Versendung:

Björnstjerne Björnson: Gesammelte Werke in 5 Bänden

Einzige autorisierte deutsche Volksausgabe. Herausgeg. von JULIUS ELIAS

Preis 5 Bände in Leinen gebunden 15 Mark

Umfang über 170 Bogen, sorgfältig gedruckt. Papier, Druck und Einbände wie unsere Volksausgabe von Henrik Ibsens Werken

Inhalt der neuen Bände IV und V:

- IV. Bd.: DRAMEN: Zwischen den Schlachten / Sigurd der Schlimme / Die Neuvermählten / Ein Bankrott / Der König / Leonarda
- V. Bd.: DRAMEN UND BRIEFE: Über die Kraft, erster Teil / Über die Kraft, zweiter Teil / Geographie und Liebe / Paul Lange und Tora Parsberg / Laboremus / Wenn der neue Wein blüht / Briefe aus Aulestad an seine Tochter Bergliot Ibsen / Nachwort

Früher erschienen:

- I. Bd.: GEDICHTE / ERZÄHLUNGEN: Thron / Die gefährliche Freite / Synnöve Solbakken / Arne / Der fröhliche Bursch / Der Vater / Das Fischermädel
- II. Bd.: ERZÄHLUNGEN UND ROMANE: Der Falbe / Ein Lebensrätsel / Staub / Eine grausige Kindheitserinnerung / Mutters Hände / Es flaggen Stadt und Hafen
- III. Bd.: ROMANE UND ERZÄHLUNGEN: Auf Gottes Wegen / Mary

Mit den beiden neuen Bänden sind die „Gesammelten Werke“ vollständig. Über die ursprüngliche Absicht hinaus enthält der fünfte Band noch Björnsons „Briefe aus Aulestad an seine Tochter Bergliot Ibsen“, ein Briefschaf, der bestimmt ist, in der Reihe der berühmten Briefsammlungen aller Zeiten eine besondere Stelle einzunehmen.

Diejenigen Firmen, welche die erste Serie (Bd. I–III) bezogen haben, erhalten die zweite (Bd. IV und V) unverlangt geliefert. Es empfiehlt sich aber für alle Fälle, diesen Bestellzettel noch einmal auszufüllen.

S. Fischer, Verlag, Berlin

Verlag von F. C. W. Vogel in Leipzig



Z In der ersten Dezember-Woche gelangt zur Ausgabe:

Zweiter Supplement-(Schluss-)Band

zu

Pfaundler-Schlossmann, Handbuch der Kinderheilkunde

Die Ohrenkrankheiten, Augenkrankheiten, die Sprach- und Stimmstörungen im Kindesalter

bearbeitet von

**Prof. Dr. G. Alexander-Wien, Prof. Dr. O. Eversbusch-
München, Dr. Nadoleczny-München.**

Mit 32 Tafeln, zum grössten Teil in bunter
Ausführung und 206 Abbildungen im Text.

Lex-8°. Preis ord. broschiert M 40.—, gebunden in Halbfranz M 44.—.
„ netto „ M 30.—, „ „ „ M 33.—.

Mit diesem vollendet schön ausgestatteten **II. Supplementband** schliesst
das grosse Pfaundler-Schlossmannsche Handbuch der Kinderheilkunde ab.

Ich versende diesen Band bei Erscheinen an alle Firmen, welche das Haupt-
werk: Handbuch der Kinderheilkunde Band I—IV in 2. Auflage, sowie den I. Supp-
lementband: Lange-Spitzy, Chirurgie und Orthopädie im Kindesalter, in fester
Rechnung von mir bezogen haben, als

Kontinuation.

Firmen, welche ihren Bedarf durch das **Barsortiment** deckten, wollen ihre
Kontinuation durch dieses beziehen. Ausserdem stelle ich den II. Supplementband
à condition sowie nunmehr das

Complete Handbuch der Kinderheilkunde

Band I—IV, 2. Aufl., I. u. II. Supplementband
zur Gewinnung neuer Abonnenten à condition zur Verfügung.

Ich bitte Sie, sich des beifolgenden Bestellzettels zu bedienen.

Unverlangt liefere ich nicht.

Leipzig, 24. Novbr. 1911.

Hochachtungsvoll
F. C. W. Vogel.

Z Demnächst erscheint:

**Dresdner
Residenz-Kalender**

— 1912. —

101. Jahrgang.

In neuem dunkelgrünen Karton mit
Golddruck 1 M 75 S ord., 1 M 30 S
und 11/10 bar.

Dieses kleine sächs. Staatshandbuch enthält
u. a. eine genaue Genealogie der Regenten-
häuser und ist in allen seinen Abteilungen
bis auf die neueste Zeit ergänzt. Die von
Kennerhand entworfenen Wappentafeln be-
handeln die Familien: v. Basse, v. Eschwege,
v. Gaebler, v. Lüder, Frhr. v. Lüttig,
Magawly v. Salty, v. Billment und
v. Zeschau (wiederholt).

Dresden, 25. November 1911.

H. Burdach,
Kgl. Sächs. Hofbuchhandlung.

Fortsetzung der künftig erscheinenden
Bücher s. nächste Seite.

Aufhebung des Ladenpreises etc.

**Eduard Engel
Goethe, der Mann
:: und das Werk ::**

Ausgabe in blau Leinengeb. (10.—M ord.)
führen wir nicht mehr und heben den
Ladenpreis für diese Ausgabe hiermit auf.
Berlin, November 1911.

Concordia
Deutsche Verlags-Anstalt G. m. b. H.

Angebotene Bücher

Anton Schroll & Co. in Wien:
Muster-Album d. Berndorfer Metallwaren-
fabrik. 104 Taf. M 2.—
Huber, Grabsteine. 60 Taf. M 2.—
Leimer, Entw. zu Grabmonumenten. Wien.
35 Bl. Lith. M 1.—
Albert, mod. Grabd. Münchens. 30 T.
M 20.— M 4.—
Charvet, Monumenti Funerari. Turiner
Friedhof. 28 Taf. M 6.—
Monuments fuénr. simples (Bruxelles).
20 Taf. M 2.—
Kraft, Grabdenkmale alter u. neuer Zeit
(Frankfurt). 30 Taf. M 5.—
Eickmann, Akte I S. 40 Taf.
M 25.— M 6.—
Fiedler, Movendo. Akte. Berlin. 50 T.
M 8.—
Kirchenmöbel alter und neuer Zeit.
(Wasmuth.) M 60.— M 15.—
Ströhl, japanisches Wappenbuch. Ein
Handb. für Kunstgewerbetreibende und
Sammler. 250 Seiten. 8°. 13 Tafeln
u. 692 Abb. (M 25.—) M 4.—

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von Konrad Wittwer in Stuttgart

Demnächst gelangen zur Ausgabe:

Schriften des Verbands zur Klärung der Wünschelrutenfrage

Ⓢ

Heft 1

Des Landrats von Uslar Arbeiten mit der Wünschelrute in Südwestafrika.

Gr.-8°. Preis geheftet 80 Pf. ord., 60 Pf. netto
und 7/6.

In Vorbereitung befindet sich:

Heft 2

Die Versuche mit Rutengängern im Kalibergwerk Riedel bei Hänigsen.

Gr.-8°. Mit 3 graphischen Beilagen.
Preis geheftet ca. M. 1.50 ord.

Mit vorstehenden Schriften tritt der „Verband zur Klärung der Wünschelrutenfrage“ zum erstenmal an die Öffentlichkeit.

Die Hauptziele des Verbands lassen sich wie folgt zusammenfassen:

1. Das von den einzelnen Rutengängern und sonstigen Beobachtern gesammelte Material soll der Zentrale zur etwa erforderlichen Nachprüfung, Anstellung einwandfreier Experimente und Veröffentlichung vorgelegt werden.

2. Über den Parteien stehend will der Verband in der viel umstrittenen Frage klärend eingreifen.

3. Neben diesen direkten Zwecken hofft der Verband das Interesse von Fachleuten für die Wünschelrute zu gewinnen, den Nachrichtenaustausch zu fördern, um so den bisher rätselhaften Kräften, die im Wünschelrutenphänomen den menschlichen Organismus beeinflussen, auf die Spur zu kommen und allmählich eine Gesetzmässigkeit der Erscheinungen ausfindig machen zu können.

Ich empfehle diese ebenso interessanten wie aktuellen Broschüren Ihrer tätigen Verwendung. Dieselben werden bei Fachleuten wie Laien berechtigtes Aufsehen erregen. Exemplare stehen gern à cond. zur Verfügung. Ihre gefl. Bestellung erbitte ich auf beiliegendem Zettel.

Angebotene Bücher ferner:

Wiener Volksbuchhandlung in Wien:
Neue Bahnen. Jahrg. 1., II. Sem. bis 5, I. Qu.
Jahrg. 1, Nr. 16. 17 fehlt. Wien 1901-05.
Bericht d. Gewerbeinspektoren in Österr.
in d. J. 1884—1909. In 22 Lnbda.,
Rest geheftet.
Bühne u. Welt. Jahrg. 2—7, I. Sem.,
9 Nrn. fehlen.
Deutschland. Bd. 2, IV. Qu. bis Bd. 5.
Dokumente d. Frauen. Bd. 1—7.
Figaro. Jg. 29. 31—39. In L. geb.
Gartenlaube-Kalender. Jg. 1886—1906.
Geschichte d. öst. Land- u. Forstwirtschaft
1848—98. 5 Bde., davon Bd. 4 O.-L.
Handwörterbuch d. Staatswissenschaften.
1. u. 2. Aufl.
Jugend. Jg. 1898—1907.
Juristische Blätter. Jg. 1875—90.
Kladderadatsch-Kldr. Jg. 16—33. 35—37.
Ethische Kultur. Jg. 1—4. 8 Nrn. fehlen.
März. Jg. 1—3, I. Qu.
Meisterwerke d. Holzschneidekunst. Bd. 4.
6. 8—10. 12—14. In Mappe.
Mitteilgn. d. Ver. öst. Richter. Jg. 1—4.
2 Nrn. fehlen.
Amtl. Mitteilungen a. d. Jahresberichten
d. Gewerbe-Aufsichtsbeamten. Jg. 7—22.
Öst. statist. Handbuch. Jg. 1/2. 5—23.
Parnasso Italiano. Bd. 1—9. 11. 1846.
Schriften des Vereines für Sozialpolitik.
Bd. 49—98.
Simplicissimus. Jg. 1—15 kplt.
Soziale Praxis. Jg. 9—19, 6 Nrn. fehlen.
Vierteljahrsschrift für Volkswirtschaft u.
Kulturgesch. Jg. 1-16. 19. 24-26. 29. 30.
Die Zeit. Bd. 1—27.
Neue Zeit. Jg. 1—25.
Zeitschrift d. Dtschn. u. Öst. Alpenvereins.
Jg. 1883—85, 87—91, 94.
Zeitschrift f. Sozialwissenschaft, v. Wolf.
Jg. 3—9.
Wir suchen en bloc abzugeben kl. Posten von:
Judaica, — Militaria, — Theologie, —
Gedichte, — Theaterstücke.

Für Seestädte!

Fuhrmann, Roland, Lehrer an der
staatlichen Navigationsschule in Lübeck:
Der Dienst an Bord. Leinenband
№ 4.—

liefere ich, soweit der Vorrat reicht, zu
№ 1.— bar.

Grössere Abnahme nach Übereinkunft.

Friedrich Schneider in Leipzig.

Preisherabsetzung.

Von mir ist zu beziehen:

Neischl, Ad., die Höhlen der fränkischen
Schweiz u. ihre Bedeutung f. d. Entstehg.
d. dortigen Täler. Nürnberg 1904.
Mit 24 Tafeln. Geb.

(Statt № 6.—) № 4.— ord., № 3.— no.
Bitte in die Kataloge aufzunehmen.

Max Weg, Leipzig, Königstr. 3.

In **Hübner's Nov.-Bibliothek**,

Königsberg i. Pr.,

sind jederzeit billigst erhältlich überflüssig
gewordene

Bücher, sowohl belletristischen als auch
wissenschaftl. Inhalts. 100 Bde. M. 50.—.

Angebote Bücher ferners:

Hirschwald'sche Buchh. in Berlin:
Zeitschrift f. Erdkunde 1902—10.
Anzeiger d. German. Nat.-Museums 1901—1910.
Erbitten direkte Gebote.

M. Glogau jr. in Hamburg:
Eine Partie **Jugendblätter**, hrsg. von
Th. Weitbrecht. Jahrg. 1901/02.
1904—06. Schön gebunden. Tadellos.
(à 5.—) à 1.75 netto.

Paul Raschdorff's Buchh. in Kolberg:
Des jüd. Talmuds fürnehmster Inhalt u.
Widerlegg. 7. A. Lpz. 1722. Guterh. Ppbd
Gebote direkt erbeten.

Richard Dietze in Berlin W. 66:
In neuen geb. Exemplaren.
1 Sven Hedin, zu Land nach Indien.
1 — im Herzen von Asien.
1 Sverdrup, neues Land.

Je 2 Bde. zu M 20.— ord. gegen:
Deutsche Klassiker moderner Ausgaben.

F. Volckmar in Leipzig:
4 Vogel, Karte des Deutschen Reiches.
Kupferdruckausgabe. M 46.— ord.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Rundall, Japon in the 16. u. 17. cent. 1850.
Amati, Hist. del regno di Voxu. 1615.
Goering, vom trop. Tiefl. z. ew. Schnee. 1892.
Vetus Testam. graece, ed. Swete. 1887/93.
Klingspor, balt. Wappenbuch.
Tabulae cod. Mss. paeter Graecos et Orient.
in Bibl. Palat. Vindob. asserv.
Internat. graph. Musteraustausch. Jg. 9 u. f.
Langegg, japan. Teegesichten.
Buenos Aires. Ansichten und Kostüme.
Stiche in grossem Format, aber nicht
aus Büchern stammend.
Pallièrè, Album de exenas Americanas.
Buenos Aires ca. 1860.
Ahlwardt, Erbtheil d. alt. arab. Geschichte.
Altes Testament, griech. Ed. VII, von
Tischendorf, mit Suppl. v. Nestle.

Igz. Krausz in Budapest, Dohany-u. 42:
Academy Architecture. 1900 bis 1911.
Tadellos sauber, geb.

Gustav Lunkenbein in Schweinfurt a. M.:
Luthardt, Geschichte d. Ethik. I/II.
Pfleiderer, Religionsphilosophie.
Stade-Siegfried, hebr. Wörterbuch.
Rietschel, Liturgik. I/II.

Felix L. Dames in Steglitz-Berlin:
*Österr.-ungar. Monarchie. Kplt. geb.
*Sprengel, d. entdeckte Geheimnis d. Natur.
*Kerner, Pflanzenleben d. Donauländer.
*Schaubach, deutsche Alpen. 2. Aufl.
*Marloth, Capland.
*Pauly, Darwinismus u. Lamarckismus.
*Schneider, illustr. Handwörterb. d. Botanik.

Künftig erscheinende Bücher ferners:

Z In meinem Verlage erscheint in einigen Tagen:

**Kleines
Nautisches Jahrbuch
für 1912.**

== Einundfünfzigster Jahrgang. ==

Herausgegeben von **W. Ludolph.**

1 M ord., 75 S no., 70 S no. bar und 11/10.

Ich bitte besonders Handlungen in Seestädten um fortgesetzte freundliche Verwendung für obiges gut eingeführte Werkchen.

Bremerhaven, den 24. November 1911.

E. v. Bangerow
Verlagsbuchhandlung.

Z Demnächst erscheinen:

Die Apothekenbetriebsrechte in Preussen. Von
Hermann Lewinsky, Rechtsanwalt und Notar. Ca. 8 Bogen 8°. Preis ca. M 3.60.

Luftfahrt und Wissenschaft. In freier Folge herausgegeben von Professor **A. Berson**, Dipl.-Ing. **C. Eberhardt**, Professor Dr. **R. Süring**, Gerichtsassessor **J. Sticker**.

I. Heft: Luftschiffahrtsrecht. Von **J. Köhler**, Professor an der Universität Berlin. Ca. 3 Bogen 4°. Steif broschiert Preis ca. M 1.60.

In dieser auf Grund von Stiftungen herausgegebenen Sammlung werden Einzelfragen aus dem Gebiete der Luftschiffahrt behandelt werden. Ich bitte, das erste Heft dem grossen Kreis der Interessenten vorzulegen und Fortsetzungslisten anzulegen.

Kleingewerbliche Werkstättenhäuser. Vorschlag eines Erwerbsunternehmers zur Förderung des Kleingewerbes. Von Direktor **Emil Schiff**, Grunewald. 24 Seiten 8°. Preis ca. M —.80.
Interessenten: Staats- und Kommunal-Behörden, Sozialpolitiker, Industrielle usw.

Über Ölfeuerung für Lokomotiven. Mit besonderer Berücksichtigung der Versuche mit Teerölzusatzfeuerung bei den preussischen Staatsbahnen. Nach einem im Verein Deutscher Maschinen-Ingenieure zu Berlin gehaltenen Vortrage. Von Regierungsbaumeister **L. Sussmann**, Limburg (Lahn). Mit 41 Textfiguren. Ca. 6 Bogen 8°. Preis ca. M 3.—.

Interessenten: Eisenbahn-Ingenieure, Lokomotivfabriken usw.

Leitfaden für den Waldbau. Von **W. Weise**, Kgl. Preuss. Oberforstmeister, Forstakademie-Direktor a. D. Vierte Auflage. XI u. 230 S. 8°. In Leinwand gebunden Preis M 4.—.

Probleme der Verwaltung im Industriebezirk, mit besonderer Berücksichtigung des rheinisch-westfälischen Kohlen-distrikts. Eine verwaltungspolitische Studie von **Alfred Wilke**, Regierungsrat. 3 1/2 Bogen 8°. Preis ca. M 1.—.

Interessenten: Beamte der Staats- und Kommunal-Behörden, Sozial-Politiker, Industrielle usw.

Ich bitte, Ihren Bedarf umgehend zu verlangen.

Berlin, im November 1911.

Julius Springer.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferners

Ⓩ In Kürze erscheint:

Aus dem Kreise
Wieck-Schumann.

Von

Marie Wieck.

Circa 24 Bogen 8° — elegant ausgestattet — mit 12 Portraits.
Preis 4 *M.*, geb. 5 *M.*

Ein umfangreiches Werk, das besonders für Musikkenner und Kunstfreunde von höchstem Interesse sein dürfte! Marie Wieck, die hochbetagte jüngere Schwester Klara Schumanns, selbst eine gefeierte Künstlerin, schöpft hier aus dem inhaltreichen Born ihrer Erinnerungen und Familien-Papiere. So manche Ereignisse aus dem Leben der berühmten Künstlerfamilie werden hier in ein ganz neues Licht gerückt und zahlreiche, bisher noch nicht veröffentlichte Briefe von Friedrich Wieck, Robert und Klara Schumann, sowie namhaften Zeitgenossen erhöhen den intimen Reiz dieses originellen Buches. Es sei auch für den Weihnachtstisch empfohlen.

Wir bitten um gef. Bestellung, da wir unverlangt nicht versenden!

Rabatt:

In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Dresden.

E. Pierson's Verlag.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferners:

Th. Blasings Univbh. in Erlangen;
*Meyers gr. Konv.-Lexikon. Kplt.
*Baum-Geyer, Kirchengeschichte.

Müller & Seiffert in Breslau:

*Flügge, Lehrbuch d. Hygiene. 6. Aufl.

H. Greiser in Rastatt:

Wachter, H., Reichsgesetz u. d. Passwesen.

Bh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:

- (L) Kobert, Intoxikationen.
- (L) Handb. d. pr. Medizin.
- (L) Drobisch, Stimmung d. Töne.
- (L) Engel, Analyse d. Giovanni.
- (L) Hertwig, Zoologie. 9. A.
- (L) Georges, lat.-dtschs. Wörterbuch.
- (L) Husserl, log. Untersuchungen. Bd. 2.
- (L) Haeusser, Russisch.
- (L) Langbein, Werke.
- (R) Hettner, Länderkunde.
- (R) Rosenbusch, mikr. Physiographie. 3. A.
- (R) Pröhle, Friedr. d. Gr. u. d. dtsche. Lit.
- (R) Schoene, Friedr. d. Gr. z. dtschn. Lit.
- (R) Schmidt, organ. Chemie.
- (R) Amman, mönch. Verdorbenheit.
- (R) Credner, Geologie. 10. A.
- (R) Rodenberg, franz. Gramm. in Versen.
- (R) Schönbach, über Hartmann v. Aue.
- (R) Hartmann v. Aue, hrsg. v. Bech.
- (U) Biener, Legum jur. german.
- (U) Bigotière, Instit. du droit franç.
- (U) Billard, Code noir.
- (U) Bilotta, Com. conclus. ex quaest. feud.; — Decis. caus. civ. Beneventi.
- (U) Bini, Mem. stor. d. Perugia. univ.
- (U) Biondo, de censura.
- (U) Biscardi, Consult. p. Aem. Carafa Duc. Magd.; — Jur. resp. p. Regio Fisco; — Tract. de Quind.
- (U) Bischoff, Seerecht.
- (U) Bisogni, Allegat. juris.
- (U) Bitschius, Decas cas. p. am.
- (U) Blanchard, Présid. à mort. du parl. de Paris.
- (U) Blanchinus, de jurecons. inst. par.
- (U) Blansco, Com. sup. Tit. de act. in inst.
- (U) — Ordo judic.
- (U) Blancus, Pract. crim.
- (U) Blasco, de collect. canon. Is. Mercator; — Opusc. canon.; — Silva memor. jur.
- (U) Blondel, Mém. du parlem. de Paris. 1803.
- (U) Bluhme, westgoth. Antiqua.
- (U) Blumius, de jud. cur. Imp. Germ.
- (U) Blumer, schweiz. Demokratien.
- (U) Bluntschli, Staats- u. Rechtsgesch. Zür.
- (W) Ristenpart, Technol. d. organ. Farbst.
- (W) Olmützer, Theateralmanach bis 1850; — Theaterzettel bis 1850.
- (W) Bresslau, Handb. d. Urkundenlehre.
- (W) Mannhardt, Wald- u. Feldkulte.

W. Foth Nachf. in München, Theresienstr. 4:

- *Vallauri, Hist. crit. litt. latin.
- *Frege, Grundgesetze.
- *Sievers, Amerika.
- *Decker, Süd-Amerika.
- *Meyer, Kolonialreich.
- *Denifle, Blumenlese a. d. dtschn. Mystik. Ausg. mit Komm.
- *Khamm, Hierarchia Aug. Vindel. Pars Regularis.
- *Riemann, Musiklexikon.
- *Seeburg, Haydn.
- *Kumpf, § 95 d. Grundsteuergesetzes.

Schaubsche Buchh. in Düsseldorf:
Velhagen u. Klasing's Monatshefte. 25. Jhrg.
Nr. 1—5 apart.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Sobald erscheint:

Was lehrt uns der Fall Jatho?

Ⓢ Eine Laienbetrachtung
von **Heinr. Geffken**.

60 s ord., 45 s netto, 40 s bar.

Ich bitte um rege Verwendung für das leichtverfügbare Buch; bei dem bekannten Namen des Verfassers und dem aktuellen Thema werden Sie leicht durch Auslage im Schaufenster Erfolg haben.

Köln, November 1911.

Paul Neubner, Verlag.

In Kürze erscheint:

Ⓢ **Dr. H. Haeder, Ingenieur**
**Die Preisbildung
in der Maschinenindustrie**

Kalkulationsarten, Submission, Spezialisierung und Massenfertigung, Vertreter und Händler, Interessengemeinschaften, Preisverabredung, über 50 Submissionsbeispiele.

Preis brosch. M. 4.—.

Bei dem allgemeinen Interesse, das man heute in der Industrie der Frage der Preisbildung (besonders dem Kalkulations- und Submissionswesen) entgegenbringt, ist der Abhandlung ein guter Absatz sicher.

Die Schrift ist nicht nur für Fabrikdirektoren, Ingenieure, Kalkulatoren, technische Bureaus und Kaufleute von grossem Interesse, sondern es kommen für den Absatz auch die Dozenten und Studierenden an technischen Hochschulen und Universitäten in Betracht, zumal gerade an diesen in neuerer Zeit die wirtschaftlich-technischen Fragen immer mehr gepflegt werden.

Bestellzettel anbei.

Wiesbaden, im November 1911.

Otto Haeder, Verlagsbuchhandlung.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- Ad. Becker's Buchh.** in Aussig:
*1 Feine, neutestamentl. Theologie.
*1 Heinrici, liter. Charakter d. neutestam. Schriften.
*1 Kittel, alttestamentl. Wissenschaft.
*1 Haberkalt u. Postuwanschitz, Berechn. d. Tragwerke aus Betoneisen.
*1 Lehne, tabell. Übersicht üb. d. künstl. organ. Farbstoffe. I—II.
*1 Sonnewend, Gesch. d. königl. Freistadt Aussig.
*1 Uhlig v. Uhlenau, d. Kriegsjahr 1813.
*1 Zur guten Stunde. Jg. 1910—11. Kplt.
*Brockhaus' u. Meyers Konv.-Lexikon. Letzte Aufl.
Martin Breslauer in Berlin W. 64:
*Von Adelsichen Männlichen Tugenden, Erbarkeit und Zucht Ritter Pontus. 62 SS. 1548 o. O. (Nur diese Ausg.)
W. Schwalbe in Emden:
Webers allgem. Weltgeschichte. Kplt.
Wiardas } ostfriesische Geschichte.
Klopps }

- Graser'sche Buchh.** in Annaberg i. E.:
1 Lipperheide, Sprichwörterb. Neueste A.
F. Volekmar, Ausland-Abt. A, Leipzig:
*1 Freund, Kultur d. Gartennelke. 1840.
*1 Fritsch, Gartennelke. 1875.
Kittler'sche Bh. (Chr. Brandis), Hamburg:
1 Janssen, schlesw.-holstein. Kirchengeschichte. Bd. 1. 2.
S. Steiner in Pressburg:
1 Bloch, Sexualleben.
1 Nordau, Lügen.
1 Plutarchi Opera. Lateinische oder griechisch-lateinische Ausgabe.
Winiwarter, das österr. bürgerl. Gesetzbuch in latein. Übersetzung. (Codex juris civilis austriaci.)
Herr (od. Heer), höhere Mathematik.
Bury, höhere Mathematik.
C. F. W. Warnecke in Hannover:
*Meyers kl. Konv.-Lexikon. 6. A. 6 Bde.
Clauss & Feddersen in Hanau:
*Moltke, Militär-Korrespondenz. 1870/71. Abtlg. I.
*Meyers klein. Konv.-Lexikon. 6 Bde.

- J. Hallauer** in Oerlikon-Zürich:
*2 Velhagen & Kl.'s Monatsh. Heft 3—4. (1910/11.)
A. Ippold't Nachf. J. Kern in Saaz:
*Dekorative Vorbilder 1910, 11, 12.
*Morsbach, mittellengl. Grammatik. Angebote gef. direkt.
Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Abr. Lincoln, d. Sklavenbefreier. 1865.
*König, Verunreinigung d. Gewässer.
*Jahrb. d. kgl. preuss. Kunstsamml. Kplt.
*Aristophanes. Deutsch v. Seeger.
*Diez, Leben u. Werke d. Troubadours.
*Agrippa v. Nettesheim, magische Schriften.
*Hinschius, Kirchenrecht. Bd. 5 u. f.
*Journal d. Kais. Russ. techn. Gesellsch. 1900, Heft 34.
*Goethes Werke. Säkularausg. Hfrz.
*Fortschritte d. Medizin. Jg. 20. 21.
*Journal de médecine et de chirurgie. Vol. 56—66.
*Revue de médecine 1903—06.
*Zeitschr. f. Heilkunde. Bd. 10, Heft 5/6.
*Justi, Grunds. d. Polizeiwiss. 1787.
*Kanngiesser, Recht d. Reichsbeamten.
*Knoblauch, Patentgesetz.
*Kreitmayr, bayer. Staatsrecht. 1770.
*Leonhardy, Gesch. d. Trier. Landes.
*Sattler, Gomery, d. Gramm. d. Keltowäl.
*Tauler, ges. Werke, v. Casseder.
*Dhammapadam, ed. Fausböll.
*Jolly, Princip. d. Mechanik.
*Boccaccio, de claris mulieribus. 1539.
*— de casibus virorum illustr. 1544.
*— de genealogia deorum gentil. 1532.
*Carmina illustr. poetarum Ital., ed. Bottari. 1719—26.
*Erasmus, Opera, v. Clericus. 1703—06.
*Siegel, ges. Material. z. Rechtsanw.-Ordng.
*Rubensbriefe, ges. v. Rosenberg.
*Zopf, z. Kenntn. d. Phycomyceten.
*Beckmann, Historie d. Fürstent. Anhalt.
*Pappenheim, Atlas d. menschl. Blutzellen.
*Preuss, Wilhelm III. v. England.
*(Hahn, L. Ph.) Robert v. Hohenecken. 1778.
*Graf Karl v. Adelsberg. Trauersp. 1776.
Max Mencke in Erlangen:
Conrad, Grundr. d. polit. Ökonomie. I/II. Mitteilungen, Photogr. Irgend einen Jg.
Halm & Goldmann in Wien I:
*Verhandlungen der intern. Geographen-Kongresse.
*Polit.-anthropolog. Revue. Bd. 1 u. 8.
*Tomek, Gesch. v. Prag. Bd. 1.
*Kühnel, die slavischen Orts- u. Flurnamen in Lüneburg.
*Schiller, Thalia. 1. Bd. Heft 1 u. 4. Auch defekt.
*Revolutions-Almanach 1794.
*Ferrario, il Costume. Amerika apart.
*Münchener bürgerl. Baukunst. Bd. 12.
*Göbel, das süddeutsche Bürgerhaus.
*Moritz, Wohnhäuser u. Villen. 1909.
*Seger-Cramer, der Bürgersteigbelag.
Leo Liepmannsohn. Antiqu. in Berlin, Bernburgerstr. 14:
*Allg. Mus.-Zeitung 1798—1849 (Br. & H.) Einz. Bde., auch def., bes. Bd. 42. 46. 47.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Verlag von **BOYSEN & MAASCH**
in Hamburg.

(Z) Anfang Dezember gelangt zur Ausgabe:

Die Geschichte der Dekorationsmalerei als Gewerbe.

Ein Streifzug durch zweitausend Jahre deutscher Kulturgeschichte und eine kunst-, sozial- und wirtschaftsgeschichtliche Darstellung der Dekorationsmalerei in ihrer Entwicklung und Verzweigung bis zur Gegenwart.

Von

Hugo Hillig,

Maler und Lehrer an der Staats-Kunstgewerbeschule zu Hamburg und an der Handwerker- und Kunstgewerbeschule zu Altona.

Gr. 8°. 288 Seiten mit 72 Abbildungen.

Geheftet 5 M ord., 3 M 50 ♂ bar.

Gebunden 5 M 70 ♂ ord., 4 M 20 ♂ bar.

Da Kommissionsverlag können wir nur bar liefern. Für die Bekanntmachung des Werkes in den Fachkreisen sorgen 1/4 Million Prospekte, die vom Verfasser allen Fachblättern beigelegt und direkt versandt werden.

Hamburg, 23. November 1911.

Boysen & Maasch Verlag.

Fortsetzung der fertigen Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- Ottmar Schönhuth Nachf. in München:
- *Bumm, Grdr. d. Geburtsh. 1911.
- *Groth, Krystallographie.
- *Kaufmann, patholog. Anatomie.
- *Götz, geogr. Handb. v. Bayern. 2 Bde.
- *Leixner, Gesch. d. fremd. Literat.
- *Klinger, Amor u. Psyche.
- *Arent, mod. Dichtercharaktere.
- *— Gedichte.
- *Dehmel, Erlösungen. 1891.
- *Vollmöller, Sturm- u. Drangperiode.
- *Ill. Weltgeschichte, v. Widmann.
- *Kugler, Menzel. 1. Ausg.
- *Gobineau, Renaissance. Lux.-Ausg.
- *Dorés Pracht-Bibel.
- *Toldt, anatom. Atlas. Bd. I.
- *Rauber-Kopsch, Anat. III—VI.
- *Fischer, H. W., d. Buch d. Widerspruchs.
- *Loga, Goya.
- *Du Bois-Reymond, Physiologie.
- *Tigerstedt, Physiologie.
- *Ulibischeff, Mozart.
- *Wolff u. Birkenbihl, Praxis d. Finanz.
- *Esser, Aktiengesellschaft.
- *Dorst, d. Kaufmann.
- *Silbernagel, Grdg. d. A.-G.
- *Volger, Lexikon d. ges. Handelsw.

Joseph Jolowicz in Posen:

- *Pypin u. Spasowicz, Gesch. d. slav. Literatur.
- *Röpell-Caro, Gesch. Polens. Kplt. u. einz.
- *Niedenführ, Frau Eva.
- *Aurivillius, Catal. libror. biblioth. Upsalenses.
- *Lasker, Erlebn. e. Mannesseele.
- *Moeller-Bruck, moderne Literatur.
- *Delaroché, P., Hemicykl. Kupferstich.
- *Reifferscheid, Marcusevangelium. 1883.
- *Villiers de l'Isle Adam, Axel.
- *Morsbach, Urspr. d. neuengl. Schriftspr.
- *Kaufmann, Gesch. d. Attributenlehre.
- *Steinschneider, Catal. libror. hebraeor. in biblioth. Bodleyana.
- *Krasicki, de societ. Jesu in Polonia.
- *Friese, Kirchengesch. v. Polen.
- *Hüppe, Verfassung Polens.
- *Jensen, Barthenia.
- *Ortwein, deutsche Renaissance. Bd. 7—9.
- *Dähnhardt, Natursagen.
- *Ruenstedt, Petrefacten Deutschlands.
- *Britzelmayr, Hymenomyceten Südbayerns.

Ferdinand Schöningh in Mainz:

- *1 Cathrein, kath. Weltanschauung.
- *1 Hiltl, d. franz. Krieg 1870—71.
- *1 Meyers gr. Konv.-Lex. Neueste Aufl.
- *1 Faulhaber, Vesper-Psalmen.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung
vormals Adolf Geering in Basel:

- *Helvetia, v. Weber. 1892—1907.
 - *Meyer, J. A. G., hochzeitl. Symbole. 1818.
 - *Stemmann, Tierwelt d. Gebirgsbäche.
 - *Brauer, Süßwasserfauna Deutschlands.
 - *Heierli, Urgeschichte d. Schweiz.
 - *Schweizerisches Geschlechterbuch.
 - *Meyer, Strafrecht. 1906.
 - *Hahn, griech. u. albanische Märchen.
 - *(Reusner), Pandora. Basel 1598.
 - *Heimburg, die andere.
 - *Naef, Chronik d. Stadt St. Gallen.
 - *Roger Peyre, Napoléon I. et s. temps.
 - *Gertsch, russ.-japan. Krieg. I.
 - *Döllinger, das Papsttum. 1892.
 - *Bahnsen, Widerspruch im Wesen d. Welt.
 - *Winterthurer Wappenb. u. a. schweiz. W.
 - *Mayer, deutsches Verwaltungsrecht.
 - *Bernhard, Eva Leoni.
 - *Rosegger, Waldheimat. 2 Bde.
 - *Müller-Breslau, Erddruck u. Stützmauern.
 - *Weyerstrass, Werke. III. IV.
 - *Über Land u. Meer. Oktav-A.
 - *Kretzschmar, F. d. d. Konzertsaal. I. II. 2.
 - *Snells Leben u. Wirken. 1851.
 - *Mauro, des Menschen Zahl. 1910.
 - *v. Reding, Zug Suwaroffs d. d. Schweiz.
 - *Lacroix, Directoire, cons. et empire.
 - *Bonnet, der Geisterbanner.
 - *Vilmar, Idiotikon von Kurhessen.
 - *Alpenrosen 1834—39.
 - *Delbrück, Gesch. d. Kriegskunst.
 - *Wildermuths Jugendgarten. Jg. II—IV.
 - *Fabliaux et Contes, p. Barbazan.
 - *Grassmann, Ausz. a. d. Moralthologie.
 - *Calandrini, G., Poemata omnia.
 - *Macdonald, Marschall, Memoiren.
 - *Brand, Observ. on pop. antiq. Lond. 1841.
 - *Cauer, preuss. Staatslehre.
 - *Rank, Ulrich, Eisenbahntarifwesen.
 - *Müller, J., Blätter z. Pflege pers. Lebens.
 - *Pfennigsdorf, prakt. Christent. II—IV.
 - *Gordon, Generalin, Tagebuch.
 - *Englers botan. Jahrbuch. Ein Jahrg.
 - *Gärtner, Leitf. d. Hygiene. 1909.
 - *Eichholz, Quellenb. z. Uhlands Balladen.
 - *Steiner, Philosophie d. Freiheit.
 - *Arnold, Theorie d. Gleichstrommasch.
 - *Emminghaus, schweiz. Volkswirtsch.
 - *Strassburg, Chroniken d. dt. Städte.
 - *Ganghofer, Unfried; — Schweigen i. W.
 - *Hagenbeck, von Tieren u. Menschen.
- Martin Breslauer in Berlin W. 8, Unter den Linden 16:
- *Koenigsmark. Alles über d. Familie, besond. üb. d. Gräfin Maria Aurora K. (die Geliebte Augusts II.) sowie über d. Höfe Sachsens u. Schwedens zu Anfang des 18. Jahrh., Bücher, Portr., Kupferstiche u. Autographen.
- C. Schaffnit in Düsseldorf:
- *Levin Schücking u. Freiligrath, das malerische und romantische Westfalen. 4. Aufl. 1898. Gut erhalten. Angebote direkt!
- Martin Breslauer in Berlin W. 8, Unter den Linden 16:
- *Mahler, Gust., Komponist, l. a. s.

Gefuchte Bücher ferner:

Hermann Mayer in Stuttgart, Calwerstr. 13:
*Branco, Schwabens 125 Vulkan-Embryon.
*Kohlrausch, Physik.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:

- *Reichsadressbuch 1911.
- *Studio-Extra-Nrn. 1894, 96, 98, 99, 1905.
- *Ausland 1848—50.
- *Braun, Memoiren e. Sozialistin.
- *Napoleons Leben. Bd. 3 u. ff.
- *Casanova, Memoiren, v. Conrad. Pergt.
- *Inselalmanach 1904-09. Früh. Ang. wdrh.
- *Dehmels Werke. Ganz- u. Hlbpergt.
- *Zeller, Geschichte d. Philosophie. III. 3. u. 4. A.
- *George, St., Hymnen; — Pilgerfahrten; — Algabal; — Jahr d. Seele. 1. A.
- *Swift, Gullivers Reisen. Dtsch. v. Kottenkamp, illustr. v. Grandville. A. e.
- *Zeitschrift für Kirchengesch. Kplt. u. e.
- *Nansen, Gottesfriede.
- *Meinong, Hume-Studien u. and.
- *Bédier, Tristan u. Isolde. Illustr.
- *Jacobsen, Nils Lyhne. Num. Ausg.
- *Lichtenberg, Briefe. Bd. 2. 3.
- *Hoenig, 24 Stunden Moltke-Strategie.
- *Lenotre, Revolution. Bd.: Marie Antoinette.
- *Geschichte Thüringens. Mögl. vollst.
- *Pan-Vorzugsdrucke: Halm, — Stauffer-Bern, — Zorn, Porträt, — Thoma, Geiger.
- *Neue deutsche Rundschau 1894, H. 2—5. 11; 1895, H. 1. 2. 4. 5. 7. 9; 1896, H. 1; 1897, H. 1. 7. 8; 1898, H. 5. 6. 8; 1899, H. 1. 3. 7.
- *Forberg, Apologie e. Atheismus.
- *Jhering, Geist d. Rechts u. alles and.

A. Hermann & Fils in Paris Ve :

- *Paléontologie française.
- *Murbeck, Flora Tunisienne.
- *Chem. Centralblatt 1897—1910.
- do. 1900, I. 1907—10.
- *Kayer, Spektroskopie. I—V.
- *Winckelmann, Physik. 2. A.

M. Plass, Bh. in Bonn a. Rh., Münsterplatz 9

- *1806—15. Alte Stiche, diese Zeit betr.
- *Alte Kupferstiche, schwarz und farbig.
- *Ridinger-Stiche. Einzelne Bl. u. ganze Serien, bes. Hirsche u. Pferde.
- *Rhein, bes. Nieder- und Mittelrhein. Bücher, Ansichten, Orig.-Urkunden, Zeichnungen, Aquarelle, Portr., Karten.
- *Napoleon I. Alles, bes. Portr. u. Karik.
- *Alles zur Gesch. v. Hessen-Nassau, Mosel, Eifel, Ahr, Nahe, Saar, Lahn.
- *Bonn a. Rhein. Alles. — Ans.-Sdgn. werden prompt erledigt.

Franz Wolf in Steinau, Oder:

- *1 Meumann, Ökonomie u. Technik d. Gedächtnisses. 1908.
- *1 Zühlsdorf, d. Psychol. als Fundamentalwissenschaft d. Pädagogik. 1905. Angebote sofort direkt.

Kuhnt'sche Bn. (E. Graefenhan), Esleben:

- *1 Kali. 1. Jahrg., Heft 1.
- Ad. Hundegger in Mindelheim:
- 1 Ranke, d. Mensch. I/II. Geb.
 - 1 Bildersaal d. dtschn. Gesch. Geb.
 - 1 Puccini, Madame Butterfly. Kl.-A. Text.
 - 1 — Tosca. Kl.-A. Text.

Fertige Bücher ferner:

Hesses Volksbücherei.

Wilhelm Jensen+

In Hesses Volksbücherei erscheint demnächst als Nr. 661—666:

Aus See und Sand

Ⓜ Roman Ⓜ

von

Wilhelm Jensen.

2 Bände mit Bildnis, broschiert M. 1.20, in Leinenband M. 2.—, in feinem Geschenkband in Karton M. 3.—. Auf starkem Papier (gerippt, völlig holzfrei!)

Eine neue billige Ausgabe dieses seit Jahren vergriffenen Buches (die erste Ausgabe kostete brosch. M. 7.—) dürfte um so willkommener sein, als dieser Roman zu den reifsten Schöpfungen des Dichters gehört. Die Landschaftsschilderung ist vorzüglich, besonders groß der Stimmungsgehalt der Heidebilder. Überzeugend werden die ungewöhnlichen Menschen charakterisiert, die Tragik des ergreifenden Ausganges, der Sühne alter Schuld, wird durch ein reines Liebesidyll, wie es nur ein echter Dichter schaffen kann, gemildert, die erotische Leidenschaft nur in künstlerischer Form angedeutet. Auch die Meereswogen rauschen, die ein auf Sand gebautes Glück tragen und zerstören. Alles in allem ein echter Jensen voll Tiefe und Kunst.

== Ferner erschienen von demselben Verfasser: ==

Der Tag von Stralsund. Ein Bild aus der Z Hansezeit. Mit einem Bildnis des Dichters. Broschiert 40 Pf. In Leinenband 80 Pf. In Geschenkband M. 1.50. (Volksbücherei Nr. 3/4.)

Im Frühlingswald. Eine Schachpartie. Zwei Erzählungen. Mit einem Bildnis des Dichters. Broschiert 40 Pf. In Leinenband 80 Pf. In Geschenkband M. 1.50. (Volksbücherei Nr. 218/19.)

Westwardhome. Novelle. Mit einem Bildnis des Dichters und einer Einleitung von Dr. Hans Landsberg. Broschiert 40 Pf. In Leinenband 80 Pf. In Geschenkband M. 1.50. (Volksbücherei Nr. 442/43.)

Leipzig. Hesse u. Becker Verlag.

Fortsetzung der Fertigen Bücher s. nächste Seite.

Fertige Bücher ferner:

Ein Buch der Abenteuer

Z Vollgepfropft mit seltsamen Ereignissen, wunderbaren Reisen, gefährlichen Erlebnissen und Fahrten, mit Chroniken von Hunger, Prügeln, Kämpfen, Krankheiten und entsetzlichen Entbehrungen. So vollgepfropft, daß ein Schiffbruch nur nebenbei mit zwei Zeilen abgetan wird. „Schiffbruch bei Barcelona, in der Nacht; ganze Mannschaft verloren; schwamm nackt ans Land.“ Fertig. Ein Buch über den Umgang mit Schwarzen. Ein Lehrbuch der Taktik gegen Kannibalen. Nicht in dozierendem Tone vorgetragen, sondern aus der fortschreitenden, spannenden Handlung, aus den Resultaten der Explorationen zu destillieren. Aber diese Memoiren sind mehr als das. Sie sind ein Evolutionsroman mit dem Untertitel: „Wie man hart wird.“ So schreibt Sil Bara in London über die Autobiographie Stanleys, deren deutsche Ausgabe jetzt vorliegt. Sie umfaßt 2 starke Oktavbände (928 Seiten) mit vier Vollbildern und einer Karte der drei Afrikareisen Stanleys. In festem Umschlag geheftet kosten beide Bände M. 12.—, in Leinen gebunden mit Goldprägung M. 15.—.

Roter Bestellzettel liegt bei.

Die Lese, Verlag, München

Gesuchte Bücher ferner:

- Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
 *Zeitschr. d. histor. Ges. f. die Prov. Posen. Jahrg. 11 u. ff.
 *Naumann, allgem. naturhistor. Atlas. 1835—40.
 *Bilbers, Synopsis faunae Scandinav. T. I, pars II.
 *Wolf v. Frauenholt, Beschr. d. i. Franken brütenden Vögel. Nürnberg. 1799.
 *Moehring, de konst om vogelen, etc. 1819.
 *Lottinger, der Kuckuck.
 *— le coucou. 1775.
 *Gartenbauzeitung, Anhalt, v. Richter u. Naumann. Dessau. Jg. I. 1836.
 *Brehm, Wartung u. Pflege d. Kanarienvögel. 2. A. 1860.
 *Wolf u. Meyer, Nabrg. d. Vögel. 1805.
 *Naumann, Naturgeschichte der Vögel. 1797—1817.
 *Dietzschin-Wirsing, Sammlung meist inländ. Vögel. 1772—75.
 *— — Sammlung meist dtshr. Vögel. 1772.
 *Gabelentz, chines. Grammatik. 1881.
 *Zeitschr. f. d. ges. Naturwissenschaft. Bd. 1—4. 11. 12.
 *Studien, Psychol., hrsg. von Aksakow. Bd. 19—22.
 *Studien, Baltische. Bd. 18.
 *Stahl u. Eisen. Jg. 1. 1881.
 *Scriptores rer. Silesiacarum. Bd. 5.
 *Juristenzeitung, Deutsche. Jg. I. II. 1896—97.
 *Rhein. Blätter f. Erziehg. u. Unterr. Hrsg. v. Diesterweg. Bd. 1—6.
 *Monumenti inediti. 1855—85.
 *Bulletino dell'istituto di corrisp. archeol. 1852. 55. 56.
 *Annali dell'istituto etc. Vol. 25. 27. 28.
 *Nova acta Academ. Caes. Leopold.-Carol. Vol. 7. 8. 35. 73.
 *Kladderadatsch. Jg. 9. 19. Auch defekt.
 *Archiv f. vaterländ. Gesch. u. Topogr. Kärntens. Bd. 2.
 *Kramer, Lehrbuch d. Lottospiels.
 *Ullsteins Weltgeschichte.
 *Kraus, üb. d. Wasserverteilg. in d. Pflanze. 1—4. 1879—82.
 *Schriften d. Goethe-Ges. Bd. 11.
 *Göttinger Gelehrte Anzeigen 1741, 76, 1797—98, 1800, 02, Bd. 3; 1803, 1807, 14, 46, Bd. 1; 1847, Nachr.; 1851, u. Zugaben zu 1773, 77—79.
 *Comptes-rendus de la comm. impér. archéol. pour 1859, 67—69, 82—88 et atlas pour 1859—69, 82—88.
 *Sitzungsberichte d. bayr. Akad. d. Wiss. Phil. Klasse. 1908. III.
 *Lange, Heerschau d. Soldaten Friedr. d. Gr., ill. v. Menzel. 1856.
 *Kugler, Gesch. Friedrichs d. Gr., ill. v. Menzel. 1867. 6. Volksausg.
 *Kunst, Dekor. Jg. 1. 2. 11—13.
 *Kunst f. Alle. Jahrg. 11—14.
 *Rankes sämtl. Werke. Kplt.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
 Sket, sloven. Sprach- u. Übungsbuch.

G. Ragoczy's Univ.-Buchh. (K. Nick) in Freiburg (Breisgau):
 *Aeschylus, Sophocles, übers. v. Jordan.
 *Rhode, Handels-Korrespondenz.
 *Ranke, der Mensch.
 Lepidoptera. Alles von Staudinger.
 Freiherrl. Taschenbuch 1909.
 Bibel. Deutsch. Mit Apokryphen.
 Grimmshausen. Alle alten Ausgaben.
 Engel, deutsche Literatur. 2 Bde.
 *Goethe. Illustrierte Ausg. Berl., Grote.
 *Justus v. Liebig. Alles.
 *Staub, Kommentar z. Handelsgesetzbuch. 7. od. 8. A.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Abbe, ges. Abhandlg. 3 Bde.
 Apfel, Aug. v. Braunschwg. als Rektor d. Univ. Rostock. 1859.
 Bleibtreu, Revolution in d. Literatur.
 Blumenthal (General), Tagebuch. 1902.
 Bodart, militär-hist. Kriegslexikon.
 Catull, übers. v. Heyse.
 Devrient, dram. Schriften. Bd. 10. 1864.
 Ehrlich, Encycl. d. mikrosk. Technik. 2. A.
 Eitner, Quellenlex. d. Musiker. 1900—04.
 Fleischlen, Literaturtafeln. 1890.
 Freytag, Realismus u. Transzendenzprobleme.
 Grasberger, Erziehg. im Altertum. 3 Bde.
 Jordan, Hdb. d. Vermessgskde. 6. u. 7. A.
 Kaemmerer, Landsch. in d. Kunst. 1886.
 Mauthner, Wörterb. d. Philosophie.
 Meinecke, Generalfeldm. v. Boyen. 2 Bde.
 Müller-Singer, Künstlerlexikon. 3. A.
 Nagel, Handb. d. Physiologie.
 Noorden, Pathologie d. Stoffwechsels.
 Oppenheim, Nervenkrankh. 5. A.
 Partsch, Insel Leukas. 1889.
 — Kephallenia u. Ithaka. 1890.
 Pfaundler, Kinderheilkde. 2. A.
 Puschmann, Gesch. d. Medizin. 1903-05.
 Ramann, Franz Liszt. 3 Bde.
 Ranke, zur eignen Lebensgesch. 2 Bde.
 Veit, Hdb. d. Gynäkologie. 2. A.
 Vischer, Aesthetik. Tl. III, 2. Abschn., H. 4.
 Ärztl. Sachverständigen-Zeitung 1906. A. def.
 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 17 Bde. 1908.
 Dernburg, römisches Recht. 7.—8. Aufl.
 Jost, Vorlesgn. üb. Pflanzenphysiol. 6. A.
 Credner, Geologie. 1906.
 Ebbinghaus, Grdz. d. Psychologie. 2. Aufl.
 Lipps, Grundtatsachen d. Seelenlebens.
 Fechner, Elemente d. Psychophysik.
 Goethes Werke. Weimarer Sophienausg. Kplt. u. Abt. I—III.
 Tönnies, Hobbes. (Frommanns Klass.).
 Zeitschrift f. Physiologie d. Sinnesorgane. Kplt. u. einz.
 Koehl, Erkrankungen d. Herzmuskel.
 Mehring, Lehrbuch d. inn. Medizin. Br.
 Mommsen, röm. Strafrecht. 1899.
 Monatsschrift f. Psychiatrie. Bd. 1—27.
 Oncken, Zeitalter Frdr. d. Gr.
 Du Prel, Philosophie d. Mystik.
 Schmidt, B., Urkundenbuch d. Vögte von Weida, Gera, Plauen.
 — Gesch. d. Pädagogik. Bd. 3.
 Schmitz, Miscellanea Tironiana, 1896.

Alfred Lorentz in Leipzig ferner:
 Schneider, Fontes juris eccles. noviss. 1895.
 Schnitzer, Übersetzg. d. Origenisch. Schrift De principiis. 1835.
 Schönbach, Vorauer Bruchstücke des Wigalois. 1897.
 Schopenhauers Briefe: Johanna, v. Holtei. 1870.
 Schoepflin, Alsacia. 1751.
 Schriften d. Wiener lit. Ver. Bd. 8, 10 u. f.
 Schroeder, Leop. v., Indiens Literatur u. Kultur in histor. Entwicklung. 1887.
 Schroer, Goethes Faust. Komm. 2 Bde.
 Schubring, Plastik Sienas.
 Schuppe, Begriff d. subjekt. Rechts. 1887.
 — erkenntnistheor. Logik. 1878.
 Schütze, Holsteinisches Idiotikon. 1800-06.
 Schweitzer, von Reimarus zu Wrede. 1906.

Heinrich Dressel in Wunsiedel (Ofr.):
 Sang und Klang. Bd. 1—3.

Wilhelm Scholz in Braunschweig:
 Ferrols Rechnungsverfahren.
 Amelung, Familiennachrichten. Dorpat.
 Pflugk-Hartung, Napoleon. 2 Bde.
 Dammsche Klavierschule.
 Aus d. Tagebuche d. Generals v. Wachholtz.
 Dumas, Königin Margot.
 Kränzchen 1893. Jahrg. 6.
 Allers, Mikado; — Zirkus Renz; — Meininger; — Club Eintracht.
 Elm, Jerome im Exil; — Palast u. Bürgerhaus.
 Bölsche, Liebesleben. Bd. 3.
 Merian, Braunsch.-Lüneburg.
 Grf. Wilh. v. Schaumburg, Denkwürdigkeiten.
 Hertz, Parcival.
 Woltmann, die Germanen u. d. Renaissance in Italien.
 Hartmann, E. v., ausgew. Werke.

Franz Deuticke in Wien I, Helfferstorferstr. 4:
 Centralbl. f. Gynäkologie 1905—10.
 *Verhandl. d. Kongresses f. innere Medizin 1897 u. 1899—1909.
 *Dermatologische Zeitschrift. Bd. 15—18.
 Archiv f. Augenheilkunde. Bd. 29 u. 33.
 *Medizinische Klinik 1905—07. M. Beih.
 *Monatshefte f. Dermatologie. Bd. 43—45.
 *Archiv f. Dermatologie. Bd. 100—109.
 *Gurlt-Hirsch, biogr. Lexikon hervorr. Ärzte. (Billig.)

Hering, alles üb. physiol. Optik.
 *Sohm, Institutionen.
 *Windelband, Gesch. d. Philosophie.
 *Journal f. Gasbeleuchtung 1905—10.
 *Hofbauer, die Wieden.
 *Kisch, Wien u. Vorstädte.
 *Möllhausen, Romane. Gesamt-Ausg.
 *Hausschatz des Wissens. Jg. 1—16.
 *Kiepert-St., Differ.- u. Integralrechnung.

Paul Scholz in Gablonz a. d. Neisse:
 *Österr. Reichsgesetzbl. Jg. 1—1896 einschl.
 *Sammlung v. zivilrechtl. Entscheidungen, v. Glaser-Unger. Bd. 1—23.
 *Landesgesetzblatt f. d. Königr. Böhmen. Jahrg. 1 bis 1910 einschliesslich.

J. H. Robolsky in Leipzig:
 Heussi, Komp. d. Kirchengeschichte.
 Rein, Novellen. 1843.

Max Leipelt in Warmbrunn:
 Diedrich, evangel. Hausbuch.

Joh. Schreitmüller in Dresden-N. 6:
 *Grube, Charakterbilder a. d. Geschichte u. Sage.
 *Nansen, in Nacht u. Eis.
 *Otto, Kaiser, König u. Papst.
 *Tegnér, Fritjofssage, v. Hartmann. (1848.)

U. Putze Nachf. (Goltz) in München:
 *Kandt, Caput Nili.
 *Ulfers, Seemann.
 *Gregorovius, Korsika. Gr. Ausg.

Trewendt & Granier in Breslau:
 *Gesundheitsingenieur 1908, 09, 10, 11.
 *Pochhammer, durch Dante.
 *Armand, an d. Indianergrenze. Angebote direkt!

Kurt Arndt in Halle a. S.:
 *Muther, Gesch. d. Malerei. (Gösch.)
 *Sammlung Gösch. 1870.
 *Lydtin, Rechenknecht.
 *May, Sohn d. Bärenjägers.

Felix L. Dames in Steglitz-Berlin:
 *Wallace, Tropenwelt.
 *Semon, Mneme.
 *Reichenbach, Xenia Orchid. Ev. nur Bd. 1.

Dieterich'sches Antiquariat (Becker & Eidner) in Göttingen:
 Olbers, Bahn eines Kometen zu berechnen. 1864.

St. Martin, Hist. de la géographie. 2 Bde.
 Plattner, ausf. Gramm. Tl. 5. Gramm. Lexikon. 1908.

Kingsley, Leben u. Schriften.
 Busch, Tagebuchblätter. Bd. 1. Geb.
 Günther, F., aus d. Sagenschatz d. Harzlande. 1893.

Braun, Lokalanästhesie. 2. A. 1907. Geb.
Eugen Franck's Buchh. in Oppeln:
 *Meyers gr. Konv.-Lex.
 *Brockhaus' gr. Konv.-Lex.

Gustav Schlemminger in Leipzig:
 *Moderne Bauformen. Jg. 1 u. f.
 *Dekorative Kunst. 9. Bd.
 *Profanbau 1906.
 *Zeitschrift f. Innendekoration. 1. Jg.
 Archiv f. Laryngologie. Bd. 13.

Mayrische Buchh. in Salzburg:
 Deutsche Konkurrenzen. Bd. 8 u. f., ev. einzelne Bde

Plahn'sche Buch- u. Kunsth. in Berlin:
 1 Wessely, E. J., Anleitg. z. Kenntn. u. z. Sammeln v. Werken d. Kunstdr.
 1 Bartsch, Adam, le peintre-graveur.
 1 Kandt, Caput Nili.

Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:
 Sonntagszeitung 1900—10.
 Härtel, hom. Studien. 1871—75.
 Fuhlroth, Marien-Predigten.

Martin Breslauer in Berlin W. 8, Unter den Linden 16:
 *Mahler, Gust., Komponist, l. a. s.
 Goerres, Jakob Joseph u. Guido. Auto-graphen, Porträts etc.
 Salzburg. Bücher dar., Ans. u. Manusk.

Friedrich Ebbecke in Posen:
 *1 Rhodes, Sammlg. zeitgemäss. pädagog. Vorträge. Alte Folge. Geb.

- Otto Harrassowitz in Leipzig:**
Halvorsen, Norsk forfatter-lex. 1814—80.
*de Bo, Westvlaamsch Idioticon. 1892.
Deutsches Zeitgenossenlexicon. 1905.
Eitner, biogr.-bibliogr. Quellenlexikon.
Mayer, Universität Freiburg. 1892—94.
Meiners, Verfassung u. Verwaltg. d. dtsch. Universitäten. 1801—02.
Indian Antiquary, compl. set.
1 Hirt, indogerm. Ablaut.
1 Uhlenbeck, etymol. Wörterb. d. altind. Spr.
- K. F. Koehler's Antiquarium in Leipzig:**
Cornill, Gesch. des Volkes Israel.
Heidrich, Abriss d. Kirchengesch.
Köstlin, Wesen der Kirche.
Leighton, christl. Leben n. d. 1. Petribr.
Predigtbibl., Mod. Reihe VI u. VIII.
Rothe, zur Dogmatik.
Schleiermacher, Leben in Briefen, von Dilthey. III. IV.
Seybold, Evangelienpredigten.
Taube, Auslegung d. Psalmen.
Kiesewetter, Herdersche Metaphysik.
Laplace, Essai philos. sur les probabilités.
Liebmann, Kant u. d. Epigonen.
Maimon, Transcendentalphilos.; — philos. Wörterb.; — Streifereien im Geb. d. Philos.; — Versuch e. neuen Logik; — krit. Unters. üb. d. menschl. Geist.
Wolff, Logik.
Brissonius, de formulis libr. VIII, v. Conrad.
Ferri, Sociologie.
Garofalo, Criminologie.
Kniep, Societas publicanor. I.
Krüger, Lehre d. Exceptio doli. I.
Lenel, prätor. Edikt.
- A. Buchholz in München:**
*Boeckh, Encykl. d. philol. Wissensch.
*Deissmann, Bibelstudien.
*— neue Bibelstudien.
*Hermann, Lehrb. d. griech. Antiqu. III, 1.
*Janssen, Gesch. d. dt. Volkes. IV—VIII.
*Hugo, Cromwell. Deutsch.
*— Shakespeare. Deutsch.
*Sprüche d. Bhartriharis. Aus d. Sanskr. übers. v. Bohlen. 1838.
- Schweitzer & Mohr in Berlin W. 35:**
Bilz, Heilverfahren.
Wappen. Kleines Werk hierüber.
Reichsgesetzbuch m. Nachträgen.
Freitag, Bilder a. d. dt. Verg. Bd. 2.
Fraumann, Weiberbente.
Studentika. Alles u. stets.
Studenten-Silhouetten.
- Ernst Röttger's Buchh. in Cassel:**
*Freitag, Soll u. Haben.
*Geyer-Rittelmeyer, Leben aus Gott.
*Staude, Komm. z. Handelsgesetzbuch. Angebote direkt erbeten!
- Vogler & Co. in Berlin SW. 61:**
1 Taylor, William, im Lande d. Souldirvers. Bd. 1 u. 2.
1 Salten, Gedenktafel d. Prinzessin Anna.
1 Erec, hrsg. v. Förster. (Halle 1890.)
1 Lexen, mittelhochdt. Handwrtb. 3 Bde.
- Akad. Buchh. Dressel in Dresden-A.:**
1 Kohl, polit. Reden Bismarcks. 13 Bde.
- G. Gebethner & Cie. in Krakau:**
Jecht, Cedex dipl. Lus. sup. II. Bd. 1. Geb. — do. II. Bd. 2, Nr. 3/5.
- Ludwig Röhrscheid in Bonn:**
*Weckherlin, Betrachtgn. üb. d. Constanz i. d. Tierzucht.
— landw. Tierproduktion.
*Flieg. Blätter. Bd. 126. 128. 129. 131—133.
*Hausschatz 1910.
*Hugo. 1793. Deutsch.
*Lombroso, d. Weib als Verbrecher.
*Oppenheim, Mittelmeer.
*Giberne, d. Meer.
*Steiner, Theorie d. Kegelschnitte.
*Rey, das Matterhorn.
*Wundt, System d. Philosophie. 2 Bde. 3. Aufl.
*Richarz, Fortschr. a. d. Gebiete der Elektrizität. 2. A. 1902.
- Ernst Wasmuth A.-G. in Leipzig:**
*Moderne Bauformen. 1909. 1910.
*Innendekoration. 1909. 1910.
*Hottenroth, Trachten d. Völker. Gr. A.
*Schmidt, Fr. Chr., der bürgerliche Baumeister oder Versuch eines Unterrichts für Baulustige. Gotha 1790.
- Carl Mareš in Mähr. Ostrau:**
*L'ecolo espagnole. Le greco. Angebote direkt erbeten!
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart:**
Kempner, Friederike, Gedichte.
- H. Welter in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:**
*Veterinariae medicinae libri II, Joh. Ruellio interpr. Parisii 1530, Simon. Fol.
*L'art vétérinaire ou grande mareschalerie, par maistre Jean Mossé. Paris 1563 ou 1568, Perier. In-4°.
*Ältere Werke über französ. Materia medica (Pharmacopoea gallica).
- Andreae & Co. in Ruhrort:**
Angebote direkt!
- *Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. Bd. 15. 16. 17. Neu.
*Haeckel, indische Reisebriefe.
*Welter, Handb. üb. d. eheliche Güterrecht in Westfalen.
- Moritz Perles in Wien:**
1 Seckendorff, Kreisflächen-Tafeln f. Holzgeschäfte.
- Junkelmann's Buchh. in Jena:**
Voretzsch, altfranz. Literatur.
Kluge, English Etymology.
Andrees allgem. Handatlas.
Delbrück, Grundfr. d. Sprachwissenschaft.
- Otto Hammerschmidt in Hagen i. W.:**
Reinecke, Beethovensche Klaviersonaten.
- Gustav Butz'sche Bh. in Hagen i. W.:**
Jägers Weltgeschichte. 4 Bde.
- Antiquariat Bethel in Bielefeld:**
*Meyers kl. Konv.-Lexikon.
*Hoch, Kirchenlied. Gr. Ausgabe.
- Reinhold Bauer in Schmölla, S.-A.:**
*Daude, Strafprozessordnung. 7. A.
- Breer & Thiemann in Hamm (Westf.):**
Freitag, Soll u. Haben.
Atzler, Handb. f. d. Gesch.-Unterr. I, 3.
- Paul Neubner in Köln:**
*Ehrenberg, grosse Vermögen.
- J. Ricker'sche Univ.-Bh. in Giessen:**
Hegel, philos. Abhandlgn. 2. Aufl. 1845; — vermischte Schriften. 2 Bde. 1834—35; — philos. Propädeutik. 1840. Auch andere einzelne Werke, sowie die Gesamtausgabe.
Michaelis, romanische Wortschöpfung. 1876.
Landau, Rittergesellschaft in Hessen. 1840.
Berichte d. oberhess. Gesellsch. f. Naturkde. Giessen. Bd. 1. 4.
Forberg, F's Apologie s. ang. Atheism. 1799.
Philos. Journal, hrsg. v. Fichte u. Niethammer. Bd. 8. 1798.
Morgan, experiment. Zoologie. 1909.
Weber, Lehrb. d. Algebra. Bd. 1. 2. 1898/99.
Herbst, a. d. Leben ein. Priesters. 1842.
- Süddeutsche Volksbuchh. G. m. b. H. in München:**
1 Baumann, Geschichte des Allgäu. Antiquarisch.
Antiquarische Geschichtswerke über Schwaben — Allgäu.
- Taussig & Taussig in Prag:**
*Cambridge History of Literature.
*Morena, goldene Leyer. II/III.
*Aristoteles, Physik. Dtsch. 1829.
*Gareis-Fuchsberger, HGB. 1891.
*Stöckl-Hauser, Hilfstabellen f. d. Berechnung eiserner Träger.
*Czyhlarz, Institutionen.
*Schottky, Prag.
*Kohlrausch, Physik.
- Heinrich Giess in Wiesbaden:**
1 Baedeker, Spanien.
- Casa Jacobo Peuser in Buenos Aires:**
Allgemeine Weltgeschichte. (Berlin 1884, G. Grote.)
- Schmorl & v. Seefeld Nf. in Hannover:**
*Wawrzynick, Handb. d. Materialprüfungswesens. 1908.
*Springer, Kunstgeschichte, I—V.
*Busch-Album.
*Bielschowsky, Goethe. I—II. Geb.
- Ludwig Ey in Hannover:**
1 Gmelin-Kraut, Handb. d. anorg. Chemie. Alles soweit bis jetzt erschienen.
1 Berichte z. Journal f. Gasbeleuchtung 1877 u. 78.
- J. Graveur'sche Bh., Rudolf Wuttke, Neisse, Aus Henschels Skizzenbuch.**
- M. Lengfeld'sche Buchh. in Köln:**
Angebote direkt.
*1 Beeg, M., Reise ins Puppenland. München 1898.
*Holz, Darnis.
*Steiner, Philosophie d. Freiheit. 1894.
*1 Kürschners Jahrbuch 1907, 08. Geb.
- Paul Scholz in Gablonz a. d. Neisse:**
*Polzer, Robert Hamerling.
*Fries, Icones selectae Hymenomycetum. Vollständig.
- Peter Hansen in Kopenhagen:**
*Hinrichs' Katalog 1851—1911.
*Lorenz, Catalogue. X—XXII.

Buchh. d. Dtschn. China-All.-Mission in Barmen, Seitenstrasse 3/5:
 Gut erhaltene Werke brosch. od. geb.
 Direkte Angebote.
 *Dahn, F., Attila; — Bissula; — Gelimer; — Germanen.
 *Freytag, G., die Ahnen. Bd. 5.
 *— Bilder a. d. dt. Vergangenheit. Bd. 3.
 *— die verlorene Handschrift.
 *Mann, Th., Buddenbrooks.
 *Meyer, C. F., Novellen. 2 Bde.
 *— der Heilige.
 *— Jürg Jenatsch.
 *— die Versuchung.
 *Nagel, G., der grosse Kampf.
M. Beckstein in München, Müllerstr. 1:
 *Corpus juris civilis, v. Mommsen. 3 Bde.
 *Meister d. Farbe. I—VII. Geb.
 *Verne, J., Reiseerzählungen. Geb. Ca. 50 Bde.
 *Stützer, Bäume Bayerns.
H. L. Taeuber in Davos-Platz:
 *Meyers gr. Konv.-Lexikon. 6. A.
 *Sanders, deutsche Sprachbriefe.
Friedr. Kilian's Univ.-Bh. in Budapest
 Dilthey, Einleitg. in d. Geisteswissenschaft
R. Jäschke, 75, Charing Cross Road, London:
 *Villamaria, Elfenreigen. Alte Ausg.
 *Gays Fabeln. Alte Ausgabe.
 *Hoffmann, Schriften, v. Hosemann. VII. 1845.
 *Schriften d. Goethesgesellschaft. 1 u. 15.
 *Eikon Basilike, deutsch.
 *Panizza, Alles, soweit nicht verboten.
 *Occult., Medizin, Hexerei usw. Alt.
 *Mozart-Porträt (am Klavier m. Schwester u. Vater).
Robert Lübecke Antiquariat in Lübeck:
 *Heimburg, ihr einziger Bruder.
 *v. d. Goltz, Taxationslehre. 15 *№* ord.
 *Novikow, Problem d. Elends.
 *— deine Pflicht z. Glück.
 *Kemmerich, Prophezeiungen.
 *— Kultur-Kuriosa. II.
 *Haussmann, im Tau d. Orchideen.
 *Pelman, psychische Grenzzustände.
 *Quanter, d. Weib in d. Religionen.
 *— Sittlichkeit u. Moral.
 *Ku Hung-Ming, Chinas Verteidigung.
 *Harder od. Wahrmond, dt.-arab. Wörterb.
Max Ruef in San Remo:
 *Latham, Gardens of Italy. 2 vols. Fol.
 *Gregorovius, City of Rome.
 *— Latian Summer.
 *— Island of Capri.
 *— Tombes of the Popes.
 *Browning, the Age of the Condottieri.
 *Lilly, W. S., Chapters in European History.
 *Purtscheller, über Fels u. Firn.
Alexander Köhler, Buchh. in Dresden:
 Farinelli, Grillparzer u. Lope de Vega.
 Freytag, die Ahnen. Bd. 3 u. 5. Geb.
 Speck, zwei Seelen. Geb.
 Rosegger, Erdseggen. Geb.
 Vischer, neue Beiträge z. Kritik d. Faust.
Ernst Stolberg in Sondershausen:
 Krüger, G., Schwierigkeiten d. Englischen. I—IV.

C. Weiske in Dresden:
 James, Wille z. Glauben. (1899.)
 — religiöse Erfahrung. (1907.)
Moritz Spiess in Marburg a/L.:
 *1 Passow, Handwörterb. Teil: Dt.-Griech.
 *Kamerad; — Kränzchen. Frühere Jgge.
Fr. Burchard in Elberfeld-Sonnborn:
 *Preuss. Jahrbücher. Bd. 100—106. 123. 124.
 *Berichte d. Chem. Gesellschaft. 1—7.
A. Trosien in Danzig:
 *Wachenhusen, um schönes Geld.
 *Ammann, der Schiffsmaschinist.
 *Gedanensia.
J. Schweitzer Sortiment (Arthur Sellier) in München:
 *Prange, Feuerversicherung. Tl. I.
 *Arbeiterversicherungskongresse I—VI, VIII u. f.
 *Goltz, Agrarwesen. 2. Aufl.
 *Vierhaus, allg. Gerichtsordng.
 *Klibansky, Codex russ. Civilrechts.
 *Mangold, Wohnungsfrage.
 *Sybel, Gesch. d. Revolutionszeit.
 *Treitschke, dtsche. Geschichte.
 *Merzbacher, R.-G. betr. Erwerbs- und Wirtschaftsgenoss.
Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Selenka, Studien üb. Entwickl.-Gesch. I—XIV.
 (A) Zeitschr. f. Anat. u. Entw.-Gesch. Bd. II. 1877.
 (A) Schwalbe, morphol. Arbeiten. I—VIII.
 (A) Jahresbericht f. Physiol. Bd. 1, 3, 4, 6, 7, 8, 10, 16.
 (A) Centralblatt, Biophysikalisches. Jg. 3.
 (A) Zeitschrift f. Geburtshilfe. Bd. 66.
 (A) Finanzarchiv 1898, Bd. II.
 (A) Centralhalle, Pharm., 1899—1908.
 (A) Daheim. Jg. 26. (1890)
 (A) Quellwasser fürs dtsche. Haus. Jg. 29.
 (A) Jahrbuch d. Chemie Jg. 14, 15, 18, 19, 20.
 (A) Literaturblatt, Theol. Jg. 1—5, 7, 8, 10—16, 26—29.
 (A) Archiv f. exper. Physiol. Bd. 1—64.
 (A) Zeitschr. f. allg. Physiol. Bd. 4, 5.
 (A) Journal de l'anatomie. 1—47.
 (A) Gfrörer, Philo u. d. alexandr. Theosophie.
 (A) Philo Judaeus. Deutsch.
 (A) Berichte d. d. bot. Ges. 1903—1910.
 (A) Beiträge z. Theorie u. Praxis d. Buch- u. Bibliothekswesens. H. 1. 2.
 (A) Hain, Bibliotheca Germ. erotica. 2. A.
 (A) Tissandier, Bibliographie aéronautique.
 (A) Pan. Kplt.
Fr. Kistner in Leipzig:
 Denkmäler d. Tonkunst in Österreich.
 1 4. Jahrg. Bd. 1—2. (1897.)
 1 5. Jahrg. Bd. 1—2. (1898.)
 1 6. Jahrg. Bd. 1—2. (1899.)
 1 9. Jahrg. Bd. 1—2. (1902.)
 Auch Angebote einzelner Bände erwünscht.
Buchh. d. Vereinshauses in Leipzig:
 Berliner, Rechenbuch.
Martin Breslauer in Berlin W. 64, Unter den Linden 16:
 *Ältere technische Werke m. Abbildungen von Maschinen. Stets.

Fr. W. Thaden in Hamburg:
 1 Hesse, Elias, Reisen in Ost-Indien.
 1 Vogels ostind. Reisebeschreibung. Altenburg 1704.
F. K. Wiebelt in Villingen i. Schwarzw.:
 1 Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.
C. Troemer's Univ.-Buchh. (Ernst Harms) in Freiburg i. Br.:
 Lasco, Opera, ed. Kuyper.
 Dalton, Beitr. d. evang. Kirche i. Russland. Beitr. z. bair. Kirchengesch. Bd. XI u. f.
H. Heuss in Wie-baden:
 *1 Schliemann, Ilios. Mögl. geb.
 *1 Dörpfeld, Troja u. Ilios.
Max Spielmeyer in Berlin SW.:
 *1 Kunowski. L. u. G., unsere Kunstschule.
J. Halle, Antiquariat in München:
 *O'Keily | Alles üb. d. Familien. Por-
 *MacNevin | träts und Schriften.
 *Biedermann, Geschlechtsregister. Alles.
 *Ulmer Chronik d. Stadt Hersbruck.
 *Lammers, Chronik d. Stadt Erlangen.
Dr. H. Lüneburg's Sortiment in München, Karlstrasse 4:
 *Walter, Gesetz der Wüstenbildung.
 *Hirschwald, Prüfung d. natürl. Bausteine auf ihre Wetterbeständigkeit.
 *Spemann's Museum. Jahrg. 1—6.
 *Brentano, Psychologie. Band I.
 *Dilthey, Geisteswissenschaften. Bd. I.
 *Zeitschrift f. Bergrecht. Bd. 38—43.
 *Zeitschr. f. prakt. Geologie. 1893—1902.
 *Falls, 3 Jahre in der Libyschen Wüste.
 *Goetz, geogr. Handbüch. v. Bayern.
 *Comte, Cours de philosophie positive.
 *Schlegel, Friedr. v., sämtl. Werke.
 *Meier-Graefe, Impressionisten.
 *Klein, Theorie d. Kreisels. Bd. 1—3.
 *Treitschke, Politik. 2 Bde.
 *— 10 Jahre deutsch. Kämpfe.
 *Münsterberg, japan. Kunstgesch. 3 Bde.
 *Siebert, der ärztl. Ratgeber:
 *Wossidlo, mecklenburg. Volksüberliefergn.
 *Europa. Zeitschrift. 1870.
M. Breitenstein in Wien IX/3, Währingerstrasse 5:
 *Böttner, Gartenb. f. Anfänger. 9. A.
 *Schmidt, d. Rose, ihre Erziehg. 6. A.
 *Rosegger, Schriften. III. Serie. Kplt. Tadellos.
 *Irgend eine Originaldecke zu Meyers Konv.-Lex. 5. A.
 *Schlosser, Weltgeschichte. 20 in 10 Bdn. geb. Neueste Ausg. (Neufeld & Henius.) Tadellos.
 *2 Dufour, Gesch. d. Prostit. Bd. I apart. *№* 5.— ord.
 *Sohn d. Wildnis. (Roman.)
 *Müller, Handb. d. klass. Altert. IV, 1. T. 1. Hälfte. (Griech. Staatsaltertümer.)
Kölner Lehrmittel-Anstalt in Köln:
 Brehms Tierleben, grosse Ausgabe.
 — do. kleine Ausgabe.
 Freytag, die Ahnen.
 Andrees allgemeiner Handatlas.
Thomasdruckerei in Kempten a. Rhein:
 Hackländers Werke.
 Alles von Wilh. Busch.

- Luzac & Co.** in London:
 *de Harlez, Mélanges.
 *Mission Pavie. Série II. Etudes diverses Bl. I.
 *Babylonische Talmud. Ed. Goldschmidt
 *Senoussi, les prolégomenes théolog. Texte et trad par lucani. Algiers 1908.
 *Goldziher, Vorlesungen über d. Islam.
 *Krebl, Beiträge z. muhamm. Dogmatik.
- Eugen Crusius** in Kaiserslautern:
 Fichte, J. G., Werke. Bd. IV.
 *Giacomelli, gefied. Welt daheim u. in d. Ferne.
- Ph. H. Meckel** in Diez:
 Faschingsnummern 1910 u. 1911 des Simplizissimus.
- Gottlieb Leichter** in Wien IV:
 *Lohmeyer, deutscher Jugendschatz, vrsch. Jahrgze.
- Pfeffersche Buchh.** in Bielefeld:
 *Geograph. Handbuch, hrsg. v. Scobel. 2 Bde
- Schrinner's Buchh.** (C. Mahter) in Pola
 Almanach d. k. u. k. Kriegs-Marine 1893. 95, 99, 1900, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9.
- Beck'sche Hof-u. Univ.-Buchh.** in Wien
 Erlar, dtsh. Gesch. 3 Bde.
- Franz Wunder** in Berlin NW. 23:
 Freimaurerei. Alles für und gegen in Wort und Bild.
 Freimaur. Zeitschriften. Kompl. Serien und einz. Jahrgänge.
 Allgem. u. General Reformation der gantzen Welt. Regensburg 1681.
 Asträa, Taschenb. f. Frmr. Bd. 25. 1864.
 Enzyklopädie f. Freimaurer von M. S. Polak. Bd. I—X kplt. und einzeln. Amsterd. 1855 u. f.
 Heckethorn, geheime Gesellschaften, Geheimbünde u. Geheimlehren.
- Dultz & Co.** in München, Landwehrstr. 6:
 *Warburg, Muskatnuss.
 *Oppel, Baumwolle.
 *Goethe, Handb. der Rebenkunde u. Tafeltraubenkultur.
 *Reichenow, Vögel d. Zoolog. Gärten.
 *Der zoologische Garten. Jg. 31—50. Auch einz.
 *Ornis. Jg. 6—15.
 *Monatsschrift d. dtshn. Vereins z. Schutze d. Vogelwelt. Jg. 1, 2, 5, 6.
 *Journal f. Ornithologie. Kplt.
- C. Winter** in Dresden-A.:
- *Jäger, Weltgeschichte. 4 Bde.
 *Marlitt, Karfunkelsteine. Alt. Einb.
 *Mommsen, röm. Gesch.
 *Werner, Pflanzenleben. I. od. kplt.
 *Andrees Handatlas.
 *Springers Kunstgeschichte.
 *Kamerad u. Kränzchen.
 *Universum (Union). Bd. 29 u. ff.
 *Friedericus Rex, Aussprüche.
- Arthur Weinberger** in Göding:
 Mann u. Weib I/III. Geb.
 Ullstein, Weltgeschichte I/VI.
- Feller & Gecks** in Wiesbaden:
 Ergebnisse d. inn. Medizin u. Kinderheilkunde. Bd. 1—7. Geb.
- List & Francke** in Leipzig:
 Gassendus, P., Opera omnia. 1658.
 Zeitschrift d. Harzvereins. Bd. 3 (1870). Bd. 29 (1896).
 Forkel, Literatur d. Musik.
 Trescho, Pred. z. prakt. Christent. 1761. Zeitschr. d. Hist. Ver. f. Niedersachs. 1856.
- Theissingsche Bh.** in Münster i/W.:
- *Holbach, Dalmatien.
 *Alles über Dalmatien.
 Angebote direkt.
- J. Deubner** in Raga:
 Gutzeit, Idiotikon.
- Wagner'sche Univ.-Bh.** in Innsbruck:
 Alpenburg, Sagen aus Tirol.
 Jähns, Gesch. d. Kriegswissensch. 3 Bde.
 Müller, de Phaceto regno. (Löwen 1877.)
 Flügge, Grundriss d. Hygiene.
 Hausegger, uns. dtshn. Meister.
- H. R. Mecklenburg** in Berlin C 2:
 Koser, König Friedr. d. Gr. Türmer 1910/11.
- Adolf Weigel** in Leipzig, Wintergartenstr. 4
 *Indogerman. Forschungen. Soweit ersch.
- Mitscher & Roestel** in Berlin:
 1 Platter, Thomas u. Felix, herausgegeben von Hermann.
 1 Duentzer, Thomas Platters Leben.
 1 Festschrift der Reichsbank.
- The Internat. News Comp.** in Leipzig:
 Bruckbrau, Agnes Bernauer.
 Beyerlein, zweierlei Menschen.
 Beilermann, Kontrapunkt. 1877 (evtl. 1862).
 Bulle-Rigutini, ital.-dtshs. u. dtsh.-ital. Wörterbuch. 1907. O.-Lwdbd
 Carnegie, Reise u. d. Welt. Origlbd.
 Kumar, Geschichte d. Herbersteins 1817.
 Le Sage, Bachelier. Paris 1825. 6 Kupfer.
 Prévost, starke Frauen. 1900. München. Br. — halbe Unschuld. 1898. Geb.
 — Ratschläge. Orig.-Lbd.
 Wilbrandt, Ifinger. Geb.
 Centralblatt f. Chirurgie 1884, 1885.
 Abraham a Santa Clara. Alles.
 Kanzel, v. Gemmingen.
 Hungari, Predigten.
 Tübingertheol. Quartalschrift. Bd. 36, 45, 48.
 Boekel, Bekenntnisschriften der ref. Kirche. Geb.
 Janus, Papst u. Konzil.
 Krafft-Ebing, Psych. sexualis.
 — Lehrb. d. Psychiatrie.
 Rambach, Christus in Mose.
 Josephus, Werke.
 Koeppen, die Bibel.
 Bibel, Allioli.
 Hurter, Schönheit u. Wahrheit. K. K. Masse, Predigten.
 Scherer, Exempellexikon.
 *Heppe, der Text der Bergischen Concordienformel.
 *— Text des Bergischen Buchs. von der Heydt, Briefe Pauli.
- Paul Graupe** in Berlin W. 35:
 *Pandrucke.
 *Blätter f. dtsh. Kunst. Einzelne Hfte. u. ganze Serien.
- Hirschwaldsche Buchh.** in Berlin NW. 7:
 *Bergmann u. L., Übers. d. Tierreichs.
 *Flourens, de la longévitité Num. 1856.
 *Mazdaznans Atmungsheilkunde v. Hanish.
 *Pflüger, Mechanik d. leb. Natur.
- Max Weg** in Leipzig:
 Leonardo da Vinci. Trattato d. pittura. 3 vols. 1882.
 Weygand, etymolog. Wörterbuch.
 Steinkohlenbergbau d. Preuss. Staaten. Auch einzeln.
 Haniel, Schachtabteufen. Bergbau. 1911. kplt.
- Peter Hobbing** in Steglitz:
 Schmoller, Grundriss d. Volkswirtschaftslehre. 2 Bde.
- Meisenbach Riffarth & Co.**, Schöneberg:
 *1 Wilhelm Busch-Album. Geb.
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Zweigniederlassung in Berlin:**
 *Goethe, aus meinem Leben. Orig.-Ausg. 1811—22. Stuttgart, Cotta.
- Konrad Wittwer's Bh.** in Stuttgart:
 *Rosen, Bilder aus Algier.
 *— Bilder aus Spanien.
 *Behm, Schicksale e. Fremdenlegionärs.
 *Sechs Jahre Sklavendienst.
 *An der Spitze der Civilisation.
 *Wratzke, im französ. Sold.
 *Besser, Stimmen a. e. mod. Hölle.
 *Ohle, d. kleine Krieg in Afrika.
 *Schultz, Erlebnisse e. dtshn. Deserteurs.
 *Fischer, drei Jahre Unteroffizier bei der Fremdenlegion.
 *Münch, Krieg u. Jagdzüge in Tonkin.
 *Festschr. d. 5. dtshn. Bundesschiessens.
- Fr. Wagner'sche Univ.-Bh.** in Freiburg i/B.:
- Kohler, Einf. in d. Rechtswiss. (Deichert.)
 Förster-Nietzsche, Leben Nietzsches. Kplt.
- Librairie Fischbacher** in Paris:
 Kleists Werke. (Ausg. Bibl. Institut.)
- L. Wiegand** in Hülchenbach:
 *Biese, Literaturgesch. Kplt. u. einz.
 *Prutz, preuss. Geschichte.
 *Treitschke, dtsh. Kämpfe. Alles.
 *Sybel, Begründg. d. Dtschn. Reichs.
 *Alles üb. Rousseau, bes. Gehrig.
 *Zupitza, Einf. in d. Mittelhochdeutsche.
 *Behaghel, deutsche Sprache.
- W. Valett & Co.** in Bremen:
 *Rapsilber, Werk Messels. 1905. B., Wasm.
 *Leipz. Illustr. Ztg. 1876/77 u. and. ab 864.
- R. Lechner (Wilhelm Müller)** in Wien:
 1 Kipp, Geschichte d. Quellen d. röm. Rechtes. (3. Aufl. 1909.)
 1 Hübner, Grundzüge d. dtshn. Privatrechts. 1908.
- W. Winkler's Buchh., A. v. Gruchalla** in Saarlouis:
 *Graetz, Elektrizität. N. A.
 *Deutsche Seebücherei.

Kataloge.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

sttet man nicht zu makulieren, sondern ein-
 usenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Von allen neu erscheinenden Antiquariatskatalogen bitte ich mir je 5 Exemplare sofort nach Erscheinen gef. direkt zuzusenden. Für zweckmässige Verbreitung unter kaufkräftigen Interessenten wird gewissenhaft Sorge getragen.

Otto Harrassowitz in Leipzig.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Zurück erbitten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Fick, Dr. Rich., Praktische Grammatik der Sanskritsprache. 2. Aufl. (Bibl. d. Sprachenkunde. 33. Tl.) Geb. (N. 2.—) M. 1.50 no.

Wied, Karl, Anleitung zur Erlernung der Türkischen Sprache. 3. Aufl. (Bibl. d. Sprachenkunde. 15. Tl.) Geb. (N. 2.—) M. 1.50 no.

Letzter Annahmetermin 31. Dezember 1911. Neue Auflagen Anfang 1912. Nur noch fest.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Die in Kommission auf Lager befindlichen Exemplare nachstehender Werke erbitte ich baldmöglichst zurück. Letzter Annahmetermin: 29. Februar 1912.

Hannover, 24. November 1911.

Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhdlg.

Daeschner, Kontrollstatistik.
Freytag, Laufbahn d. Ingenieurs.
Grimshaw, Bes. Verfahren i. Maschinenbau.
Bibliothek der ges. Technik:

Bd. 3: Schulz, Wissenswertes aus dem Dynamobau für Installateure.

Bd. 5: Rudolphi, Fabrikbetriebsbuchführung.

Bd. 9: Neumann, Verbrennungskraftmaschinen.

Bd. 51: Stier, Der Lehrling im eisen- u. metalltechn. Praktikum.

Bd. 54: Both, Bandweberei.

Bd. 64: Preger, Werkzeugmaschinen.

Bd. 81: Stern, Isolationsmessung und Fehlerortsbestimmung.

Bd. 103: Preger, Metallbearbeitung.

Bd. 141: Stier, Der Eisen- u. Metallarbeiter. I.

Zurückerbitten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Generalkarte Nr. 3 (Asien).

— Nr. 18 (Italien).

— Nr. 23 (Vereinigte Staaten mit Gebirgen).

Wir bitten, spätestens innerhalb der in § 33e der Verkehrsordnung vorgesehenen Frist zu remittieren.

Carl Flemming, Verlag, A.-G., Berlin W. 50.

Stuttgart, 23. Nov. 1911.

Reefer, Unter dem Schirm des Höchsten

habe ich an Herrn H. Duasthoff, Stuttgart, verkauft und bitte deshalb alle in Rechnung bezogenen Exemplare umgehend zurückzusenden. Anderweitig bezogene Exemplare nehme ich nicht zurück.

Max Riemann in Liq.
M. Holland.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Junge, intelligente und gewandte Schreiber für sofort gesucht.

Selbstgeschr. Angeb. mit Gehaltsanspr. an Leipzig, Querstr. 26/28.

Gustav Richter,
Theaterbuchhandlung.

Für unser Haus Potsdamer Straße

suchen wir zu möglichst
sofortigem Antritt einen

Lagerchef für die Bücher- Abteilung.

Es kommen nur Herren in Betracht, die bereits in großen Sortiment- u. Buchhandlungen eine erste Stellung mit nachweisbarem Erfolg bekleidet haben und fähig sind, dem Einkäufer im Ein- u. Verkauf tatkräftig zur Seite zu stehen.

Persönliche oder schriftliche Angebote an unsere Personalleitung, Potsdamer Str. 10/13, erbeten.

Berlin. W. Wertheim,
G. m. b. H.

Antiquar mit guter Schulbildung und Sprachkenntnissen, Erfahrng. im Antiquariat, zum 1. Januar 1912 gesucht. Bewerbungsschreiben mit Angabe des seitherigen Bildungs- und Geschäftsganges, der Sprachkenntnisse, Gehaltsansprüche, Militärverhältnisse und des Alters erb. unter Nr. 4210 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Januar wird ein tüchtiger Sortimentsgehilfe, welcher wenn möglich auch in der Schreibwarenbranche Bescheid weiß, gesucht. Herren, die an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, werden gebeten, Angebote nebst Photographie u. Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 4209 zu senden.

Berliner Verlag sucht einen älteren, tüchtigen Gehilfen, der mit Herstellung und Vertrieb durchaus vertraut ist. Herren, die den Reisebuchhandel kennen, werden bevorzugt. Angebote mit Lebenslauf und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten unter Nr. 4205 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Berlin.

Die ausgeschriebene Stelle ist noch nicht besetzt.

Zum 2. Januar 1912 suche ich einen jüngeren Gehilfen, der möglichst schon im Universitätsbuchhandel tätig gewesen ist und über gute Manieren und Bildung verfügt.

Angabe des letzten Gehalts und Zeugnisabschriften erbeten.

Berlin, 23. November 1911.

August Schultze's
Buchhandlung und Antiquariat
(Paul Nitschmann).

Infolge Erkrankung meines seith. Gehilfen suche ich für sofort oder 1. Januar einen tüchtigen kathol. Gehilfen, der gute Literaturkenntnisse besitzt und in Nebenbranchen auch etwas Bescheid weiß.

F. R. Diebelt, Billingen i/Schwarzw.

Schönwissenschaftlicher Verlag

sucht zum möglichst baldigen Antritt zur Entlastung und Stellvertretung des Chefs

einen ersten Gehilfen.

Völlige Beherrschung des Vertriebswesens, der Verlagsstatistik etc. Bedingung.

Gef. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Curriculum vitae unter R. R. 212.

Leipzig. f. Volckmar.

Zu sofortigem Antritt ein tüchtiger, flott arbeitender Gehilfe gesucht. Angeb. m. Ang. v. Gehaltsanspr. an Buchhandlung Gg. Daur, Lüneburg.

Für meine Buchhandlung mit Nebenbranchen suche ich zum 1. Januar 1912 einen jungen Gehilfen. Herren, die vor kurzem ihre Lehrzeit beendet haben, wollen sich auch melden. Angebote mit Photographie, Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften direkt erbeten.

Lörrach. C. H. Gutsch.

Berlin.

Lebhaftes Sortiment sucht zum 1. Januar, event. früher, tüchtigen, arbeitsfreudigen Sortimentler. Es kommen nur Herren in Betracht mit guten Literaturkenntnissen und Gedächtnis, denen an dauernder Stellung gelegen ist und die unbedingt mit allen Arbeiten vertraut sind. Anfangsgehalt M. 140.—. Gef. Angeb. ohne Phot., aber m. Zeugnisabschr. erbeten unter Nr. 4207 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Januar 1912 ist bei mir die Stelle des ersten Gehilfen zu besetzen. Bedingung: Verständnis im Verkehr mit einem feinen gebildeten Publikum, Eignung den Chef zeitweilig zu vertreten, grosse Ordnungsliebe und bedeutende Anpassungsfähigkeit an Geschäftsgewohnheiten, Alter nicht unter 27 Jahren. Angebote mit Photographie und Referenzen gut empfohlener junger Herren erbeten. Gehalt 200 K monatlich.

Graz. **Franz Pechel,**
Buch- und Musikalienhandlung.

Zum 2. Januar 1912 suchen wir einen tüchtigen evangelischen Gehilfen, der womöglich einige Kenntnisse der christlichen Literatur besitzt.

Bewerbungen erbitten mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen.

Grüneberg's
Buch- und Kunsthandlung
Wollermann & Bodenstab,
Braunschweig.

Tüchtiger jüngerer Sortimentler für den 2. Januar 1912 gesucht; repräsentable Erscheinung, hauptsächlich zum Bedienen eines vornehmen Publikums. Gute Literaturkenntnisse und Kenntnisse im Journalleserzirkel müssen vorhanden sein. Gehilfen mit Volksschulbildung wollen sich, da zwecklos, nicht melden. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften an

Duisburg a. Rh. **Joh. Ewich,**
Buch-, Kunst- u. Musik.-Hdlg.

Zu mögl. baldigem Eintritt, spätestens 1. Januar, suchen wir jüngeren tüchtigen Gehilfen für den Ladenverkehr. Angeb. mit Gehaltsansprüchen erbeten.

Hamburg. **Erone & Martinot.**

Lebensstellung.

Tüchtiger Buchhändler mit guten Sortimentkenntnissen u. flotter Feder, in Prospektpropaganda und Druckerwesen erfahren, möglichst auch mit etwas Kenntnis des Kunsthandels, sofort oder zum 1. Januar 1912 für Wien gesucht. Gehalt nach Übereinkommen.

Angebote unter # 1357 durch Herrn **K. F. KOEHLER** in Leipzig erbeten.

Zum 1. Januar 1912 suche ich einen jüngeren II. Gehilfen. Angeboten bitte ich Zeugnisabschriften, Photographie u. Gehaltsansprüche beizufügen.

Kuhnt'sche Buchhandlung
(E. Graefenhan). Eisleben.

Zum 1. Januar suche ich einen jüngeren Sortimentgehilfen mit guter Schulbildung, der an flottes und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Es können sich auch Herren melden, die eben die Lehre verlassen haben. Erwünscht sind etwas Musikalienkenntnisse. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche, Bild und Zeugnisabschriften erbeten.

M.-Glabbach. **L. Wolke,** Buchhandlung.

Junger Gehilfe,
strebsam und gewissenhaft, für Expedition, Lager und Laden zum 1. Januar gesucht. Angebote mit Bild etc. an
Düsseldorf. **Julius Baedeker G. m. b. H.**

Südbayern.

Wir suchen für unser Sortiment einen jungen tüchtigen kath. Gehilfen, der sich rasch in einen mittleren Betrieb einarbeitet. Gehalt M. 100 — M. 110. Angebote unter Th. R. Nr. 4152 d d. Geschäftsstelle d B.-V.

Zum 1. Januar 1912 sucht grosses Sortiment einer Universitätsstadt für seine bedeutenden Zeitschriften- und Bücher-Fortsetzungen geeignete Kraft. In Betracht kommen jüngere, durchaus zuverlässig arbeitende Herren im Alter bis zu 25 Jahren. Der Posten soll dauernd besetzt werden, ist gut bezahlt und ganz selbständig. Gef. Bewerbungen mit Bild unter L. 47 an Herrn **F. Volckmar,** Leipzig.

Berliner Verlagsfirma in westlichem Vorort

sucht zum 1. Januar 1912, event. später, eine tüchtige intelligente

Dame

mit guten verlegerischen Kenntnissen, die neben kaufmännischen Fähigkeiten auch

**vollkommene Fertigkeit
in Stenographie und
Maschinenschreiben
(Underwood)**

besitzt. Bedingung ist gute Gesundheit.

Nur bestempfohlene Kräfte, denen an dauernder, gutbezahlter Stellung gelegen ist, wollen sich melden.

Angebote mit Zeugnisabschr. und Gehaltsansprüchen erbeten unter # 4204 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum sofortigen Eintritt wird von **Berliner Verlag** ein

jüngerer Verlagsgehilfe,

perfekt in Stenographie u. Schreibmaschine, dopp. Buchführung, sowie mit den hauptsächlichsten Verlagsarbeiten vertraut, gesucht.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter A. V. 883 erbeten an Herrn **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig, Salomonstr. 16.

Für unsern Verlag suchen wir einen Lehrling, mögl. mit besserer Schulbildung. Nürnberg.

Friedr. Kornsche Buchhandlung.

Gesucht zum 1. Januar jüngerer evang. Gehilfe mit guter Schulbildung, guten Sortiments- und Literaturkenntnissen.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten an **C. Roemke & Cie.** in Köln.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ für die Zeile.

Tüchtige Gehilfen und Gehilfinnen

für alle Zweige des Buch-, Kunst- und Musikalienhandels können wir den Herren Chefs stets nachweisen unter unsern über 2800 Mitgliedern als größter buchhändlerischer Gehilfenverband Deutschlands.

Meldungen zu besetzender Stellen wolle man richten an die

**Geschäftsstelle
der Allgemeinen Vereinigung
Deutscher Buchhandlungsgehilfen,
Berlin - Schöneberg,
Monumentenstr. 39.
Fernsprecher VI, 6757.**

Nichtmitgliedern liefern wir unsern Stellenbogen gegen vorherige Einsendung von 1 $\frac{1}{2}$ für den ersten und von 75 $\frac{1}{2}$ für jeden folgenden Monat.

Unsere Mindestgehaltstabelle stellen wir Interessenten gern unentgeltlich und postfrei zur Verfügung.

Buch- und Kunsthändler,

der mehrere Jahre ausl. Filiale o. dtschn. Kunst-Verlages geleitet, Frankreich, Italien, Belgien, Holland, sowie e. Anzahl deutscher Plätze bereist hat, sucht ähnlichen Reiseposten. Angebote unter # 4201 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Kontenführer,
selbständig u. gewissenhaft, vertraut mit den Abrechnungsarbeiten, erfahren im Ausliefern, fähig, auch sonstige Verlagsarbeiten geschickt auszuführen, sucht z. 1. Januar oder früher Stellung. Suchender ist 32 Jahre alt und verheiratet. Gef. Angebote unt. # 4165 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Für einen Sekundaner (mit humanist. Gymnasialbildung) suchen wir im Berliner Sortimentbuchhandel oder Musikalienhandel (die westlichen Vororte inbegriffen) eine Lehrlingsstelle. Gelegenheit zur Erlernung des wissenschaftlichen Antiquariats wäre erwünscht. Wir können den jungen Mann durchaus empfehlen.

Berlin, Kurfürstenstr. 167.

Cludius & Sand.

In einem Berliner

Buch- oder Zeitschriftenverlag wird zum Januar (auch später oder früher) Stellung gesucht von 32jährigem Verlagsgehilfen mit Gymnasialreifezeugnis und abgeschlossenem Universitätsstudium (Rechtswissenschaft), der auf den verschiedensten Gebieten des wissenschaftlichen, pädagogischen wie belletristischen Verlags tätig war und mit allen Sortimentsarbeiten durch seine Tätigkeit in verantwortungsvoller Stellung vertraut ist.

Bewerber, in ungekündigter Stellung in einem Berliner Verlag, ist an gewissenhaftes, selbständiges Arbeiten gewöhnt, besitzt eine vielseitige allgemeine und fachliche Bildung, anerkanntes Organisations- und Dispositionstalent, ist eine vertrauenswürdige, zielbewusste Persönlichkeit und eine arbeitsfreudige erste Kraft mit besten Empfehlungen (auch seitens des Hauses, aus dem er vereinbarungsgemäß besonderer Umstände halber gelegentlich austritt).

Er ist befähigt, Verlagspläne zu entwerfen und auszuführen; Schriftwerke zu beurteilen und zu bearbeiten; mit Autoren gewandt zu verkehren; für eine durchaus würdige Herstellung zu sorgen; Vertrieb, Expedition u. Statistik planmäßig und erfolgreich zu regeln; die doppelte Buchhaltung (italienische, amerikanische) zu führen, auch einzurichten, in der er gute — praktische wie theoretische — Erfahrungen für Verlag und Sortiment besitzt.

Suchender, der ein sehr gewandter Korrespondent ist und gründliche kaufmännische Kenntnisse besitzt, ist demnach imstande, erfolgreich auf den Gang eines Geschäfts einzuwirken.

Gehaltsregelung nach Vereinbarung; Bewerber sieht vor allem darauf, bei erfolgreichem Wirken eine seinen Kenntnissen und Fähigkeiten entsprechende Tätigkeit zu finden, die Befriedigung und eine angemessen bezahlte dauernde Stellung gewährleistet. Erstrebte wird eine selbständige Stellung in einem größeren Hause oder ein leitender Posten.

Persönliche Vorstellung in Berlin. Gef. Angebote wolle man an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 4202 richten.

Junger Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen, sprachkundig, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse und Empfehlung seiner bisherigen Chefs zum 1. Januar Stellung im Sortiment.

Mitteldeutschland oder Deutschböhmen bevorzugt.

Gef. Angebote unter A. 4191 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Sortimenter,

22 Jahre alt, militärfrei, sucht für sofort oder später Stellung als

Expedient

im Verlag oder Zeitschriftenbandlung. Gef. Angebote unter R. S. 120 hauptpostlagernd Coburg.

KATHOLISCHER SORTIMENTER

Repräsentable Erscheinung mit langjähriger Praxis sucht zum

1.

Januar 1912

leitende Stellung. Suchender verfügt sowohl über eine große Literaturkenntnis als auch Allgemeinbildung. Kenntnisse von Nebenbranchen vorhanden. PrimaReferenzen

Angebote unter A. Z. 4123 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

für 24jährigen Herrn, früheren Lehrling der Firma, suche ich Stellung in

Leipziger Verlag

als Auslieferer, Kontenführer oder ähnlichen Posten. Gute Empfehlungen stehen dem Herrn zur Seite. Angebote unter L. S. 209.

Leipzig. f. Volckmar.

Für dauernd.

Tücht. Sort., 23 J., ev. mit guten Literaturkenntnissen, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, zum 1. April 1912 Stellung im Sortiment. Angebote u. Selbständig 4203 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

VERLAG * LEIPZIG.

flotter, exakter, strebsamer Gehilfe, bestes Lehrzeugnis, sucht zum 1. Januar oder früher instruktiven Posten im Verlag bei bescheidenen Ansprüchen.

Gef. Angebote unter 4042 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Tüchtiger, energischer Verlagsgehilfe,

25 Jahre alt, 3. Jt. in selbständiger Stellung in erster Firma tätig, möchte sich zum 1. Januar l. J., event. auch früher verändern. Erfolgreiche Betätigung auf den einzelnen Gebieten, wie der

Buchführung
Korrespondenz
Propaganda
Statistik etc.

befähigen Suchenden, einen den Durchschnitt weit überragenden Posten voll und ganz auszufüllen.

Es wird daher nur auf eine arbeitsreiche, dabei anregende und möglichst selbständige Position reflektiert, die sich eventuell zur Lebensstellung gestalten läßt.

Angebote unter M. S. 123 an Herrn F. Volckmar in Leipzig erbeten.

Berlin.

Bibliothekarin, die schon selbständig und praktisch gearbeitet hat und Kenntnisse in den alten u. modernen Sprachen besitzt, sucht Stellung in Buchhandlg. oder Bibliothek für sofort od. 1. Januar 1912. Gef. Angebote unter O. P. 30 Berlin, Postamt 30, erbeten.

Zum 1. Jan. 1912 sucht ein intelligentes 25 Jahre altes Fräulein, das den Buch- und Musikalienhandel ordentlich erlernt hat, in der Buchführung, Expedition und Ladenverkehr versiert ist und ein grösseres Personal zu beaufsichtigen gewöhnt ist, einen Vertrauensposten. Beste Referenzen. Anfangsgehalt nicht unter 180 M. Gef. Angebote unter „Excelsior“ 4208 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.

Eine Hebelschneidemaschine — Fabrikat Rödiger — 50 cm Schnittbreite, mit eisernem Untergestell, die für Buchbindereizwecke nicht mehr gut brauchbar, jedoch zum Beschneiden von Broschüren etc. noch sehr geeignet ist, gebe ich für den billigen, aber festen Preis von M. 45.— ab.

Moers.

Aug. Steiger.

Adressen-Verlag

Richard Kühn, Leipzig, Crusiusstr. 1b. gegr. 1894. Katal. gratis. Fernspr. 5361.

Verlagsrechte f. bar G. Barteld, Weissenlee b/B.

Lehrmittel für den Rechenunterricht.

Das Dezemberheft der Zeitschrift „Der Lehrmittelmarkt“ (Schule und Technik) Fachblatt für den gesamten Lehrmittelhandel und Schulbedarf erscheint als Spezialnummer für den

Rechenunterricht und seine Lehrmittel.

Firmen, welche Wert darauf legen, ihre Speziallehrmittel für den Rechenunterricht in diesem Artikel ebenfalls erwähnt zu sehen, wollen Prospekte und sonstige Unterlagen umgehend an den Verlag Josef Wichterich, Leipzig, Schillerstr. 7 senden.

Verlagsrechte kauft stets Karl Vogels in Berlin, Blumenstraße 62.

Gewandter Reisender

zum Besuch des Sortiments gegen Provision von vornehmer Verlagsbuchhandlung (Jugendschriften und populäre Geschenkwerte) gesucht. Nur Herren mit besten Referenzen, die wirklich bedeutende Erfolge nachweisen können, werden um gefl. Angebote gebeten unter # 4200 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Reisebuchhandlung

für den energischen Vertrieb gangbarer Verlagsartikel (Belletristik, Kunst, Familienprachtwerk usw.)

gesucht.

Gef. ausführliche Angebote unter Nr. 4206 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Leipzig, Langestrasse 6 part.

Geschäftslokal mit Niederlage, ca. 320 qm, vorzüglich geeignet für

Buchhandlung

event. Laden mit und ohne Wohnung

sofort oder später preiswert zu vermieten. Zu erfragen im Kontor bei Clemens Müller in Leipzig.

Ich verbitte mir hiermit höflichst und dringend jede unverlangte Zusendung. Sonderburg, den 23. November 1911.

Nicolai Stein.

Wer ist Verleger des »Urkundenbuch des Markgrafthums Niederlausitz«, I. Band? Zuschriften an Ferd. Seyer's Buchh., Königsberg i. Pr.

Bibeldruckpapier,

50 000 Bogen, 64 : 78 cm, 15,5 kg, offeriere, da liegen geblieben, ausnahmsweise zu 1 M 30 s pro kg. Anfragen an Jul. Rosenberg, Berlin W. 30, Münchenerstr. 16, Fernspr. Amt Lützow Nr. 3533.

Angesehene Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung sucht zum Ausbau ihres Betriebes

gegen erstklassige Bürgschaft und angemessene Verzinsung ein völlig risikoloses Darlehen aufzunehmen in Höhe von

40 000 Mark.

Gef. Angebote unter M. # 4213 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Wer übernimmt Druck u. Verlag einer neuen techn. Fachzeitschrift? Angebote unt. M. D. 113 an Invalidendank, Leipzig.

Restauflagen.

Rem.-Ex. v. Bilderbüchern, Jugendschr., Romanlit. kaufe zu hoch. Preis. Postlagerkarte Nr. 12, Wiesbaden 1.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Börsenvereins. S. 14817. — Erhaltenene Neuzettel des deutschen Buchhandels. S. 14817. — Verzeichnis von Neuzettelungen, die in dieser Nummer zum erstenmal angetündigt sind S. 14821. — Vom Antiquariatshandel. IX. S. 15822. — Gutachten amtlicher Handelsvertretungen, denen eine grundsätzliche Bedeutung beizumessen ist. S. 14824. — Kleine Mitteilungen S. 14825. — Personalnachrichten S. 14828. — Sprechsaal. S. 14828. — Angeerbte S. 14829-14880.

Alm 14848.	Dames 14867. 14875.	Halle in Wtl. 14875.	Riepmannejohn. Ant. 14878.	Röttger's Bk. 14874.	Thomasbruderei 14875.
Alao. Buchh. in Dr. 14874.	Dour 14877.	Halm & W. 14869	Rist & Jr 14876	Ruff 14875.	Trentler & Co. U 3
Allg. Berl. - Gef. in Wtl. 14852. 14853.	Dowson & S. 14850.	Hammerichmidt 14874.	Roseny in Le 14873.	Schaeffer & Co 14840.	Treuehd & Gr. 14873.
Andreas & Co. 14874.	v. Decker's Berl. 14834.	Hansen in Sop. 14874.	Röwy in Wien 14862.	Schaffert 14870.	Troemer's U.-Bk. 14875.
Antiqu. Bethel 14874.	Deubner in Riga 14876.	Harrasowitj 14874. 14877.	Rübe 14875.	Schaub'sche Bk 14868.	Turisen 14875.
Arndt in Halle 14873.	Deutsche Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hartleben 14877	Rudewitz in Wien 14850.	Schlemminger 14873.	Turm-Berl. 14849.
Baedecker in Düff 14878.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Helwing'sche Verbb. 14853.	Rüneburg Sort. 14875.	Schmorl & v. S. Rbf. 14874.	Twietmeyer W., in Le. 14840.
Baer & Co. 14872.	Ditich.-Distrik Missionshandlungsgef. 14829.	Henschel & W. 14847	Rundenstein 14867	Schneider, Jr., in Le. 14866.	Ullmann U 4
Barb 14845.	Dieterich'sches Ant. in Wtl. 14873	Hermann & Mtl 14871.	Ruzoc & Co. 14876.	Schulze in Le. 14833.	Union in Stu. 14836. U 1
Barth in Weiff. 14879.	Dieterich'sches Ant. in Wtl. 14873	Hesse & P. 14871.	Marcus & W 14834.	Scholz in Brau. 14873.	Union in Stu. 14836. U 1
Basler Buch- u. Ant. 14870.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hessel in Le. U 3.	Marcus & W 14834.	Scholz in Wainz 14832.	Union in Stu. 14836. U 1
Bauer in Schmölka 14874.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Heuß 14875.	Marcus & W 14834.	Scholz in Wainz 14832.	Union in Stu. 14836. U 1
Bed'sche Hofbuchh. in Wien 14876.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Heuber 14831.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Beder in Kuisig 14869.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hiersemann 14867.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Bedstein 14875	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Beyer in Köligsb. 14880.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Bibliothek d. B.-V. 14851. 14876.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Blasings U.-B. 14868.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Bödenburg 14842.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Bolpe in R.-Stab. 14878.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Bong U 2.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Bongard 14862.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Boujen & W. 14870.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Braunmüller & S. 14872.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Braun'sche Hofbuchdr. in Karlsruhe. 14831.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Breer & Th. 14874.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Breiterstein 14875.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Breslauer 14869. 14870 (2). 14873. 14875.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Broschons & P. 14873.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Budmann A. & W. in Wtl. 14857.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Buchh. d. Dtsch. China-Wtl. - Mission 14875	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Buchh. d. Vereinsb. in Le. 14875.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Buchholz in Wtl. 14874.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Burhard in Elbf.-S. 14875.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Burdach 14865.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Burke ch. 14874.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Claub & J. 14869.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Claudius & W. 14878.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Concordia Dtsche. Berl.-A. 14865.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Cotta'sche Bk. Rbf. 14856.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Crone & W. 14878.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1
Crußfuß 14876.	Ditche. Berl.-Anst. in Stu. 14874	Hirschow d. W. in Berlin 14851.	Marcus & W 14834.	Schönwirth Rbf. 14870.	Union in Stu. 14836. U 1

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-A., Gerichtsweg 11 I.



❁ Klischeemarkt ❁

Klischees fertigt billigst und gut
Kunstanstalt C. O. Hessel, Leipzig 29.



Dr. Trenkler & Co., Leipzig-Stötteritz

Eichstädtrasse 11

Graphische Kunstanstalt

Telegramm-Adresse: Trenkler Leipzig-Stötteritz .. Fernsprecher: 498 und 5089
Gegründet 1894 Personalstand durchschnittlich 500 Köpfe

Zeichnerei .. Photographie .. Lithographie .. Steindruck
Klischees in allen Ausführungsarten .. Buchkunstdruck .. Licht-
druck .. Buchbinderei .. Prägerei .. Hand-Kolorieranstalt

Alle Einrichtungen zur vollständigen Buchausstattung

Goldene Medaille:

Internat. photographische
Ausstellung Dresden 1909

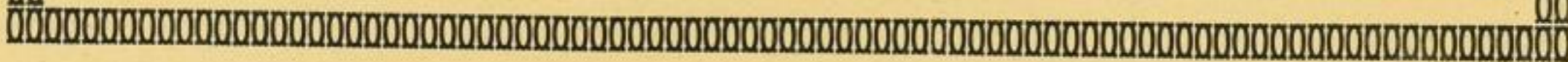
Ehrenurkunde:

Allgemeine Bauartikel-
Ausstellung Leipzig 1909

Zwei zweithöchste Preise:

Weltausstellung
.. Brüssel 1910

Königl. Sächsischer Staatspreis: Internationale Hygiene - Ausstellung Dresden 1911



Wichtig für Verleger!

Vergriffene Werke
durch
Manuldruck

hergestellt, sind vom Buchdruck
kaum zu unterscheiden
Bedeutend bessere Ausführung als
nach dem bisherigen anastatischen
Druckverfahren

Kein Matern des Satzes mehr nötig!

Verlangen Sie, bitte, Muster u. Preise

F. Ullmann ← Graphische
Kunstanstalt
Zwickau in Sachsen • Talstrasse 16

Dem Verlagsbuchhandel

empfehlen wir unsere „Essener Volks-Zeitung“
zum Anzeigen seiner Neuerscheinungen. In dem
dichtbevölkerten rheinisch-westfälischen Industrie-
bezirk mit seiner äußerst kaufkräftigen Bevölke-
rung finden Bücheranzeigen anerkanntermaßen
stets Erfolg. // // // // // // // // // // Die

Essener Volks-Zeitung

die eine tägliche Auflage von
65000 Exemplaren

hat und über einen Leserkreis von

rund 1/4 Million Lesern

in allen Schichten der Bevölkerung verfügt,
bei Vergebung von Bücheranzeigen in
erster Linie mit zu berücksichtigen, liegt im
eigensten Interesse der Herren Verleger. Der
Zeilenpreis beträgt trotz der hohen Auflage nur
25 Pfennig für die einspaltige Zeile. Bei
Wiederholungen entsprechender Rabatt. Wir
bitten, Offerte von uns einholen zu wollen.

♦ ♦ ♦ ♦ **Fredebeul & Koenen** ♦ ♦ ♦ ♦
Verlag der Essener Volks-Zeitung, Essen (Ruhr)

Ferd. Glönsch

G. m. b. H. ♦ Leipzig

Sämtliche Papiere für den Verlagsbuchhandel

Werkdruck - Alfadruck - Sammetmatt Feindruck - Leichtdruck -
Buntdruck - Naturkustdruck - Gestrichen Kunstdruck - Noten-
druck - Landkartenpapiere usw. - Moderne Umschlagpapiere

Schulbuchpapiere mittelfein u. holzfrei